

Finanz- und Aufgabenplan 2026 - 2030

Hittnau

Politische Gemeinde
Schulgemeinde



Impressum

Titel

Finanz- und Aufgabenplan 2026 - 2030

Rundungsregeln

Analysen und Berechnungen werden in den Tabellen (Register F und V) mit ungerundeten d.h. exakten Werten durchgeführt. In weiteren Auswertungen (Kommentar, Präsentationen etc.) werden gerundete Werte verwendet. Dadurch sind kleine Abweichungen in den Zahlenwerten möglich.

Team Auftragnehmer

Leandra Birrer
Moaed El Jaouzy
Heiko Gembrys
Michael Honegger
Sinisa Kostic
Matthias Lehmann
Patrice Mayer, Mandatsleitung

Kontakt

swissplan.ch
Beratung für öffentliche Haushalte AG
Lintheschergasse 21
CH-8001 Zürich
Tel. +41 44 215 48 88
info@swissplan.ch
www.swissplan.ch



Zusammenfassung

Register Z

Seiten Z 1 - Z 6

Finanz- und Aufgabenplan 2026 - 2030

Register F

Seiten F 1 - F 36

Analyse vergangene Jahre 2021 - 2025

Register V

Seiten V 1 - V 29

Grafische Darstellungen

Register G

Seiten G 1 - G 9

Weitere Informationen

Register W

Seiten W 1 - W 22

Zusammenfassung

Politische Gemeinde

Schulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

Z

Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess

Zusammenfassung, Massnahmen

1

Finanzpolitische Ziele

2

Aussichten Steuerhaushalt

3

Aussichten Gebührenhaushalte

4

Finanzierung Gesamthaushalt

4

Planungsgrundlagen, Planungsgremium

5

Die vergangenen Jahre (2021 - 2025)

6

Finanz- und Aufgabenplan 2026 - 2030

20.10.2026

Zusammenfassung

Die wirtschaftlichen Perspektiven der Schweiz haben sich im Jahr 2026 spürbar verbessert. Globale Unsicherheiten und geopolitische Risiken erschweren jedoch die Prognosen. Die derzeit stabile Ertragsentwicklung wird mittelfristig durch die Abschaffung des Eigenmietwertes etwas gedämpft. Zusätzlich belasten die teilweise **hohen Aufwandszunahmen**, insbesondere in den Bereichen Bildung, Soziale Sicherheit und Verwaltung, den Haushalt. Mit insgesamt **42,0 Mio. Franken** ist ein vergleichsweise **sehr hohes Investitionsvolumen** vorgesehen (v.a. Schulinfrastruktur, Strassensanierungen, Liegenschaften FV sowie Werke). In der Erfolgsrechnung können während des gesamten Planungszeitraums **Ertragsüberschüsse** erzielt werden. Mit einer Selbstfinanzierung von **12,4 Mio. Franken** resultiert im Steuerhaushalt ein **Haushaltsdefizit von rund 20,4 Mio. Franken**. Zusammen mit dem

Finanzierungsfehlbetrag der Gebührenhaushalte von 7,6 Mio. Franken dürften die **verzinslichen Schulden um rund 24,0 Mio. Franken zunehmen**. Geplant wird mit einem **stabilen Steuerfuss von 113 %**.

Bei den **Gebührenhaushalten** zeichnen sich aufgrund der hohen Investitionstätigkeit im Wasser und im Abwasser Tarifierhöhungen ab. Um einen Bilanzfehlbetrag zu vermeiden, sind auch in der Abfallwirtschaft Gebührenerhöhungen vorgesehen.

Die grössten **Haushaltsrisiken** bleiben die konjunkturelle Entwicklung (v.a. Steuern und Finanzausgleich), tiefere Grundstückgewinnsteuern, noch stärkere Aufwandszunahmen oder ungünstige gesetzliche Veränderungen. Umgekehrt könnte sich die Ausführung der geplanten Investitionen zeitlich verzögern.

Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele nicht erreicht. Handlungsbedarf ist vor allem in folgenden Punkten gegeben:

Feststellungen	Massnahmen
Die Erfolgsrechnung weist während aller Planjahre zwar Ertragsüberschüsse aus. Aufgrund des sehr starken Kostenwachstums in den Bereichen Bildung, Soziale Sicherheit und Verwaltung reduziert sich die Selbstfinanzierung jedoch deutlich. Der Zielwert wird am Ende der Planung um über 0,9 Mio. Franken verfehlt.	• Überprüfung/Senkung Aufwandniveau Budget 2027 • Zurückhaltung bei neuen Ausgaben • Sparmassnahmen wo möglich umsetzen • Höhere Erträge prüfen
Mit Investitionen von rund 32,8 Mio. Franken übersteigen die Investitionen die vorhandene Selbstfinanzierung deutlich. Das Nettovermögen abzüglich der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs wird bis 2028 vollständig abgebaut und schlägt in eine Nettoverschuldung um. Die festgelegte Bandbreite wird am Ende der Planung um rund 10,7 Mio. Franken unterschritten.	• Konsequente Priorisierung der Investitionen (Projekte kritisch auf Notwendigkeit, Höhe und Zeitpunkt hinterfragen) • Periodische Renditeprüfung des Finanzvermögens
Die Gebührenhaushalte weisen aufgrund der hohen Investitionstätigkeit eine zunehmende Verschuldung auf. Insbesondere Wasser und Abwasser können die Investitionen trotz geplanter Tarifierpassungen nur teilweise selbst finanzieren.	• Tarifierpassungen in allen Gebührenhaushalten • Periodische Überprüfung auf Kostendeckung
In der Abfallwirtschaft wird das Spezialfinanzierungskonto ohne zusätzliche Massnahmen rasch vollständig abgebaut.	

Falls sich die Konjunkturaussichten abschwächen, sind zusätzliche Massnahmen vorzusehen.

Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

Finanzpolitik

Die Gemeinde Hittnau verfolgt eine gesunde und berechenbare Finanzpolitik, damit die gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und ökologischen Aufgaben gemäss Leitbild wirksam erfüllt werden können.

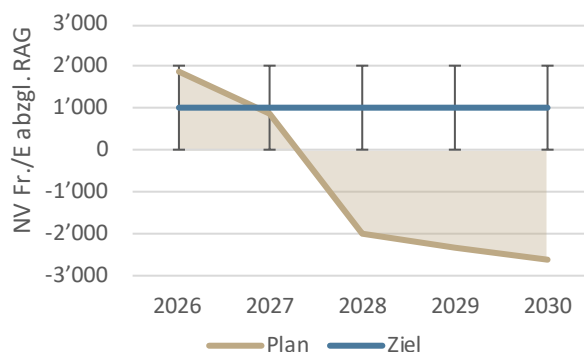
Begrenzung der Verschuldung

Die Verschuldung im Steuerhaushalt - gemessen am Nettovermögen je Einwohner - soll sich in einer definierten Bandbreite bewegen. Nach der Realisierung von grösseren Investitionsvorhaben kann das Nettovermögen abzüglich der aktivierten Rechnungsabgrenzung des Ressourcenausgleichs auf 0 Fr./E sinken. Damit eine Neuverschuldung möglich wird, muss vor der Vornahme von neuen Projekten der Wert aber höher liegen. Würde diese Bandbreite während längerer Zeit nach oben durchschritten (Nettovermögen > 2'000 Fr./E), wäre eine Steuerfusssenkung angezeigt.

Messgrösse:

Nettovermögen abzüglich aktivierte Rechnungsabgrenzung RAG zwischen 0 und 2'000 Fr. pro Einwohner

Steuerhaushalt



Die sehr hohen Investitionen führen zu einem raschen Abbau des Nettovermögens. Bereits ab 2028 wird die festgelegte Untergrenze unterschritten. Am Ende der Planungsperiode resultiert eine Nettoverschuldung von rund 10,7 Mio. Franken beziehungsweise rund 2'600 Franken pro Einwohner.

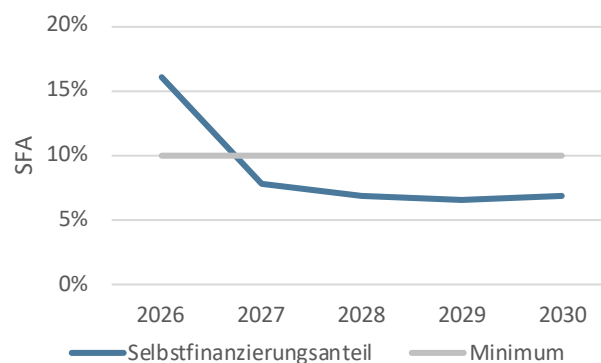
Angemessene Selbstfinanzierung

In Hittnau bestehen keine grösseren baulichen Entwicklungsmöglichkeiten mehr. Vor diesem Hintergrund soll der Haushalt ausgeglichen gestaltet werden. Als wichtige Basis muss eine angemessene Selbstfinanzierung erzielt werden. Sie soll nicht deutlich unter dem Mittel der zürcherischen Gemeinden liegen. Sind alle Einsparmöglichkeiten ausgeschöpft, müsste auch der Steuerfuss erhöht werden. Allfällige Veränderungen sollen nicht sprunghaft erfolgen.

Messgrösse:

Selbstfinanzierungsanteil Steuerhaushalt > 10%

Steuerhaushalt



Die Selbstfinanzierung liegt ab 2027 dauerhaft unter dem Zielwert von 10 %. Hauptgründe sind das starke Kostenwachstum sowie die Kapitalfolgekosten der hohen Investitionen. Am Ende der Planungsperiode fehlen zur Zielerreichung über 0,9 Mio. Franken pro Jahr.

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

Aussichten Steuerhaushalt

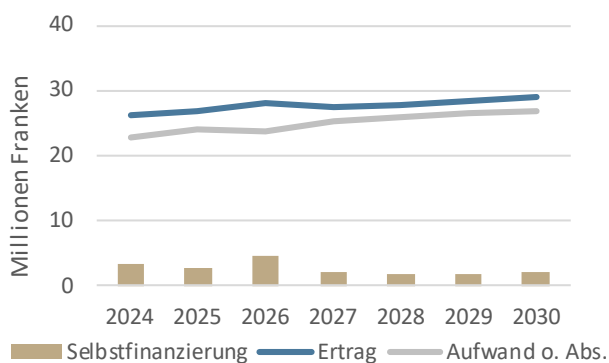
Mittelflussrechnung	1'000 Fr.
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	12'394
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-26'061
Veränderung Nettovermögen	-13'667
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	-6'780
Haushaltüberschuss/-defizit	-20'447

Kennzahlen

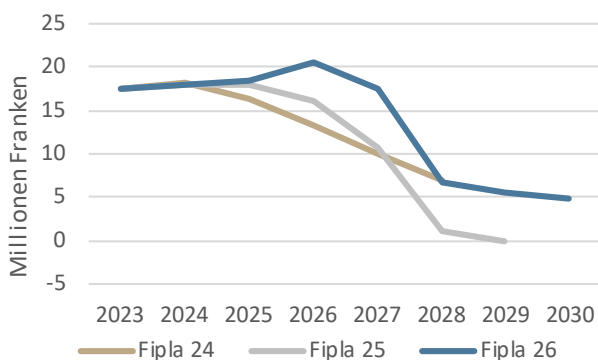
Nettovermögen (31.12.2030) Fr./Einw.	1'183
Selbstfinanzierungsgrad (2026 - 2030)	48%

Mit **höherer Einwohnerzahl** wird in der Planungsperiode von einer weiteren **Zunahme der Erträge** ausgegangen (Steuern und Ressourcenausgleich). Die **Grundstückgewinnsteuern** leisten weiterhin einen wichtigen Finanzierungsbeitrag. Auch bei weitgehend stagnierenden Schülerzahlen wird mit **steigenden Bildungsausgaben** gerechnet. Daneben belasten höhere Kosten in den Bereichen Soziale Sicherheit und Verwaltung den Haushalt. Die **Kapitalfolgekosten** der geplanten Investitionen wirken sich ebenfalls ungünstig auf den Haushalt aus. **Anpassungen der Steuergesetzgebung** führen insgesamt zu einer schwächeren Entwicklung der Steuererträge (v.a.

Erfolgsrechnung



Entwicklung Nettovermögen



Grosse Investitionsvorhaben

Verwaltungsvermögen

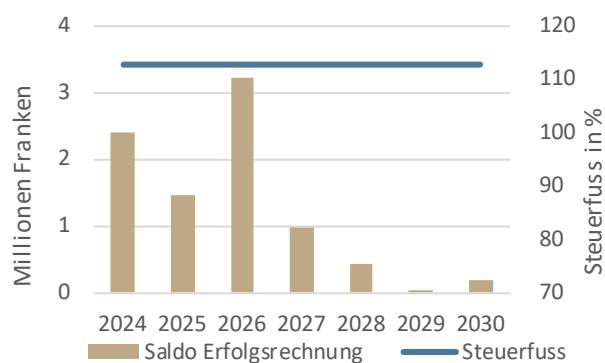
- Sanierung Schulliegenschaften
- KITA Neubau
- Sanierung Oberdorfstrasse
- Strassensanierungen

Finanzvermögen

- Sanierung Dürstelenstr. 73
- Sanierung Oberdorfstrasse 95

Abschaffung Eigenmietwert, kurzfristig erhöhter Liegenschaftenunterhalt). Am Ende der Planungsperiode resultiert bei stabilem Steuerfuss ein Ertragsüberschuss von rund 0,2 Mio. Franken. So erhöht sich das Eigenkapital auf rund 42,3 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung bei 12,4 Mio. Franken, womit die Investitionen im Verwaltungsvermögen von 26,1 Mio. Franken zu 48 % gedeckt werden können. So wird das Nettovermögen abgebaut. Es beträgt am Ende der Planung 4,8 Mio. Franken, was einer knapp durchschnittlichen Substanz entspricht.

Ergebnis und Steuerfuss



Der Vorjahrestrend wird grundsätzlich bestätigt.

Die günstigere Entwicklung des Nettovermögens ist insbesondere auf den voraussichtlich besseren Abschluss 2026 sowie Verschiebungen bei den Investitionen zurückzuführen.

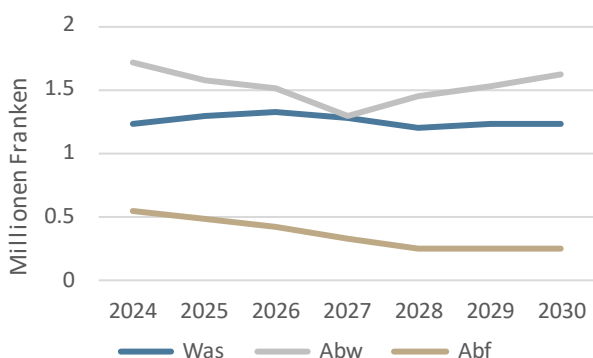
In der Erfolgsrechnung führen vor allem höhere Kosten in den Bereichen Bildung, Verwaltung und Soziale Sicherheit sowie tiefere ordentliche Steuereinnahmen zu einer um mehr als einen Drittel tieferen Selbstfinanzierung. Höhere Beiträge aus dem Finanzausgleich und Grundstückgewinnsteuern vermögen dies nicht vollständig zu kompensieren.

Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2026 - 2030)	1'000 Fr.	Was	Abw	Abf
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung		350	1'419	-207
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		-1'975	-7'155	-
Haushaltüberschuss/-defizit		-1'625	-5'736	-207

Kennzahlen		Was	Abw	Abf
Spezialfinanzierung (31.12.2030)	1'000 Fr.	1'234	1'625	253
Kostendeckungsgrad (2030)		100%	109%	100%
Selbstfinanzierungsgrad (2026 - 2030)		18%	20%	k.A.
Gebührenertrag (2030)	Fr./Einw.	168	288	66

Entwicklung Spezialfinanzierung

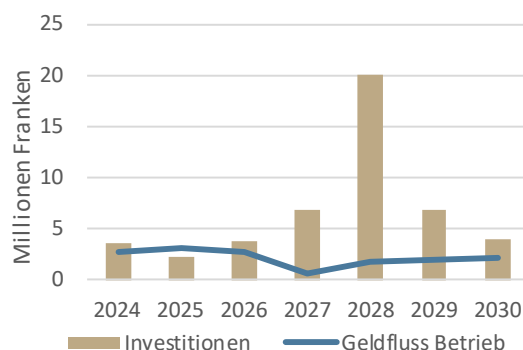


Entwicklung Benutzungsgebühr

Bereich	Tendenz	Bemerkung
Wasser	Erhöhung	steigende Verschuldung
Abwasser	Erhöhung	steigende Verschuldung
Abfall	Erhöhung	Bilanzfehlbetrag

Finanzierung Gesamthaushalt

Geldflussrechnung	1'000 Fr.
Liquide Mittel (1.1.2026)	10'693
Geldfluss betriebliche Tätigkeit	9'015
Geldfluss Investitionstätigkeit	
- Verwaltungsvermögen	-35'191
- Finanzvermögen	-6'430
	-41'621
Geldfluss Finanzierungstätigkeit	
- Rückzahlung Schulden	-5'000
- Neuaufnahme Schulden	29'000
- Veränderung Anlagen	-
	24'000
Veränderung Liquide Mittel	-8'605
Liquide Mittel (31.12.2030)	2'088
KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.2030	-39
Schulden inkl. KK per 31.12.2030	1.0% 31'350



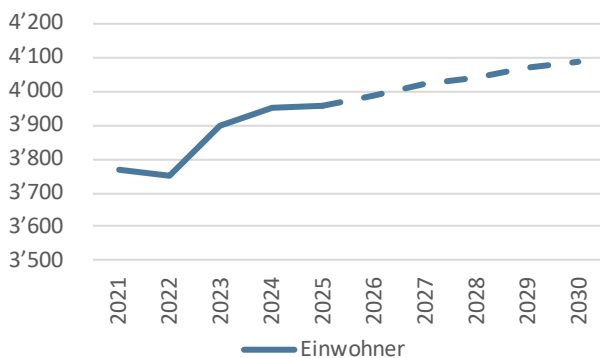
Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss (Steuer- und Gebührenhaushalte) von 9,0 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 41,6 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 32,6 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht zum Teil aus der bestehenden Liquidität (inkl. Finanzanlagen) und durch die Erhöhung der verzinslichen Schulden um 26,0 Mio. Franken. Am Ende der Planung belaufen sich die Schulden auf 31,5 Mio. Franken. Bei der anstehenden starken Erhöhung der Schulden kommt einer Staffelung der Laufzeiten und der Berücksichtigung mehrerer Kapitalgeber eine besondere Bedeutung zu.

Planungsgrundlagen

Die konjunkturellen Aussichten der Schweiz haben sich deutlich aufgehellt, bleiben aber von erhöhter Unsicherheit geprägt. Trotz erhöhter Energiepreise und der US-Zollpolitik zeigt sich das globale Umfeld widerstandsfähig. Während Chemie- und Pharmabranche das Wachstum weiterhin stützen, entwickeln sich auch andere Industriebereiche robuster. Kurzfristig wirkt die weiterhin tiefe Inflation stabilisierend, obwohl höhere Energiepreise vorübergehend zusätzlichen Preisdruck erzeugen. Das Schweizer BIP dürfte 2026 stärker und etwa im Einklang mit seinem Potenzial wachsen. Die Investitionstätigkeit belebt sich: Die Bauinvestitionen setzen ihre Erholung fort, während sich die Aussichten für Unternehmens-

investitionen aufhellen. Der private Konsum dürfte dank Reallohngegewinnen und höherer verfügbarer Einkommen weiter stützen. Die Arbeitslosigkeit bleibt mit grosser Wahrscheinlichkeit erhöht. Prognoserisiken bestehen insbesondere bei einem anhaltenden Energiepreisschock, neuen US-Zöllen und steigenden langfristigen Zinsen. Chancen ergeben sich bei einer raschen Entspannung geopolitischer und handelspolitischer Konflikte. Zusätzliche Impulse könnten von europäischen Investitionsprogrammen ausgehen und die raschere Verbreitung künstlicher Intelligenz könnte darüber hinaus zusätzliche Investitionen auslösen.

Einwohnerprognose



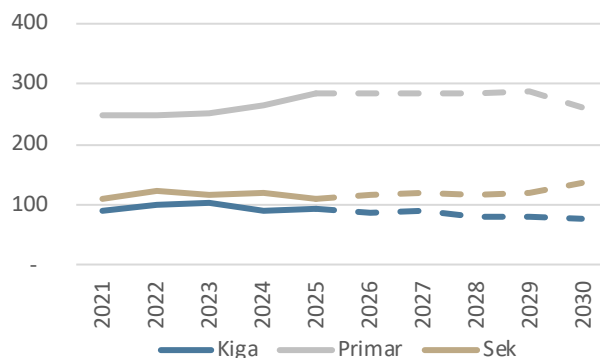
Bis zum Ende der Planung wird ein Bevölkerungszuwachs von ca. 130 Personen erwartet.

Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von rund 60 % vom Mittelwert können Zahlungen aus dem Ressourcenausgleich (aktuell bis 95%) erwartet werden. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab.

Anspruch auf demografischen und geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich besteht nicht.

Schülerprognose



Im Plan wird insgesamt mit einer Klasse mehr in der Sekundarstufe gerechnet.

Realisierungsquote Investitionen

In der Investitionsplanung sind die Realisierungsquoten wie folgt berücksichtigt:

Investitionen Verwaltungsvermögen

Steuerhaushalt 100 %

Gebührenhaushalte 100 %

Investitionen Finanzvermögen 100 %

Planungsgremium

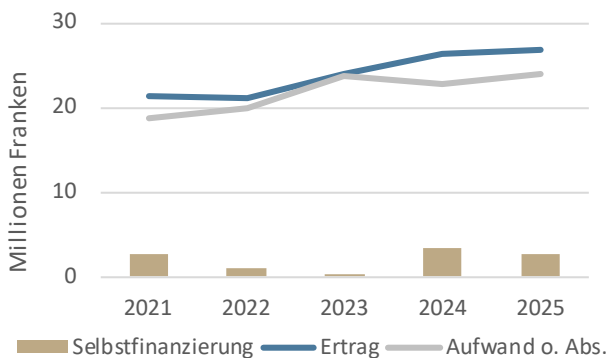
Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat und der Schulpflege unter Beizug des externen Finanzberatungsbüros swissplan.ch im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei

Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

Die vergangenen Jahre (2021 - 2025)

Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt

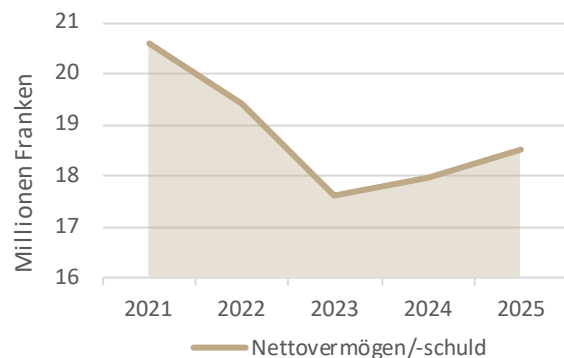


Eine schwankende Selbstfinanzierung prägte die Abschlüsse der letzten Jahre. Verantwortlich dafür waren insbesondere ausserordentliche Ereignisse wie Grundstückgewinnsteuern, Wertberichtigungen sowie die Rückzahlung der Versorgertaxen. Grundsätzlich erreichten die konsolidierten Haushalte jedoch eine solide Selbstfinanzierung. Betrachtet man die Einzelabschlüsse, zeigt sich insbesondere bei der Sekundarschule infolge steigender Aufwendungen und des tieferen Steuerfusses eine zunehmende Verknappung des finanziellen Spielraums.

Für die vergangenen fünf Jahre steht im Steuerhaushalt den durchschnittlichen Nettoinvestitionen von 13,9 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 10,2 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 73 % entspricht. Unter Berücksichtigung der hohen Nettoinvestitionen im Finanzvermögen (8,1 Mio. Franken) resultiert ein Haushaltsdefizit von 11,8 Mio. Franken. Das Nettovermögen beträgt per Ende 2025 18,5 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit anderen Zürcher Gemeinden ein überdurchschnittlich hoher Wert für die Substanz. Die Gesamtsteuerbelastung hat über den gesamten Zeitraum

Nettovermögen

Steuerhaushalt



gesehen um drei Prozentpunkte abgenommen. Für das Jahr 2025 fallen die folgenden Bereiche mit überdurchschnittlich hohen¹ Aufwendungen auf: Allgemeine Dienste, Gemeindestrassen sowie Umweltschutz und Raumordnung, Übriges.

Mit 2,7 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im Jahr 2025 um 0,8 Mio. Franken unter dem Vorjahreswert. Verantwortlich dafür sind insbesondere höhere Ausgaben im Bildungsbereich (Primarstufe, Sonderschule) und in der Sozialen Sicherheit, der Wegfall der Versorgertaxen sowie tiefere Einnahmen aus früheren Steuerjahren. Diese Effekte konnten durch höhere Beiträge aus dem Finanzausgleich sowie Mehreinnahmen bei den Grundstückgewinnsteuern nicht vollständig kompensiert werden. Der daraus resultierende Selbstfinanzierungsanteil von 10,0 % liegt auf einem durchschnittlichen Niveau.

Mit dem Abschluss 2025 hat die Steuerkraft, verglichen mit dem kant. Mittelwert, wieder reduziert und liegt bei 65 %. So besteht eine hohe Abhängigkeit vom Ressourcenausgleich.

Mittelflussrechnung (2021 - 2025)		1'000 Fr.	Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung			10'184	932	11'116
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen			-13'862	-1'509	-15'370
Veränderung Nettovermögen			-3'677	-577	-4'254
Nettoinvestitionen Finanzvermögen			-8'155	-	-8'155
Haushaltüberschuss/-defizit			-11'833	-577	-12'409

Kennzahlen			Steuern	Gebühren	Total
Nettovermögen (31.12.2025)	Fr./Einw.		4'674	86	4'760
Selbstfinanzierungsgrad (2021 - 2025)			73%	62%	72%

¹ Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner bzw. 1'000 Franken/SuS höher als Median

Finanz- und Aufgabenplan 2026 - 2030

Politische Gemeinde

Schulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

F

Prognosewerte

Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Schülerzahl)	1
Regionalisierte Bevölkerungsprognose	1
Konjunkturelle Entwicklung (BIP, Teuerung, Zinsen)	1
Eckwerte und besondere Einflüsse	1

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	2
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	3
Schulgemeinde	4
Gebührenhaushalte	5
Wasserwerk	6
Abwasserbeseitigung	7
Abfallwirtschaft	8
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	9
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	10

Spezialauswertungen (Ist vs. 2 Planjahre)

Selbstfinanzierung und Geldflussrechnung	11
Spezifische Kosten (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	12

Detailprognosen

Investitionsprogramm mit Prioritäten	13
Steuerplan (Direkte Steuern und Grundstückgewinnsteuern)	19
Finanzausgleich (Ressourcen- und Sonderlastenausgleich)	21
Aufgabenplan	23
Hochrechnung Erfolgsrechnung erstes Planjahr	25
Erfolgsrechnung alle Planjahre	26
Geldflussrechnung (mit Fälligkeiten, Neuaufnahmen und Konditionen)	28
Planbilanz	30
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (inkl. Haushaltgleichgewicht)	32
Wichtige Änderungen im Umfeld (Steuergesetz etc.)	35
Katalog möglicher Korrekturmassnahmen	36

Gemeindeentwicklung	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Bevölkerung Hittnau	3'959	3'990	4'020	4'040	4'070	4'090
Schülerinnen und Schüler (SuS)						
- Kindergarten (PS 1-2)	94	87	90	80	79	75
- Primarstufe (PS 3-8)	284	283	283	285	288	260
- Sekundarstufe (Sek I)	111	116	119	115	118	135
Total SuS	489	486	492	480	485	470

1) zivilrechtlicher Wohnsitzbegriff

2) Beginn Schuljahr, gem. Bista, ohne externe SuS

Quelle: Bevölkerung = Input Gemeinde, SuS-Zahlen = Hochrechnung swissplan.ch

Regionalisierte Bevölkerungsprognose (Auszug)

Eigene Wachstumsprognose in % Stat. Amt

65%

Prognosen für den Bezirk Pfäffikon	2024 - 2029		2024 - 2039	
Bevölkerungsentwicklung	Periode	p.a.	Periode	p.a.
- Einwohnerzuwachs gesamthaft	5.1%	1.0%	13.6%	0.9%
Prozentuale Veränderung Bevölkerungsanteil nach Altersgruppen				
- bis 19 Jahre (Schulalter)	-4.5%	-0.9%	-11.6%	-0.8%
- 20 - 64 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	-0.5%	-0.1%	-0.5%	0.0%
- über 65 Jahre (Pensionsalter)	6.1%	1.2%	13.1%	0.9%

Quelle: Statistisches Amt des Kantons Zürich, November 2025

Konjunkturelle Entwicklung	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Mittel 26/30
Bruttoinlandprodukt (BIP)	1.8%	1.9%	1.7%	1.7%	1.7%	1.7%	1.7%
Teuerung	0.2%	0.6%	0.6%	0.5%	0.7%	0.8%	0.6%
Zins 10-jährige Bundesobligation	0.3%	0.4%	0.6%	0.5%	0.7%	0.8%	0.6%
Zins 3-Monats-SARON Franken	0.1%	0.0%	0.2%	0.2%	0.3%	0.4%	0.2%

3) Veränderung gegenüber Vorjahr, Sportevent-bereinigt

4) Jahresdurchschnitt

Quelle: - 2027 Konjunkturprognose KOF, 30. September 2026; ab 2029: KOF Consensus Forecast

Eckwerte	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Mittel 26/30
Nominales BIP	2.0%	2.5%	2.3%	2.2%	2.4%	2.5%	2.4%
Jährliche Bevölkerungszunahme	0.2%	0.8%	0.8%	0.5%	0.7%	0.5%	0.7%
Bevölkerung und Teuerung	0.4%	1.4%	1.4%	1.0%	1.4%	1.3%	1.3%
Bevölkerung und nominales BIP	2.2%	3.3%	3.1%	2.7%	3.1%	3.0%	3.0%

Realisierungsquote Investitionen 100% für sämtliche Planjahre**Besondere Einflüsse** keine unberücksichtigten Einflüsse absehbar**Startsitzung Planungsprozess** Mittwoch, 6. Mai 2026

Steuerhaushalt		2026	2027	2028	2029	2030							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	4'528	2'148	1'884	1'856	1'979	12'395						
Nettoinvestitionen VV		-2'520	-5'066	-12'816	-3'009	-2'650	-26'061						
Veränderung Nettovermögen		2'008	-2'918	-10'932	-1'153	-671	-13'666						
Nettoinvestitionen FV		-555	-581	-4'983	-661	-	-6'780						
Haushaltüberschuss/-defizit		1'453	-3'498	-15'915	-1'814	-671	-20'446						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		23'433	5'104	25'206	4'954	25'625	5'039	26'237	5'159	26'559	5'268	3.2%	0.8%
Fiskalbereich		15	13'186	22	12'948	15	13'276	15	13'659	15	13'820	0.0%	1.2%
Grundstückgewinnsteuern			2'100		1'350		1'200		1'200		1'200		-13.1%
Direkter Finanzausgleich	2)		6'966		7'256		7'457		7'666		7'829		3.0%
Abschreibungen VV		1'289		1'176		1'469		1'815		1'781		8.4%	
Interne Verrechnungen		1'676	1'676	1'777	1'777	1'850	1'850	1'859	1'859	1'888	1'888	3.0%	3.0%
Finanzaufwand/-ertrag		157	777	194	712	185	736	383	808	405	840	26.8%	2.0%
Buchgewinne/-verluste					350								
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		26'570	29'809	28'375	29'347	29'143	29'558	30'308	30'350	30'647	30'845	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		3'239		972		415		42		198		4'866	
Abschreibungen		1'289		1'176		1'469		1'815		1'781		7'529	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-		-	
Selbstfinanzierung	1)	4'528		2'148		1'884		1'856		1'979		12'395	
Steuerfuss		113%		113%		113%		113%		113%			
Einfacher Staatssteuerertrag		10'158		10'179		10'421		10'727		10'831		1.6%	
2) konsolidierter Wert													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		2'619		104		-136		-383		-237		1'966	
Ergebnis aus Finanzierung		620		868		551		425		435		2'899	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		3'239		972		415		42		198		4'866	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		2'520		5'066		12'816		3'009		2'650		26'061	
Finanzvermögen (FV)		555		581		4'983		661		-		6'780	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		44'605		38'121		44'212		45'375		45'935		3%	
Verwaltungsvermögen		20'123		24'013		35'360		36'554		37'424		86%	
Fremdkapital			24'093		20'526		37'550		39'865		41'096	71%	
Eigenkapital			40'636		41'608		42'023		42'064		42'262	4%	
Total		64'729	64'729	62'134	62'134	79'573	79'573	81'929	81'929	83'359	83'359	29%	
Nettovermögen/-schuld		20'512		17'595		6'662		5'510		4'838			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		16.1%		7.8%		6.8%		6.5%		6.8%		↘	8.8% ø
Selbstfinanzierungsgrad		180%		42%		15%		62%		75%		↗	48% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.2%		0.3%		0.3%		1.0%		1.0%		→	0.6% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		5'141		4'377		1'649		1'354		1'183		↗	2'741 ø

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)		2026	2027	2028	2029	2030							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	2'917	1'582	1'137	1'080	963	7'678						
Nettoinvestitionen VV		-890	-2'296	-6'276	-2'529	-150	-12'141						
Veränderung Nettovermögen		2'027	-714	-5'139	-1'449	813	-4'462						
Nettoinvestitionen FV		-555	-581	-4'983	-661	-	-6'780						
Haushaltüberschuss/-defizit		1'472	-1'295	-10'122	-2'110	813	-11'242						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		12'945	4'688	13'768	4'568	14'087	4'648	14'450	4'764	14'819	4'868	3.4%	0.9%
Fiskalbereich		15	5'586	15	5'572	12	5'711	12	5'874	12	5'943	-5.0%	1.6%
Grundstückgewinnsteuern			2'100		1'350		1'200		1'200		1'200		-13.1%
Direkter Finanzausgleich	2)		2'959		3'082		3'168		3'256		3'326		3.0%
Abschreibungen VV		738		767		741		1'038		957			6.7%
Interne Verrechnungen		1'676	1'676	1'777	1'777	1'850	1'850	1'859	1'859	1'888	1'888	3.0%	3.0%
Finanzaufwand/-ertrag		150	694	187	629	144	653	277	725	300	758	19.0%	2.2%
Buchgewinne/-verluste					350								
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		15'524	17'702	16'514	17'329	16'834	17'230	17'636	17'678	17'976	17'982	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		2'178		815		396		42		6		3'437	
Abschreibungen		738		767		741		1'038		957		4'241	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-		-	
Selbstfinanzierung	1)	2'917		1'582		1'137		1'080		963		7'678	
Steuerfuss		48%		48%		48%		48%		48%			
Einfacher Staatssteuerertrag		10'158		10'179		10'421		10'727		10'831		1.6%	
2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto													
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		1'634	23	-113	-406	-451	-451	-451	-451	686			
Ergebnis aus Finanzierung		544	792	509	448	458	458	458	458	2'751			
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	-	-	-	-			
Rechnungsergebnis		2'178	815	396	42	6	6	6	6	3'437			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		890	2'296	6'276	2'529	150	150	150	150	12'141			
Finanzvermögen (FV)		555	581	4'983	661	-	-	-	-	6'780			
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		32'909		28'629		40'513		41'379		43'423		32%	
Verwaltungsvermögen		14'124		15'653		21'188		22'678		21'872		55%	
Fremdkapital			22'093		18'526		35'550		37'864		39'096	77%	
Eigenkapital			24'941		25'755		26'151		26'193		26'199	5%	
Total		47'033	47'033	44'281	44'281	61'701	61'701	64'058	64'058	65'295	65'295	39%	
Nettovermögen/-schuld		10'817		10'103		4'964		3'515		4'328			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		18.2%		10.2%		7.4%		6.8%		6.0%		↘	9.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad		328%		69%		18%		43%		642%		↗	63% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.4%		0.6%		0.4%		1.2%		1.3%		→	0.8% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		2'711		2'513		1'229		864		1'058		↗	1'675 ø

Schulgemeinde	2026		2027		2028		2029		2030			
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)											5-Jahres-Total	
Selbstfinanzierung	1)	1'611	566		747		776		1'016		4'716	
Nettoinvestitionen VV		-1'630	-2'770		-6'540		-480		-2'500		-13'920	
Veränderung Nettovermögen		-19	-2'204		-5'793		296		-1'484		-9'204	
Nettoinvestitionen FV		-	-		-		-		-		-	
Haushaltüberschuss/-defizit		-19	-2'204		-5'793		296		-1'484		-9'204	
1) ohne FK-Fonds												
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge		10'488	416	11'438	386	11'537	391	11'788	395	11'740	400	2.9% -1.0%
Fiskalbereich			7'600	7	7'376	3	7'565	3	7'785	3	7'877	0.9%
Direkter Finanzausgleich	2)		4'007		4'174		4'290		4'409		4'503	3.0%
Abschreibungen VV		551		409		728		776		824		10.6%
Interne Verrechnungen												
Finanzaufwand/-ertrag		7	83	7	83	41	83	106	83	105	83	>50% -0.1%
Buchgewinne/-verluste												
EK-Fonds, Aufwertungen VV												
Ao Aufwand/Ertrag												
Total		11'046	12'106	11'861	12'018	12'309	12'328	12'672	12'672	12'671	12'863	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis		1'060		157		19		-0		192		1'428
Abschreibungen		551		409		728		776		824		3'288
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		-		-		-		-
Selbstfinanzierung	1)	1'611		566		747		776		1'016		4'716
Steuerfuss		65%		65%		65%		65%		65%		
Einfacher Staatssteuerertrag		10'158		10'179		10'421		10'727		10'831		1.6%
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto												
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		984		81		-22		23		214		1'281
Ergebnis aus Finanzierung		76		76		41		-23		-22		148
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-
Rechnungsergebnis		1'060		157		19		-0		192		1'428
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)		1'630		2'770		6'540		480		2'500		13'920
Finanzvermögen (FV)		-		-		-		-		-		-
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen		8'670		9'341		9'683		9'918		10'132		17%
Verwaltungsvermögen		5'999		8'360		14'173		13'876		15'552		159%
Fremdkapital			-1'026		1'849		7'984		7'923		9'621	-1038%
Eigenkapital			15'695		15'852		15'871		15'871		16'063	2%
Total		14'669	14'669	17'701	17'701	23'855	23'855	23'794	23'794	25'684	25'684	75%
Nettovermögen/-schuld		9'696		7'492		1'699		1'995		511		
Kennzahlen												Periode
Selbstfinanzierungsanteil		13.3%		4.7%		6.1%		6.1%		7.9%	↘	7.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad		99%		20%		11%		162%		41%	↑	34% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-0.1%		-0.1%		0.2%		0.7%		0.7%	→	0.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		2'430		1'864		420		490		125	↑	1'066 ø

Gebührenhaushalte		2026	2027	2028	2029	2030							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung		144	-42	384	554	522	1'562						
Nettoinvestitionen VV		-715	-1'525	-2'360	-3'239	-1'291	-9'130						
Haushaltüberschuss/-defizit		-571	-1'567	-1'976	-2'685	-769	-7'568						
Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		1'399	1'542	1'581	1'541	1'594	2'000	1'608	2'202	1'623	2'212	3.8%	9.4%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		8	9	10	8	56	35	70	30	98	31	>50%	37.3%
Abschreibungen VV		243		304		371		447		428		15.1%	
Veränderung Spezialfinanzierung		29	129	90	435	164	151	107	1	96	1		
Total		1'680	1'680	1'984	1'984	2'185	2'185	2'233	2'233	2'244	2'244	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen		243		304		371		447		428		1'792	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-99		-345		13		107		95		-230	
Selbstfinanzierung		144		-42		384		554		522		1'562	
Eckwerte												5 Jahre	
Kostendeckungsgrad		94%		82%		101%		105%		104%		98%	
Eigenfinanzierungsgrad		93%		62%		44%		32%		30%			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total	
Investitionen VV		1'015	300	1'825	300	2'660	300	3'539	300	1'591	300		
Nettoinvestitionen VV		715		1'525		2'360		3'239		1'291		9'130	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		3'474		4'695		6'684		9'476		10'339		198%	
Fremdkapital		1)	231		1'797		3'773		6'459		7'227	3035%	
Spezialfinanzierung			3'243		2'898		2'911		3'018		3'112	-4%	
Total		3'474	3'474	4'695	4'695	6'684	6'684	9'476	9'476	10'339	10'339	198%	
Nettovermögen/-schuld		-231		-1'797		-3'773		-6'459		-7'227			
1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt													
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		9.3%		-2.7%		18.9%		24.8%		23.3%		➔	14.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad		20%		-3%		16%		17%		40%		⬇	17% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-0.1%		0.1%		1.1%		1.8%		3.0%		➡	1.2% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		-58		-447		-934		-1'587		-1'767		⬇	-959 ø

Wasserwerk	2026		2027		2028		2029		2030		
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)											5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	103		19		8		116		104		350
Nettoinvestitionen VV	-80		-318		-497		-1'210		130		-1'975
Haushaltüberschuss/-defizit	23		-299		-489		-1'094		234		-1'625

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	475	22	527	17	530	17	534	17	537	17	0.6% 0.6%
Ankauf Wasser	16		30		31		31		32		2.3%
Wasserabgabe (Mengengebühr)		424		414		415		500		502	4.3%
Wasserabgabe (Grundgebühr)		150		150		151		182		184	5.2%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	6	3	8	3	30	15	31	13	42	13	>50% 42.5%
Abschreibungen VV	73		72		80		83		105		9.4%
Veränderung Spezialfinanzierung	29			53		73		33		0	
Total	599	599	637	637	672	672	712	712	716	716	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	73		72		80		83		105		413
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	29		-53		-73		33		-0		-63
Selbstfinanzierung	103		19		8		116		104		350

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	105%	92%	89%	105%	100%	98%
Eigenfinanzierungsgrad	59%	51%	41%	30%	32%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.25%	0.25%	1.20%	1.04%	1.04%	relevant E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)	242	237	237	238	239	0.3% 0.7%
Gebührensatz (Fr./m³) exkl. MWST	1.75	1.75	1.75	2.10	2.10	M
Kalkulatorische Menge (EFH)	1'282	1'282	1'291	1'299	1'308	0.7%
Gebührensatz (Fr./EFH) exkl. MWST	116.96	116.96	116.96	140.35	140.35	M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	230	150	468	150	647	150	1'360	150	20	150	
Nettoinvestitionen VV	80		318		497		1'210		-130		1'975

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	2'269		2'515		2'931		4'058		3'824		69%
Fremdkapital	1)	941		1'240		1'730		2'823		2'589	175%
Spezialfinanzierung		1'327		1'274		1'202		1'235		1'234	-7%
Total	2'269	2'269	2'515	2'515	2'931	2'931	4'058	4'058	3'824	3'824	69%
Nettovermögen/-schuld	-941		-1'240		-1'730		-2'823		-2'589		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	17.1%	3.3%	1.3%	16.3%	14.5%	→ 10.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	128%	6%	2%	10%	-80%	↓ 18% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.5%	0.8%	2.5%	2.5%	4.1%	↗ 2.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-236	-309	-428	-694	-633	↓ -460 ø

Abwasserbeseitigung	2026	2027	2028	2029	2030	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	105	15	450	434	415	1'419
Nettoinvestitionen VV	-635	-1'207	-1'863	-2'029	-1'421	-7'155
Haushaltüberschuss/-defizit	-530	-1'192	-1'413	-1'595	-1'006	-5'736

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	198		175	3	176	3	177	3	178	3	0.6% 0.6%
Beiträge an Kläranlage Pfäffikon/Bauma	400		530		537		543		550		1.3%
Klärggebühren (Mengengebühr)		490		490		801		803		806	13.2%
Klärggebühren (Grundgebühr)		210		225		369		371		374	15.5%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	1	4	2	4	25	15	38	15	55	16	>50% 38.6%
Abschreibungen VV	166		228		286		360		319		17.7%
Veränderung Spezialfinanzierung		61		90		164		74		96	
Total	766	766	1'024	1'024	1'188	1'188	1'193	1'193	1'199	1'199	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	166		228		286		360		319		1'360
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-61		-213		164		74		96		60
Selbstfinanzierung	105		15		450		434		415		1'419

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	92%	77%	116%	107%	109%	101%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	62%	40%	29%	25%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.25%	0.25%	1.20%	1.04%	1.04%	relevant E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)	186	186	186	187	187	0.3% 0.7%
Gebührensatz (Fr./m³) exkl. MWST	2.64	2.64	4.30	4.30	4.30	M
Kalkulatorische Menge (Wohnungen)	1'555	1'666	1'677	1'688	1'699	0.7%
Gebührensatz (Fr./Wohnung) exkl. MWST	135.06	135.06	219.98	219.98	219.98	M

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	785	150	1'357	150	2'013	150	2'179	150	1'571	150	
Nettoinvestitionen VV	635		1'207		1'863		2'029		1'421		7'155

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	1'110		2'089		3'665		5'335		6'436		480%
Fremdkapital	1)	-394		798		2'211		3'806		4'812	-1322%
Spezialfinanzierung		1'503		1'291		1'455		1'529		1'625	8%
Total	1'110	1'110	2'089	2'089	3'665	3'665	5'335	5'335	6'436	6'436	480%
Nettovermögen/-schuld	394		-798		-2'211		-3'806		-4'812		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen						Periode
Selbstfinanzierungsanteil	14.9%	2.1%	37.9%	36.4%	34.6%	↑ 25.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	17%	1%	24%	21%	29%	↓ 20% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.4%	-0.3%	0.8%	1.9%	3.3%	↗ 1.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	99	-198	-547	-935	-1'176	↓ -552 ø

Abfallwirtschaft		2026	2027	2028	2029	2030		
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total	
Selbstfinanzierung		-63	-76	-74	3	3		-207
Nettoinvestitionen VV		-	-	-	-	-		-
Haushaltüberschuss/-defizit		-63	-76	-74	3	3		-207

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge		310	56	319	55	321	55	323	56	325	56	0.6%	0.6%
Grundgebühr			75		75		75		155		156		20.1%
Gebührenmarken			115		112		113		113		114		-0.2%
Aufwertungen VV													
Zinsaufwand/-ertrag		0	1	0	1	1	4	1	3	1	3	30.3%	17.1%
Abschreibungen VV		4		4		4		4		4		0.0%	
Veränderung Spezialfinanzierung			67		80		78		1		1		
Total		315	315	323	323	326	326	328	328	330	330	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		-		-		-		-		-			
Abschreibungen/Aufwertungen		4		4		4		4		4			20
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung		-67		-80		-78		-1		-1			-226
Selbstfinanzierung		-63		-76		-74		3		3			-207

Eckwerte und Gebührenplanung							5 Jahre	
Kostendeckungsgrad		79%	75%	76%	100%	100%		86%
Eigenfinanzierungsgrad		100%	100%	100%	100%	100%		
Zinssatz interne Verzinsung		0.25%	0.25%	1.20%	1.04%	1.04%	relevant	E/p.a.
Kalkulatorische Anzahl EFH		1'802	1'802	1'813	1'825	1'837	0.7%	0.7%
Gebührensatz (Fr./EFH)		41.63	41.63	41.63	85.00	85.00	M	
Kalkulatorische Menge Marken (in 1'000)		88	86	87	87	88	0.7%	
Gebührensatz (Fr./Marke 35 lt. Sack)		1.30	1.30	1.30	1.30	1.30	M	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV		-		-		-		-		-		-

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Verwaltungsvermögen (VV)		95		91		87		83		79		-17%	
Fremdkapital	1)		-317		-241		-167		-170		-174	-45%	
Spezialfinanzierung			412		332		254		254		253	-39%	
Total		95	95	91	91	87	87	83	83	79	79	-17%	
Nettovermögen/-schuld		317		241		167		170		174			

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		-25.6%	-31.2%	-30.0%	1.0%	1.0%	↓	-16.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad		k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑	k.A. 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		-0.4%	-0.3%	-1.2%	-0.5%	-0.5%	↗	-0.6% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		79	60	41	42	42	↗	53 ø

Gesamthaushalt		2026	2027	2028	2029	2030							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	4'672	2'107	2'267	2'410	2'501	13'957						
Nettoinvestitionen VV		-3'235	-6'591	-15'176	-6'248	-3'941	-35'191						
Veränderung Nettovermögen		1'437	-4'484	-12'909	-3'838	-1'440	-21'234						
Nettoinvestitionen FV		-555	-581	-4'983	-661	-	-6'780						
Haushaltüberschuss/-defizit		882	-5'065	-17'892	-4'499	-1'440	-28'014						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		24'847	28'898	26'808	28'049	27'234	28'972	27'860	29'885	28'196	30'329	3.2%	1.2%
Abschreibungen VV		1'532		1'480		1'839		2'262		2'208		9.6%	
Interne Verrechnungen		1'676	1'676	1'777	1'777	1'850	1'850	1'859	1'859	1'888	1'888	3.0%	3.0%
Finanzaufwand/-ertrag		164	786	205	720	242	771	452	838	503	872	32.3%	2.6%
Buchgewinne/-verluste					350								
EK-Fonds, Aufwertungen VV		29	129	90	435	164	151	107	1	96	1		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		28'249	31'488	30'359	31'331	31'329	31'744	32'541	32'583	32'891	33'090	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		3'239		972		415		42		198		4'866	
Abschreibungen		1'532		1'480		1'839		2'262		2'208		9'321	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-99		-345		13		107		95		-230	
Selbstfinanzierung	1)	4'672		2'107		2'267		2'410		2'501		13'957	
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		2'617		106		-114		-344		-170		2'095	
Ergebnis aus Finanzierung		622		866		529		386		368		2'770	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-	
Rechnungsergebnis		3'239		972		415		42		198		4'866	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		3'235		6'591		15'176		6'248		3'941		35'191	
Finanzvermögen (FV)		555		581		4'983		661		-		6'780	
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		2'621		590		1'674		2'001		2'129		9'015	
Geldfluss aus Investitionen		-3'790		-6'822		-20'159		-6'909		-3'941		-41'621	
Geldfluss aus Finanzierungen		-		-2'000		19'000		5'000		2'000		24'000	
Veränderung flüssige Mittel		-1'169		-8'232		515		92		188		-8'605	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		44'605		38'121		44'212		45'375		45'935		3%	
davon Liquidität, KK + Anlagen		9'486		1'254		1'769		1'861		2'049		-78%	
Verwaltungsvermögen (VV)		23'597		28'708		42'045		46'031		47'763		102%	
Fremdkapital			24'324		22'324		41'324		46'324		48'324	99%	
davon Fremdverschuldung + ext. KK			7'350		5'350		24'350		29'350		31'350	327%	
Eigenkapital			43'879		44'506		44'933		45'082		45'374	3%	
Total		68'202	68'202	66'829	66'829	86'257	86'257	91'405	91'405	93'698	93'698	37%	
Nettovermögen/-schuld		20'282		15'798		2'889		-949		-2'389			
Kennzahlen												Periode	
Gesamtsteuerfuss	2)	113%		113%		113%		113%		113%			
Selbstfinanzierungsanteil		15.7%		7.2%		7.6%		7.8%		8.0%	↘	9.3%	ø
Selbstfinanzierungsgrad		144%		32%		15%		39%		63%	↓	40%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.2%		0.3%		0.4%		1.0%		1.2%	→	0.6%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		5'083		3'930		715		-233		-584	↘	1'782	ø
2) inkl. Schule(n)													

Polit. Gemeinde		2026	2027	2028	2029	2030							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	3'061	1'540	1'521	1'634	1'485	9'241						
Nettoinvestitionen VV		-1'605	-3'821	-8'636	-5'768	-1'441	-21'271						
Veränderung Nettovermögen		1'456	-2'281	-7'115	-4'134	44	-12'030						
Nettoinvestitionen FV		-555	-581	-4'983	-661	-	-6'780						
Haushaltüberschuss/-defizit		901	-2'861	-12'098	-4'795	44	-18'810						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		14'359	16'874	15'363	16'113	15'694	16'726	16'070	17'296	16'454	17'548	3.5%	1.0%
Abschreibungen VV		982		1'071		1'112		1'486		1'384		9.0%	
Interne Verrechnungen		1'676	1'676	1'777	1'777	1'850	1'850	1'859	1'859	1'888	1'888	3.0%	3.0%
Finanzaufwand/-ertrag		157	703	198	637	200	688	347	755	398	789	26.2%	2.9%
Buchgewinne/-verluste					350								
EK-Fonds, Aufwertungen VV		29	129	90	435	164	151	107	1	96	1		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		17'203	19'382	18'498	19'313	19'019	19'415	19'869	19'911	20'220	20'226	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		2'178		815		396		42		6		3'437	
Abschreibungen		982		1'071		1'112		1'486		1'384		6'034	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-99		-345		13		107		95		-230	
Selbstfinanzierung	1)	3'061		1'540		1'521		1'634		1'485		9'241	
Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		1'633		25		-92		-367		-385		815	
Ergebnis aus Finanzierung		546		790		488		408		391		2'623	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-		-		-		-	
Rechnungsergebnis		2'178		815		396		42		6		3'437	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		1'605		3'821		8'636		5'768		1'441		21'271	
Finanzvermögen (FV)		555		581		4'983		661		-		6'780	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		32'909		28'629		40'513		41'379		43'423		32%	
Verwaltungsvermögen		17'597		20'348		27'872		32'154		32'211		83%	
Fremdkapital			22'323		20'323		39'323		44'323		46'323	108%	
Eigenkapital			28'184		28'653		29'062		29'211		29'311	4%	
Total		50'507	50'507	48'976	48'976	68'385	68'385	73'534	73'534	75'634	75'634	50%	
Nettovermögen/-schuld		10'586		8'306		1'190		-2'944		-2'900			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		17.4%		9.0%		8.7%		9.1%		8.1%	➔	10.5%	∅
Selbstfinanzierungsgrad		191%		40%		18%		28%		103%	⬇	43%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.3%		0.6%		0.4%		1.3%		1.5%	➔	0.8%	∅
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		2'653		2'066		295		-723		-709	↘	716	∅

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

	1)	2025	2026	2027	2027	2027
		Rechnung	Approx	Budget	vs. 2025	vs. 2026
Gesamthaushalt						
I. Betriebliche Tätigkeit						
Nettokosten Gemeinde		-8'160	-8'427	-9'503	-1'342	-1'076
Nettokosten Schule		-10'271	-9'523	-10'454	-183	-931
Nettokosten Finanzen und Steuern		-887	-1'068	-951	-65	117
Total Aufwand (netto)		-19'318	-19'018	-20'908	-1'590	-1'890
Direkte Gemeindesteuern		13'066	13'171	12'926	-140	-245
Grundstückgewinnsteuern		1'583	2'100	1'350	-233	-750
Direkter Finanzausgleich		6'055	6'966	7'256	1'201	290
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzung		67	20	348	281	328
Total Ertrag (netto)		20'771	22'257	21'880	1'108	-377
Ergebnis Erfolgsrechnung		1'454	3'239	972	-481	-2'267
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		1'436	1'532	1'480	44	-52
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	2)	-142	-99	-345	-204	-246
Selbstfinanzierung		2'748	4'672	2'107	-641	-2'565
Überträge in Investitionsbereich		-54	-	-350	-296	-350
Veränderung übriges Finanzvermögen	3)	-1'529	-2'051	-1'167	362	884
Veränderung übriges Fremdkapital		1'977	-	-	-1'977	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		3'142	2'621	590	-2'552	-2'032
II. Investitionstätigkeit						
Verwaltungsvermögen (VV)		-2'144	-3'235	-6'591	-4'447	-3'356
Finanzvermögen (FV)		-54	-555	-581	-527	-26
Überträge aus betrieblichem Bereich		54	-	350	296	350
Veränderung Abgrenzungen etc.	4)	-4	-	-	4	-
Geldfluss aus Investitionen		-2'148	-3'790	-6'822	-4'673	-3'032
III. Finanzierungstätigkeit						
Veränderung verzinsliche Schulden	5)	1'000	-	-2'000	-3'000	-2'000
Veränderung interne Kontokorrente		-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente		-75	-	-	75	-
Veränderung Finanzanlagen	5)	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen		925	-	-2'000	-2'925	-2'000
Veränderung Flüssige Mittel		1'919	-1'169	-8'232	-10'151	-7'063

1) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

2) inkl. Spezialfinanzierungen

3) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen

4) TA, TP, Rückstellungen etc.

5) inkl. kurzfristiger Bereich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/SuS)	2025 Rechnung	2026 Approx	2027 Budget	2026 vs. 2025	2027 vs. 2025	2027 vs. 2026
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	71	64	67	-10%	-6%	5%
- Allgemeine Dienste	503	420	554	-17%	10% !!	32%
- Verwaltungsliegenschaften	25	63	70	150%	178% !!	12%
- Übriges	16	20	27	26%	71% !	36%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	27	32	35	21%	30%	8%
- Allgemeines Rechtswesen	38	75	96	96%	152% !!	28%
- Feuerwehr	86	97	98	12%	14% !	2%
- Übriges	27	18	22	-32%	-18%	21%
Bildung						
- Kindergarten (Franken je SuS)	17'518	17'606	17'912	1%	2% !	2%
- Primarstufe (Franken je SuS)	20'778	19'302	20'688	-7%	0%	7%
- Sekundarstufe (Franken je SuS)	24'534	21'797	25'101	-11%	2% !!	15%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	32	30	33	-7%	2%	10%
- Sport und Freizeit	11	16	14	44%	27%	-12%
- Übriges	23	36	31	61%	37%	-15%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	203	183	190	-9%	-6%	3%
- Pflegefinanzierung Spitex	123	127	122	3%	-1%	-4%
- Übriges	35	45	41	31%	19%	-9%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	125	130	144	5%	16% !	11%
- Familie und Jugend	235	256	252	9%	7% !	-1%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	74	84	62	13%	-17%	-26%
- Asylwesen	88	36	79	-59%	-10%	121%
- Fürsorge, Übriges	56	61	64	10%	14%	4%
- Übriges	39	37	51	-6%	29% !	38%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	111	159	113	42%	1%	-29%
- Übriges	72	69	77	-4%	7%	11%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	162	150	159	-7%	-2%	6%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	239	192	255	-20%	7% !	33%
- Abfallwirtschaft (brutto)	78	79	80	2%	4%	2%
- Übriges	125	112	167	-10%	34% !!	49%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	22	24	32	10%	48% !	35%
- Übriges	-104	-82	-78	-21%	-25% !!	-5%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	-6	-3	7	-57%	-213% !	-364%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-78	-53	-63	-32%	-19% !	20%
- Planmässige Abschreibungen VV	275	316	293	15%	6% !	-8%
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	2'061	2'112	2'364	2%	15%	12%
Nettokosten Kindergarten	416	384	401	-8%	-4%	4%
Nettokosten Primarstufe	1'491	1'369	1'456	-8%	-2%	6%
Nettokosten Sekundarstufe	688	634	743	-8%	8%	17%
Total Nettokosten Schule(n)	2'594	2'387	2'600	-8%	0%	9%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	4'656	4'499	4'964	-3%	7%	10%
Nettokosten Finanzen und Steuern	191	261	237	37%	24%	-9%
Gesamttotal Steuerhaushalt	4'846	4'760	5'201	-2%	7%	9%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	478	421	494	-12%	3%	17%
Total Kosten	5'325	5'181	5'695	-3%	7%	10%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	3'959	3'990	4'020	1%	2%	1%
Anzahl SuS Kindergarten	94	87	90	-7%	-4%	3%
Anzahl SuS Primarstufe	284	283	283	0%	0%	0%
Anzahl SuS Sekundarstufe	111	116	119	5%	7%	3%
Total Schülerinnen und Schüler (SuS)	489	486	492	-1%	1%	1%
Makroökonomische Eckwerte						
Teuerung	0.2%	0.6%	0.6%			
Wirtschaftswachstum (BIP)	1.8%	1.9%	1.7%			
Summe (nominelles Wachstum)	2.0%	2.5%	2.3%			

Quelle: - 2027 Konjunkturprognose KOF, 30. September 2026; ab 2029: KOF Consensus Forecast

Zusammenzug Nettoinvestitionen Polit. Gemeinde (1'000 Fr.)**Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)**

	2026	2027	2028	2029	2030	> 2030	Total
1 = zwingend	325	1'777	3'531	309	-	-	5'942
2 = wichtig	475	210	1'985	2'220	150	420	5'460
3 = Wunsch	90	309	760	-	-	-	1'159
Total	890	2'296	6'276	2'529	150	420	12'561

Wasserwerk

	2026	2027	2028	2029	2030	> 2030	Total
1 = zwingend	-150	113	-150	-150	-150	-150	-637
2 = wichtig	230	205	647	1'360	20	-	2'462
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	80	318	497	1'210	-130	-150	1'825

Abwasserbeseitigung

	2026	2027	2028	2029	2030	> 2030	Total
1 = zwingend	635	1'187	1'026	2'029	1'421	1'660	7'958
2 = wichtig	-	20	837	-	-	-	857
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	635	1'207	1'863	2'029	1'421	1'660	8'815

Abfallwirtschaft

	2026	2027	2028	2029	2030	> 2030	Total
1 = zwingend	-	-	-	-	-	-	-
2 = wichtig	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Finanzvermögen (FV) Polit. Gemeinde

	2026	2027	2028	2029	2030	> 2030	Total
1 = zwingend	-	-	-	-	-	-	-
2 = wichtig	555	581	4'983	661	-	-	6'780
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	555	581	4'983	661	-	-	6'780

Gesamttotal Polit. Gemeinde

	2026	2027	2028	2029	2030	> 2030	Total
Total	2'160	4'402	13'619	6'429	1'441	1'930	29'981

# Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2026	2027	2028	2029	2030	> 2030	Total
Liegenschaften					87	240	539	2'418	408			3'691
1 Sanierung, Renovation und Nutzungsänderung Oberdorfstrasse	INV00103	1	GDE	20	87	240	359	2'418	408			3'511
2 Landverkauf an Schulgemeinde für KITA, Übertragung von Gru	INV00XXX	1	GDE	0								
3 Jakob Stutz-Strasse 48, Umbau Alte Seki	INV00130	1	GDE	20			180					180
Allgemeines Rechtswesen						90	20					110
4 Digitale Bürgerinformation	INV00116	3	GDE	4		90	20					110
Öffentliche Ordnung und Sicherheit								340				340
5 Beschaffung Tanklöschfahrzeug, Ersatzbeschaffung	INV00XXX	3	GDE	15				550				550
6 GVZ Subvention Tanklöschfahrzeug (Kanton ZH)	INV00XXX	3	GDE	15				-210				-210
Sport / Freizeit					63	20	43	703	151			981
7 Luppmpark-Landschafts- und Freiraumgestaltung	INV00089	1	GDE	30	63	20	43	703	151			981
Wohnen im Alter (ohne Pflege)							350					350
8 Altlastensanierung des Grundstücks (VV) im Baurecht der GAL	INV00131	1	GDE				350					350
Gemeindestrassen						340	714	2'295	1'355			4'704
9 Werdegweg, Schlossweg Strassensanierung	INV00070	1	GDE	40			225					225
10 Schönaustr. Erlenstr. Isikon, Strassensanierung	INV00118	2	GDE	40		240						240
11 Vordergasse Strassensanierung	INV00105	2	GDE	40					210			210
12 Strassensanierung Schleifentobelweg, Oberbau/Randab	INV00XXX	3	GDE	40				200				200
13 Ortsdurchfahrt Unterhittnau (Pfäffikerstr-Tösstalstr.), Erneueru	INV00XXX	2	GDE	40				25	25			50
14 Sanierung Loweidstrasse	INV00132	3	GDE	40			119					119
15 Dürstelenstrasse, Strassensanierung	INV00133	3	GDE	40			110					110
16 Weihnachtsbeleuchtung	INV00XXX	3	GDE	8			60					60
17 Oberdorfstrasse Etappe Südost	INV00071	2	GDE	40		100	200	1'850	1'120			3'270
18 Anschaffung Fahrzeug (Ersatz Aebi Jg. 2016)	INV00XXX	3	GDE	8				220				220
Öffentliche Verkehrsinfrastruktur								35	275			310
19 Ortsdurchfahrt Unterhittnau (Pfäffikerstr.-Tösstalstr.), Ersatz B	INV00XXX	2	GDE	40				25	25			50
20 Bushaltestelle Oberdorfstrasse Etappe Südost	INV00XXX	2	GDE	40				10	250			260
Wasserversorgung					15	80	318	497	1'210	-130	-150	1'840
21 Schönaustr. Erlenstr. Isikon, WL-Sanierung	INV00095	2	WAS	50		230						230
22 Ersatzneubau Reservoir Zimberg	INV00XXX	2	WAS	50				100	1'250	20		1'370

# Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2026	2027	2028	2029	2030	> 2030	Total
23 Werdegweg, Schlossweg, WL- Sanierung	INV00122	1	WAS	50			263					263
24 Vordergasse, Ersatz WL	INV00113	2	WAS	50					90			90
25 Ortsdurchfahrt Unterhittnau (Pfäffikerstr-Tösstalstr.), Erneueru	INV00135	2	WAS	50			20	200	20			240
26 Unterhittnau (Hittnauer-Pfäffikerstrasse), WL-Sanierung	INV00136	2	WAS	50			175	175				350
27 Oberdorfstrasse Etappe Südost, Ersatz WL	INV00138	2	WAS	50	15		10	172				197
28 Anschlussgebühren Wasser	INV00126	1	WAS	40		-150						-150
29 Anschlussgebühren Wasser	INV00139	1	WAS	40			-150					-150
30 Anschlussgebühren Wasser	INV00XXX	1	WAS	40				-150				-150
31 Anschlussgebühren Wasser	INV00XXX	1	WAS	40					-150			-150
32 Anschlussgebühren Wasser	INV00XXX	1	WAS	40						-150		-150
33 Anschlussgebühren Wasser	INV00XXX	1	WAS	40							-150	-150
Abwasserbeseitigung Gemeindebetrieb					1	25	148	1'156	120	-150	-150	1'150
34 Ortsdurchfahrt Unterhittnau (Pfäffikerstr-Tösstalstr.), Ersatz M	INV00119	1	ABW	50	1		55	300	40			396
35 Genereller Entwässerungsplan (GEP) Zeitraum 2026-2028	INV00129	1	ABW	10		175	223	119				517
36 Vordergasse Sanierung Meteorwasserleitung	INV00120	1	ABW	50				50	230			280
37 Oberdorfstrasse Etappe Südost, Ersatz Abwasserleitung	INV00140	2	ABW	50			20	837				857
38 Anschlussgebühren Abwasser	INV00127	1	ABW	40		-150						-150
39 Anschlussgebühren Abwasser	INV00141	1	ABW	40			-150					-150
40 Anschlussgebühren Abwasser	INV00XXX	1	ABW	40				-150				-150
41 Anschlussgebühren Abwasser	INV00XXX	1	ABW	40					-150			-150
42 Anschlussgebühren Abwasser	INV00XXX	1	ABW	40						-150		-150
43 Anschlussgebühren Abwasser	INV00XXX	1	ABW	40							-150	-150
Kläranlagen					192	610	1'059	707	1'909	1'571	1'810	7'858
44 ARA Schanz Pfäffikon, Sanierung	INV00128	1	ABW	30	192	610						802
45 ARA Schanz Pfäffikon, Sanierung	INV00142	1	ABW	30			1'059					1'059
46 ARA Schanz Pfäffikon, Sanierung	INV00XXX	1	ABW	30				707				707
47 ARA Schanz Pfäffikon, Sanierung	INV00XXX	1	ABW	30					1'909			1'909
48 ARA Schanz Pfäffikon, Sanierung	INV00XXX	1	ABW	30						1'571		1'571
49 ARA Schanz Pfäffikon, Sanierung	INV00XXX	1	ABW	30							1'810	1'810
Gewässerverbauung					51	115	620	480	340	150	420	2'176
50 Luppenweiher Dammsanierung, Etappe 2026-2028	INV00123	1	GDE	50			25	680	-250			455
51 Revitalisierung und Hochwasserschutz Luppen	INV00108	1	GDE	50		10	540	-270				280
52 Hinterbach, Hinterrain bis Burketsrietbächli, Sanierung	INV00110	1	GDE	50	51	55	55					161
53 Luppen Sanierung Bereich Pfäffikerstr. (Knie)	INV00109	2	GDE	50		50						50

# Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2026	2027	2028	2029	2030	> 2030	Total
54 Hinterbach, Absenkung Langwis	INV00XXX	2	GDE	50				20	390			410
55 Hinterbach, Eindolung Wetzikerstrasse	INV00XXX	2	GDE	50						150		150
56 Luppen, Ziegelhütte - Lättenstr.	INV00XXX	2	GDE	50							420	420
57 Luppen, Mühle Balchenstal	INV00XXX	2	GDE	50				50	200			250
Raumordnung					47	35	10	5				97
58 Gesamtrevision Ortsplanung	INV00100	2	GDE	10	47	35	10	5				97
Forstwirtschaft						50						50
59 Wanderwege, Grillstellen	INV00111	2	GDE	40		50						50
Liegenschaften des Finanzvermögens					201	555	581	4'983	661			6'981
60 Sanierung, Renovation Dürstelenstr. 73 (Riegelhaus)	INV00144	2	FV	0	107	295	335	3'327	381			4'445
61 Sanierung, Renovation Oberdorfstrasse 95 (Kosthaus)	INV00145	2	FV	0	94	260	246	1'656	280			2'536
62 Landverkauf an Schulgemeinde für KITA, Übertragung von Gru	INV00XXX	1	FV	0								
63 Landverkauf an Schulgemeinde für KITA (Vereinnahmung Verk	INV00143	1	FV	0			-350					-350
64 Realisierter Gewinn zugunsten Erfolgsrechnung	INV00143	1	FV	0			350					350
Nicht zuweisbare Anlagen im Bau					285							285
65 WL Dürstelen Breiti, Ringschluss		1	WAS	50	285							285

Zusammenzug Nettoinvestitionen Schulgemeinde (1'000 Fr.)

Schulgemeinde	2026	2027	2028	2029	2030	> 2030	Total
1 = zwingend	500	2'650	5'440	-	-	100	8'690
2 = wichtig	580	120	1'100	480	2'500	5'200	9'980
3 = Wunsch	550	-	-	-	-	-	550
Total	1'630	2'770	6'540	480	2'500	5'300	19'220

Finanzvermögen (FV)	2026	2027	2028	2029	2030	> 2030	Total
1 = zwingend	-	-	-	-	-	-	-
2 = wichtig	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Gesamttotal Schulgemeinde	2026	2027	2028	2029	2030	> 2030	Total
Total	1'630	2'770	6'540	480	2'500	5'300	19'220

# Text		Priorität	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2026	2027	2028	2029	2030	> 2030	Total
Schulliegenschaften					481	980	2'650	6'540	350	2'500	5'300	18'801
1 OS Hermetsbüel Schulküche	INV00011	3	SCH	20		550						550
2 Beleuchtung Ersatz (OS 2025/PS 2026/DS 2027)	INV00030	1	SCH	20	89	80						169
3 Beleuchtung Ersatz (OS 2025/PS 2026/DS 2027)	INV00030	1	SCH	20			300					300
4 Beleuchtung Ersatz (OS 2025/PS 2026/DS 2027)	INV00030	1	SCH	20				140				140
5 OS Hermetsbüel Gesamtsanierung		2	SCH	33							3'200	3'200
6 TH Hermetsbüel Gesamtsanierung		2	SCH	33						2'500		2'500
7 PS Hermetsbüel Fenster Erneuerung		2	SCH	20				800			2'000	2'800
8 KG Oberhittnau/Oberdorf Ersatz Ölheizung inkl. Umgebung	INV00026	1	SCH	20	221	150						371
9 KG Oberhittnau/Oberdorf Ersatz Ölheizung inkl. Umgebung	INV00026	1	SCH	20							100	100
10 KG Unterhittnau hindernisfreier Bau/Erweiterung		2	SCH	20				300	350			650
11 KiTa Neubau (Planung, Projektwettbewerb, Bau)	INV00005	1	SCH	33	171	200	2'000	5'300				7'671
12 Erwerb Grundstück von PG für KITA-Neubau	INV00039	1	SCH	33			350					350
Diverses					11	580	120		130			841
13 Schliesssystem/hindernisfreier Zugang/Türenersatz	INV00021	2	SCH	8	11	580						591
14 Schliesssystem/hindernisfreier Zugang/Türenersatz	INV00021	2	SCH	8					130			130
15 Schulbusgaragen: KG Oberhittnau Carports / PP	INV00040	2	SCH	33			120					120
Allgemeine Volksschule						70						70
16 Anschaffung Computer 2026, ICT Infrastruktur	INV00038	1	SCH	4		70						70

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030		
Veränderungen Steuergesetz/-tarif												
- Natürliche Personen						-0.4%	0.0%	-0.4%	0.0%	-0.4%		
- Juristische Personen						0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%		
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)												
<i>Natürliche Personen</i>	8'509	8'517	9'103	9'241	9'615	9'813	9'844	10'078	10'376	10'472		106%
- Einkommen	7'672	7'664	8'145	8'284	8'548	8'646	8'719	8'926	9'190	9'257	x x x	105%
- Vermögen	837	853	958	957	1'067	1'167	1'125	1'152	1'186	1'215	x x x	113%
<i>Juristische Personen</i>	182	188	292	365	357	346	335	343	351	359		99%
- Gewinn	155	162	263	336	329	313	308	315	322	330	x x	100%
- Kapital	27	26	28	29	28	33	27	28	28	29	x x	96%
Total	8'691	8'705	9'394	9'606	9'971	10'158	10'179	10'421	10'727	10'831		105%
Steuerfuss Rechnungsjahr	48%	48%	48%	48%	48%	48%	48%	48%	48%	48%		
Steuern Rechnungsjahr	4'172	4'179	4'509	4'611	4'786	4'876	4'886	5'002	5'149	5'199		105%
Steuererträge aus früheren Jahren	233	555	720	1'010	673	549	556	573	588	607	x x x x	69%
Nachsteuern	8	5	6	32	12	13	11	17	17	17		66%
Aktive Steuerauscheidungen	87	85	65	105	111	54	85	88	90	93	x x x x	91%
Passive Steuerauscheidungen	-159	-95	-138	-188	-144	-106	-164	-169	-174	-179	x x x x	105%
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-2	-1	-2	-2	-4	-2	-2	-3	-3	-3		91%
Quellensteuern	51	83	52	95	64	75	75	77	79	82	x x x	106%
Personalsteuern	72	72	76	76	76	76	76	76	77	77	x	100%
Total Ertrag Gemeindesteuern	4'461	4'883	5'289	5'738	5'576	5'535	5'523	5'661	5'824	5'893		100%
Tatsächliche Forderungsverluste	10	-4	2	2	2	5	5	2	2	2		228%
Wertberichtigungen Forderungen											x x x x	
Total Aufwand Gemeindesteuern	10	-4	2	2	2	5	5	2	2	2		228%
Grundstückgewinnsteuern	1'405	1'006	1'282	1'438	1'583	2'100	1'350	1'200	1'200	1'200	Manuelle Festlegung	94%
Hundesteuern	43	47	50	49	51	51	49	50	50	50	x	99%
Total Ertrag Sondersteuern	1'449	1'053	1'331	1'487	1'635	2'151	1'399	1'250	1'250	1'250		94%
Tatsächliche Forderungsverluste											x	
Kantonsanteil an Hundesteuern	9	9	9	10	10	10	10	10	10	10	Verhältnis zu Ertrag	102%
Total Aufwand Sondersteuern	9	9	9	10	10	10	10	10	10	10		102%
Steuerbezug für Kanton (0210.4611.00)	119	150	140	143	172	148	145	147	149	151	wie allg. Dienste	96%
Steuerbezug für Gemeinden (0210.4612.01)	152	161	170	182	246	245	235	238	241	244	wie allg. Dienste	118%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	6	7	6	10	22	7	10	10	10	10	wie letztes Budgetjahr	80%
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	2'423	2'672	2'799	2'985	2'893	2'848	2'820	2'879	2'941	2'961		98%

Schulgemeinde (in 1'000 Fr.)	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung			
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)											BIP	T	E	STF
Natürliche Personen	8'504	8'510	9'096	9'234	9'608	9'813	9'844	10'078	10'376	10'472				Ø3y
- Einkommen	7'668	7'658	8'139	8'278	8'542	8'646	8'719	8'926	9'190	9'257	x	x	x	2027 in % Ø3y
- Vermögen	836	852	957	956	1'066	1'167	1'125	1'152	1'186	1'215	x	x	x	
Juristische Personen	182	188	292	365	357	346	335	343	351	359				
- Gewinn	155	162	263	336	329	313	308	315	322	330	x	x		
- Kapital	27	26	28	29	28	33	27	28	28	29	x	x		
Total	8'686	8'699	9'387	9'599	9'964	10'158	10'179	10'421	10'727	10'831				105%
Steuerfuss Rechnungsjahr	68%	68%	65%	65%	65%	65%	65%	65%	65%	65%				
Steuern Rechnungsjahr	5'906	5'915	6'102	6'239	6'477	6'603	6'617	6'774	6'973	7'040				
Steuererträge aus früheren Jahren	341	788	1'025	1'386	921	958	753	776	797	822	x	x	x	x
Nachsteuern	13	9	10	45	18	18	15	24	24	24				x
Aktive Steuerauscheidungen	137	127	93	150	155	120	115	119	122	126	x	x	x	x
Passive Steuerauscheidungen	-239	-138	-196	-266	-199	-200	-222	-229	-235	-242	x	x	x	x
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-3	-2	-3	-3	-5	-3	-3	-4	-4	-4				x
Quellensteuern	71	117	105	128	86	105	102	105	108	111	x	x	x	
Total Ertrag Gemeindesteuern	6'226	6'816	7'136	7'680	7'453	7'600	7'376	7'565	7'785	7'877				99%
Tatsächliche Forderungsverluste	14	-5	3	3	3		7	3	3	3				x
Wertberichtigungen Forderungen											x	x	x	x
Total Aufwand Gemeindesteuern	14	-5	3	3	3	-	7	3	3	3				247%
Steuerbezugskosten (2191.3612.00)	135	143	151	164	229	225	235	238	241	244	wie Schulverwaltung			
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	6	6	6	8	18	7	7	7	7	7	wie letztes Budgetjahr			

Ressourcenzuschuss/-abschöpfung		Bemessung: 2024 Auszahlung: 2026	Bemessung: 2025 Auszahlung: 2027	Bemessung: 2026 Auszahlung: 2028	Bemessung: 2027 Auszahlung: 2029	Bemessung: 2028 Auszahlung: 2030	Bemessung: 2029 Auszahlung: 2031	Bemessung: 2030 Auszahlung: 2032
Rel. Steuerkraft eigene Gemeinde	Fr./E	2'985	2'893	2'848	2'820	2'879	2'941	2'961
Rel. Steuerkraft Kantonsmittel o. Zürich	Fr./E	4'301	4'478	1) 4'600	1) 4'650	4'750	4'850	4'900
Rel. Steuerkraft in % kant. Mittelwert		69%	65%	62%	61%	61%	61%	60%
Ausgleichsgrenze		95%	95%	95%	95%	95%	95%	95%
Abschöpfungssatz		70%	70%	70%	70%	70%	70%	70%
Einfacher relativer Ausgleich	Fr./E	1'101	1'361	1'522	1'597	1'634	1'667	1'694
Einwohnerzahl	Anzahl	3'951	3'959	3'990	4'020	4'040	4'070	4'090
Einfacher absoluter Ausgleich	1'000 Fr.	4'350	5'389	6'074	6'422	6'599	6'784	6'928
Gesamtsteuerfuss Bemessungsjahr		113%	113%	113%	113%	113%	113%	113%
Steuerfussindex		0.9772	0.9794	0.9767	0.9767	0.9767	0.9767	0.9767
Ressourcenzuschuss	1'000 Fr.	4'915	6'089	6'864	7'256	7'457	7'666	7'829
Ressourcenabschöpfung	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil Politische Gemeinde	1'000 Fr.	2'088	2'587	2'916	3'082	3'168	3'256	3'326
- Steuerfuss	48%	48%	48%	48%	48%	48%	48%	48%
Anteil Schulgemeinde	1'000 Fr.	2'827	3'503	3'948	4'174	4'290	4'409	4'503
- Steuerfuss	65%	65%	65%	65%	65%	65%	65%	65%
- Anteil absolute Steuerkraft	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%

1) von swissplan.ch prognostizierter Wert, Abweichungen zu Erfolgsrechnung (Hochrechnung bzw. Budget) sind möglich

Demografischer Sonderlastenausgleich		Bemessung: 2024 Auszahlung: 2026	Bemessung: 2025 Auszahlung: 2027	Bemessung: 2026 Auszahlung: 2028	Bemessung: 2027 Auszahlung: 2029	Bemessung: 2028 Auszahlung: 2030	Bemessung: 2029 Auszahlung: 2031	Bemessung: 2030 Auszahlung: 2032
Einwohnerzahl	Anzahl	3'951	3'959	3'990	4'020	4'040	4'070	4'090
Einwohner < 20 Jahre	Anzahl	870	856	854	844	822	820	817
Anteil Einwohner < 20 Jahre		22.020%	21.622%	21.394%	20.992%	20.344%	20.159%	19.975%
Manuelle Korrektur Prognose < 20 Jahre				0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Anspruchsgrenze		22.417%	22.298%	22.150%	22.004%	21.858%	21.713%	21.570%
Anteil über Anspruchsgrenze		0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Einwohner über Anspruchsgrenze	Anzahl	-16	-27	-30	-41	-61	-63	-65
Pauschale inkl. Teuerung	Franken	12'587	12'587	12'663	12'739	12'803	12'886	12'989
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Anteil Schulgemeinde	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Geo-topo Sonderlastenausgleich								
Einwohnerzahl	Anzahl	3'951	3'959	3'990	4'020	4'040	4'070	4'090
Fläche in Quadratkilometer	manuell	12.88	12.88	12.88	12.88	12.88	12.88	12.88
Bevölkerungsdichte	E/km2	306.7	307.3	309.7	312.0	313.6	315.9	317.4
Grenzwert Einwohnerzahl	Anzahl	1'933						
Steigungsindex	manuell	1.63%	1.63%	1.63%	1.63%	1.63%	1.63%	1.63%
Beitrag pro Einwohner		-	-	-	-	-	-	-
Absoluter Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Teuerungsindex		104.9	104.9	105.5	106.2	106.7	107.4	108.2
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-

Polit. Gemeinde**Aufgabenplan (1'000 Fr.)**

	Plan		Veränderung		Ausserordentlich + = Verbesserung, - = Verschlechterung
	Aufw	Ertrag	Aufw	Ertrag	
	Typ	Typ	%	%	
Allgemeine Verwaltung					
- Exekutive	T	T	0.6%	0.6%	
- Allgemeine Dienste	E	E	1.3%	1.3%	
- Verwaltungsliegenschaften	T	T	0.6%	0.6%	
- Übriges	T	T	0.6%	0.6%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit					
- Öffentliche Sicherheit	E	E	1.3%	1.3%	
- Allgemeines Rechtswesen	E2	E2	3.3%	3.3%	
- Feuerwehr	E	E	1.3%	1.3%	
- Übriges	T	T	0.6%	0.6%	
Kultur, Sport und Freizeit					
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	E	E	1.3%	1.3%	
- Sport und Freizeit	E	E	1.3%	1.3%	
- Übriges	E	E	1.3%	1.3%	
Gesundheit					
- Pflegefinanzierung Heime	E5	E5	6.3%	6.3%	
- Pflegefinanzierung Spitex	E5	E5	6.3%	6.3%	
- Übriges	E	E	1.3%	1.3%	
Soziale Sicherheit					
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	E2	E2	3.3%	3.3%	
- Familie und Jugend	E2	E2	3.3%	3.3%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	E2	E2	3.3%	3.3%	
- Asylwesen	E2	E2	3.3%	3.3%	
- Fürsorge, Übriges	E	E	1.3%	1.3%	
- Übriges	E	E	1.3%	1.3%	
Verkehr					
- Gemeindestrassen	T	T	0.6%	0.6%	
- Übriges	E2	E2	3.3%	3.3%	
Umweltschutz und Raumordnung					
- Wasserwerk	X	X	X	X	2029: +120 Ergebnisverbesserung
- Abwasserbeseitigung	X	X	X	X	2030: +450 Ergebnisverbesserung
- Abfallwirtschaft	X	X	X	X	2029: +80 Ergebnisverbesserung
- Übriges	T	T	0.6%	0.6%	
Volkswirtschaft					
- Forstwirtschaft	T	T	0.6%	0.6%	
- Übriges	E	E	1.3%	1.3%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten, FV Übriges	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	1.2%	2029: +49 Mietertrag Riegehaus und Kosthaus
- Übriges	T	T	0.6%	0.6%	

B = Bevölkerungsveränderung

E = Einwohner + Teuerung

E? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V = VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Schulgemeinde**Aufgabenplan (1'000 Fr.)**

	Plan		Veränderung		Ausserordentlich + = Verbesserung, - = Verschlechterung
	Aufw	Ertrag	Aufw	Ertrag	
	Typ	Typ	%	%	
Allgemeine Verwaltung	T	T	0.6%	0.6%	
Bildung					
- Kindergarten (PS 1-2)	T	T	0.6%	0.6%	
- Primarstufe (PS 3-8)	T	T	0.6%	0.6%	2030: +150 -1 Klasse
- Sekundarstufe (Sek I)	T	T	0.6%	0.6%	
- Musikschulen	ES	ES	1.3%	1.3%	
- Schulliegenschaften	T	T	0.6%	0.6%	2029: -150 Betriebskosten KITA (~2%)
- Tagesbetreuung	ES	ES	1.3%	1.3%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	ES	ES	1.3%	1.3%	
- Volksschule, Sonstiges	ES	ES	1.3%	1.3%	
- Sonderschulen	ES	ES	1.3%	1.3%	
- Übriges	ES	ES	1.3%	1.3%	
Kultur, Sport und Freizeit	ES	ES	1.3%	1.3%	
Gesundheit	ES	ES	1.3%	1.3%	
Soziale Sicherheit	ES	ES	1.3%	1.3%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten, FV Übriges	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	1.2%	
- Übriges	T	T	0.6%	0.6%	

BS = Bevölkerungsveränderung

ES = Einwohner + Teuerung

ES? = E + T + ? %

F = Fixer Wert

M = manuell festgelegt

T = Teuerung

V= VMWG Mietzinsveränderung

X = separate Detailberechnung

Polit. Gemeinde**Hochrechnung 2026 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	326
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>2'178</u>
Veränderung	1'853

Einzelpositionen	1'853	Bemerkung
Allgemeine Dienste	192	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Öffentliche Sicherheit Übriges	-5	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Kultur	-30	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Pflegefinanzierung Heime	5	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Pflegefinanzierung Spitex	46	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Gesundheit Übriges	-19	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Ergänzungsleistungen IV + AHV	-272	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Ergänzungsleistungen IV + AHV	290	Anpassung Staatsbeträge an 70%
Familie und Jugend	-74	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Asylwesen	149	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Soziale Sicherheit Übriges	24	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Gemeindestrassen	-14	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Gemeindestrassen	5	Beiträge Strassenfonds gem. Verfügung vom 22.4.26
Umweltschutz und Raumordnung Übriges	77	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Volkswirtschaft Übriges	-17	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Volkswirtschaft Übriges	9	ZKB-Gewinnausschüttung
Gemeindesteuern Rechnungsjahr	164	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Grundstückgewinnsteuern	1'100	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Übrige Gemeindesteuern	-146	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Ressourcenausgleich	387	Korrektur Abgrenzung 2026 (mutmasslich)
Ressourcenausgleich	43	Korrektur Abgrenzung 2025 (definitive Bemessung)
Zinsen	-	Interne Verrechnung Gebührenhaushalte
Liegenschaften des Finanzvermögens	-33	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026
Planmässige Abschreibungen Steuerhaushalt	-3	Aktuelle Kalkulation
Ausserplanmässige Abschreibungen VV	-27	Gemäss Hochrechnung 30.9.2026

Schulgemeinde**Hochrechnung 2026 (1'000 Fr.)**

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	113
Ergebnis gemäss Hochrechnung	<u>1'060</u>
Veränderung	948

Einzelpositionen	948	Bemerkung
Gemeindesteuern Rechnungsjahr	514	Gemäss Hochrechnung 30.6.2026
Ressourcenausgleich	524	Korrektur Abgrenzung 2026 (mutmasslich)
Ressourcenausgleich	59	Korrektur Abgrenzung 2025 (definitive Bemessung)
Planmässige Abschreibungen	-149	Aktuelle Kalkulation

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2026 Approx		2027 Budget		2028 Plan		2029 Plan		2030 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	4'524	2'516	5'092	2'448	5'150	2'477	5'210	2'507	5'270	2'537	3.9%	0.2%
- Exekutive	259	5	273	5	275	5	276	5	278	5	1.8%	0.5%
- Allgemeine Dienste	3'674	2'245	4'224	2'230	4'277	2'258	4'330	2'287	4'385	2'316	4.5%	0.8%
- Verwaltungsliegenschaften	503	252	493	210	496	211	499	212	502	214	-0.1%	-4.0%
- Übriges	88	15	103	3	103	3	104	3	105	3	4.5%	-32.8%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'009	122	1'117	106	1'140	108	1'163	111	1'187	114	4.1%	-1.7%
- Öffentliche Sicherheit	142	14	155	16	157	17	159	17	161	17	3.3%	5.8%
- Allgemeines Rechtswesen	375	76	452	65	467	67	482	69	498	72	7.3%	-1.3%
- Feuerwehr	402	17	407	11	412	11	417	11	422	11	1.2%	-8.9%
- Übriges	89	16	103	13	104	13	105	14	105	14	4.2%	-3.7%
Kultur, Sport und Freizeit	238	-	212	-	214	-	217	-	220	-	-2.0%	
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	119		131		133		135		136		3.5%	
- Sport und Freizeit	64		57		57		58		59		-1.9%	
- Übriges	56		24		24		24		25		-18.5%	
Gesundheit	1'381	9	1'389	20	1'470	21	1'557	23	1'648	24	4.5%	27.8%
- Pflegefinanzierung Heime	732		762		810		860		914		5.7%	
- Pflegefinanzierung Spitex	515	9	510	20	542	21	576	23	612	24	4.4%	27.8%
- Übriges	134		117		119		120		122		-2.3%	
Soziale Sicherheit	5'029	2'733	5'205	2'720	5'360	2'801	5'521	2'885	5'687	2'972	3.1%	2.1%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	1'735	1'215	1'688	1'108	1'743	1'144	1'800	1'181	1'858	1'219	1.7%	0.1%
- Familie und Jugend	1'109	90	1'110	95	1'146	98	1'183	101	1'222	105	2.4%	4.0%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	535	199	590	341	609	353	629	364	650	376	5.0%	17.2%
- Asylwesen	977	835	1'132	815	1'169	842	1'207	869	1'246	897	6.3%	1.8%
- Fürsorge, Übriges	305	61	306	50	310	51	314	51	318	52	1.0%	-4.1%
- Übriges	368	332	379	311	384	315	389	319	394	323	1.7%	-0.7%
Verkehr	1'505	597	1'362	599	1'380	603	1'398	608	1'416	612	-1.5%	0.6%
- Gemeindestrassen	1'207	575	1'031	577	1'037	581	1'044	584	1'051	588	-3.4%	0.6%
- Übriges	298	22	332	22	343	23	354	23	365	24	5.2%	2.4%
Umweltschutz und Raumordnung	2'230	1'782	2'720	2'049	2'925	2'250	2'977	2'298	2'994	2'310	7.6%	6.7%
- Wasserwerk	599	599	637	637	672	672	712	712	716	716	4.6%	4.6%
- Abwasserbeseitigung	766	766	1'024	1'024	1'188	1'188	1'193	1'193	1'199	1'199	11.9%	11.9%
- Abfallwirtschaft	315	315	323	323	326	326	328	328	330	330	1.2%	1.2%
- Übriges	550	102	735	65	740	65	745	65	750	66	8.0%	-10.4%
Volkswirtschaft	268	500	353	535	356	541	360	548	363	555	7.9%	2.6%
- Forstwirtschaft	106	10	158	28	159	28	160	28	161	29	11.0%	30.0%
- Übriges	163	490	195	507	197	513	200	520	202	526	5.6%	1.8%
Finanzen und Steuern	5'934	16'039	7'138	16'926	7'886	17'476	8'723	18'187	8'894	18'560	10.6%	3.7%
- Steuern	15	7'686	15	6'922	12	6'911	12	7'074	12	7'143	-5.0%	-1.8%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung		2'959		3'082		3'168		3'256		3'326		3.0%
- Ressourcenausgleich, Auflösung	2'088		2'587		2'916		3'082		3'168		11.0%	
- Ressourcenausgleich, Zuschuss	2'827	4'915	3'503	6'089	3'948	6'864	4'174	7'256	4'290	7'457	11.0%	11.0%
- Sonderlastenausgleich												
- Zinsen	76	81	120	86	123	132	269	146	321	174	43.4%	21.0%
- Emmissionskosten, FV Übriges	3		4		4		4		4		4.7%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	180	389	136	389	136	394	136	448	136	453	-6.7%	3.8%
- Buchgewinne/-verluste realisiert				350								
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges	7	4	5	2	5	2	5	2	5	2	-7.6%	-11.6%
- Planmässige Abschreibungen VV	712		767		741		1'038		957		7.7%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV 1)	27											
- Aufwertungen VV	1)											
- Fonds im Fremdkapital	0	5	2	5	2	5	2	5	2	5		
- Fonds im Eigenkapital	2)											
- Liegenschaftsfonds												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	22'119	24'297	24'587	25'402	25'883	26'279	27'125	27'167	27'678	27'684	5.8%	3.3%
Ergebnis	2'178		815		396		42		6			

1) Total Steuerhaushalt ohne Gebührenhaushalte, nicht in einzelnen Aufgabenbereichen enthalten

2) Parkplatz-, Forstreserve-, Mehrwertausgleichsfonds etc.

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Schulgemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2026 Approx		2027 Budget		2028 Plan		2029 Plan		2030 Plan		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	7		9		9		9		9		7.3%	
Bildung	10'103	355	11'033	344	11'127	347	11'372	351	11'319	354	2.9%	-0.1%
- Kindergarten (PS 1-2)	741		697		701		706		710		-1.1%	
- Primarstufe (PS 3-8)	2'905	13	2'990	13	3'009	13	3'028	13	2'897	14	-0.1%	0.5%
- Sekundarstufe (Sek I)	1'487	13	1'787	10	1'799	10	1'810	11	1'822	11	5.2%	-4.2%
- Musikschulen	264		274		277		281		284		1.9%	
- Schulliegenschaften	1'538	142	1'699	142	1'710	143	1'871	144	1'883	144	5.2%	0.4%
- Tagesbetreuung	340	145	343	148	348	150	352	152	356	154	1.2%	1.5%
- Schulleitung und Schulverwaltung	1'295		1'427		1'444		1'463		1'481		3.4%	
- Volksschule, Sonstiges	965		1'048		1'061		1'074		1'088		3.1%	
- Sonderschulen	508	31	738	25	747	25	756	26	766	26	10.8%	-4.5%
- Übriges	60	11	31	6	31	6	31	6	32	6	-14.6%	-15.1%
Kultur, Sport und Freizeit	201	111	211	110	214	112	216	113	219	115	2.2%	0.8%
Gesundheit	47		48		49		50		50		1.7%	
Soziale Sicherheit	130	18	136		138		140		141		2.1%	>50%
Finanzen und Steuern	3'386	14'449	3'927	15'066	4'721	15'817	5'060	16'383	5'222	16'684	11.4%	3.7%
- Steuern		7'600	7	7'376	3	7'565	3	7'785	3	7'877		0.9%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung		4'007		4'174		4'290		4'409		4'503		3.0%
- Ressourcenausgleich, Auflösung	2'827		3'503		3'948		4'174		4'290		11.0%	
- Ressourcenausgleich, Zuschuss		2'827		3'503		3'948		4'174		4'290		11.0%
- Sonderlastenausgleich												
- Zinsen	8	13	8	13	42	13	107	13	106	13	>50%	-0.4%
- Emmissionskosten, FV Übriges												
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges		1		1		1		1		1		0.5%
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	551		409		728		776		824		10.6%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV 1)												
- Aufwertungen VV 1)												
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im EK, Spezialfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	13'873	14'934	15'363	15'521	16'257	16'276	16'846	16'846	16'961	17'153	5.2%	3.5%
Ergebnis	1'060		157		19		-0		192			

1) nicht in einzelnen Aufgabenbereichen enthalten

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

WB = Wertberichtigungen

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

I. Betriebliche Tätigkeit

	2026	2027	2028	2029	2030	5-Jahres-Total
<i>Deckungslücke II</i>	-4'571	-5'641	-5'324	-5'223	-5'390	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	5'586	5'572	5'711	5'874	5'943	
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>	1'014	-69	387	651	553	
Zinssaldo	-54	-90	-66	-217	-268	
<i>Deckungsbeitrag I</i>	961	-160	321	434	285	
Grundstückgewinnsteuern	2'100	1'350	1'200	1'200	1'200	
<i>Deckungsbeitrag II</i>	3'061	1'190	1'521	1'634	1'485	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)	-871	-496	-252	-174	-158	
Veränderung übriges Fremdkapital 1)						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	2'190	695	1'269	1'460	1'327	6'941

II. Investitionstätigkeit

Investitionen VV allgemein	-1'605	-3'821	-8'636	-5'768	-1'441	
Investitionen Sachanlagen FV	-555	-581	-4'983	-661		
Überträge aus betrieblichem Bereich		350				
Veränderung Abgrenzungen etc.						
Veränderung Rückstellungen etc.						
Veränderung Fonds im Eigenkapital						
Geldfluss aus Investitionen	-2'160	-4'052	-13'619	-6'429	-1'441	-27'701

III. Finanzierungstätigkeit

Abnahme langfristige Schulden	-5'000 0.39%					
Zunahme langfristige Schulden		3'000 1.00%	19'000 1.00%	5'000 1.00%	2'000 1.00%	
Veränderung Finanzanlagen						
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)		-5'000 0.39%				
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)	5'000 0.39%					
Veränderung interne Kontokorrente	-1'199 0.73%	-2'875 1.20%	-6'135 1.04%	61 1.04%	-1'698 1.03%	
Veränderung externe Kontokorrente						
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen						
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen						
Geldfluss aus Finanzierungen	-1'199	-4'875	12'865	5'061	302	12'155

IV. Zusammenfassung

Veränderung flüssige Mittel	-1'169	-8'232	515	92	188	-8'605
Endbestand flüssige Mittel	9'524	1'292	1'807	1'899	2'088	
Zielliquidität 3)	2'000	2'000	2'000	2'000	2'000	
Endbestand verzinsliche Schulden 4)	7'350	5'350	24'350	29'350	31'350	
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)	0.73%	1.20%	1.04%	1.04%	1.03%	

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich

2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten

3) gem. Angabe Gemeinde

4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2026	-	-	-	-
2027	5'000	0.39%	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
2032	-	-	-	-
2033	-	-	-	-
2034	1'350	1.65%	-	-
2035	1'000	1.19%	-	-
später	-	-	-	-
Total	7'350	0.73%	-	
Zinsbindung (Jahre)		3.9		

Schulgemeinde**Geldflussrechnung (1'000 Fr.)**

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		2026	2027	2028	2029	2030	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit							
Deckungslücke II		-6'003	-6'822	-6'797	-6'923	-6'777	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		7'600	7'376	7'565	7'785	7'877	
Ordentlicher Deckungsbeitrag		1'598	553	768	862	1'101	
Zinssaldo		13	13	-21	-85	-85	
Deckungsbeitrag		1'611	566	747	776	1'016	
Veränderung übriges Finanzvermögen 1)		-1'180	-671	-341	-235	-214	
Veränderung übriges Fremdkapital 1)							
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		431	-105	405	541	802	2'075
II. Investitionstätigkeit							
Investitionen VV allgemein		-1'630	-2'770	-6'540	-480	-2'500	
Investitionen Sachanlagen FV							
Überträge aus betrieblichem Bereich							
Veränderung Abgrenzungen etc.							
Veränderung Rückstellungen etc.							
Veränderung Fonds im Eigenkapital							
Geldfluss aus Investitionen		-1'630	-2'770	-6'540	-480	-2'500	-13'920
III. Finanzierungstätigkeit							
Abnahme langfristige Schulden							
Zunahme langfristige Schulden							
Veränderung Finanzanlagen							
Abnahme kurzfristiger Bereich 2)							
Zunahme kurzfristiger Bereich 2)							
Veränderung interne Kontokorrente		1'199 0.73%	2'875 1.20%	6'135 1.04%	-61 1.04%	1'698 1.03%	
Veränderung externe Kontokorrente							
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen							
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen							
Geldfluss aus Finanzierungen		1'199	2'875	6'135	-61	1'698	11'845
IV. Zusammenfassung							
Veränderung flüssige Mittel		-	-	-	-	-	-
Endbestand flüssige Mittel		0	0	0	0	0	
Zielliquidität 3)							
Endbestand verzinsliche Schulden 4)							
Durchschnitt verzinsliche Schulden 4)							

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich

2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten

3) gem. Angabe Gemeinde

4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
2031	-	-	-	-
2032	-	-	-	-
2033	-	-	-	-
2034	-	-	-	-
2035	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	-	-	-	
Zinsbindung (Jahre)				

Polit. Gemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2026		2027		2028		2029		2030		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	9'524		1'292		1'807		1'899		2'088		-78%
- Interne Kontokorrente 1)	-3'026		-151		5'983		5'922		7'620		
- Externe Kontokorrente	-47		-47		-47		-47		-47		
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen	12'128		12'709		17'692		18'353		18'353		51%
- Anteil IR (TA etc.)	17		17		17		17		17		0%
- Übriges Finanzvermögen	14'314		14'810		15'062		15'235		15'393		8%
<i>Total Finanzvermögen</i>	32'909		28'629		40'513		41'379		43'423		32%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	17'597		20'348		27'872		32'154		32'211		83%
<i>Total Verwaltungsvermögen</i>	17'597		20'348		27'872		32'154		32'211		83%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente											
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		8'390		8'390		8'390		8'390		8'390	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)		5'000									-100%
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden		2'350		5'350		24'350		29'350		31'350	1234%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		6'583		6'583		6'583		6'583		6'583	0%
<i>Total Fremdkapital</i>		22'323		20'323		39'323		44'323		46'323	108%
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Spezialfinanzierungen 5)		3'243		2'898		2'911		3'018		3'112	-4%
- Fonds 6)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 7)											
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		24'941		25'755		26'151		26'193		26'199	5%
<i>Total Eigenkapital</i>		28'184		28'653		29'062		29'211		29'311	4%
Total	50'507	50'507	48'976	48'976	68'385	68'385	73'534	73'534	75'634	75'634	

1) intern = innerhalb Finanzplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) Gebührenhaushalte

6) inkl. Globalbudgets und Mehrwertausgleichsfonds

7) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Schulgemeinde Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)	2026		2027		2028		2029		2030		Veränderung 5 J.
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen											
- Flüssige Mittel	0		0		0		0		0		
- Interne Kontokorrente 1)											
- Externe Kontokorrente	9		9		9		9		9		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen 2)											
- Langfristige Finanzanlagen 3)											
- Übrige Finanzanlagen											
- Sachanlagen											
- Anteil IR (TA etc.)											
- Übriges Finanzvermögen	8'661		9'332		9'673		9'909		10'122		17%
Total Finanzvermögen	8'670		9'341		9'683		9'918		10'132		17%
Verwaltungsvermögen											
- VV allgemein	5'999		8'360		14'173		13'876		15'552		159%
Total Verwaltungsvermögen	5'999		8'360		14'173		13'876		15'552		159%
Fremdkapital											
- Interne Kontokorrente 1)		-3'026		-151		5'983		5'922		7'620	
- Externe Kontokorrente											
- Übrige laufende Verbindlichkeiten		1'959		1'959		1'959		1'959		1'959	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden 4)											
- Derivative Finanzinstrumente											
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten											
- Langfristige Schulden											
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)											
- Übriges Fremdkapital		41		41		41		41		41	0%
Total Fremdkapital		-1'026		1'849		7'984		7'923		9'621	
Zweckgebundenes Eigenkapital											
- Fonds, Spezialfinanzierungen 5)											
- Vorfinanzierungen											
- Liegenschaftsfonds											
Zweckfreies Eigenkapital											
- Reserve 6)		800		800		800		800		800	0%
- Bewertungsreserve											
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		14'895		15'052		15'071		15'071		15'263	2%
Total Eigenkapital		15'695		15'852		15'871		15'871		16'063	2%
Total	14'669	14'669	17'701	17'701	23'855	23'855	23'794	23'794	25'684	25'684	

1) intern = innerhalb Finanzplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudgets und Mehrwertausgleichsfonds

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Polit. Gemeinde	2026	2027	2028	2029	2030		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	3'990	4'020	4'040	4'070	4'090		
Steuerfuss	48%	48%	48%	48%	48%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	17.4%	9.0%	8.7%	9.1%	8.1%	➔	10.5% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-0.5%	5.6%	1.2%	1.0%	1.1%	↗	1.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad	191%	40%	18%	28%	103%	↓	43% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.3%	0.6%	0.4%	1.3%	1.5%	➔	0.8% ø
Kapitaldienstanteil	5.9%	6.9%	6.8%	9.5%	9.1%	➔	7.6% ø
Bruttoverschuldungsanteil	90%	80%	188%	209%	217%	↓	157% ø
Nettovermögensquotient	4) 191%	150%	21%	-51%	-49%	➔	53% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 2'653	2'066	295	-723	-709	↘	716 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	4	3	3	4		4 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	53%	56%	40%	37%	36%	↑	45% ø
Zinsbelastungsquote	5) -0.2%	-0.8%	4.4%	5.3%	5.6%	↓	2.9% ø
Investitionsanteil	11.6%	21.0%	37.2%	27.8%	9.4%	↘	21.4% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)					↑	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 8'198	8'692	8'177	7'131	7'024	*	
Selbstfinanzierungsquotient	8) 59.8%	32.4%	22.7%	21.0%	18.5%	↑	30.6% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Schulgemeinde	2026	2027	2028	2029	2030		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	3'990	4'020	4'040	4'070	4'090		
Steuerfuss	65%	65%	65%	65%	65%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	13.3%	4.7%	6.1%	6.1%	7.9%	↘	7.6% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-7.5%	7.6%	-0.1%	0.8%	-1.7%	↑	-0.2% ø
Selbstfinanzierungsgrad	99%	20%	11%	162%	41%	↑	34% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.1%	-0.1%	0.2%	0.7%	0.7%	→	0.3% ø
Kapitaldienstanteil	4.5%	3.4%	6.1%	6.9%	7.1%	↗	5.6% ø
Bruttoverschuldungsanteil	-9%	15%	64%	62%	74%	↗	41% ø
Nettovermögensquotient	4) 128%	102%	22%	26%	6%	↑	57% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 2'430	1'864	420	490	125	↑	1'066 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	4	4	4	4		4 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	107%	90%	67%	67%	63%	↑	78% ø
Zinsbelastungsquote	5) -1.4%	-0.2%	2.3%	2.2%	2.9%	↑	1.2% ø
Investitionsanteil	13.4%	19.5%	36.1%	3.9%	17.4%	↘	18.1% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)			>100		↑	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 855	1'102	1'181	497	700	*	
Selbstfinanzierungsquotient	8) 24.4%	8.6%	11.0%	11.1%	14.4%	↑	13.9% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Gesamthaushalt		2026	2027	2028	2029	2030	
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich		3'990	4'020	4'040	4'070	4'090	
Gesamtsteuereffuss	4)	113%	113%	113%	113%	113%	
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen							Periode
Selbstfinanzierungsanteil		15.7%	7.2%	7.6%	7.8%	8.0%	↘ 9.3% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real		-3.6%	6.5%	0.6%	0.9%	-0.1%	↗ 0.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad		144%	32%	15%	39%	63%	↓ 40% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.2%	0.3%	0.4%	1.0%	1.2%	→ 0.6% ø
Kapitaldienstanteil		5.3%	5.4%	6.5%	8.4%	8.3%	→ 6.8% ø
Bruttoverschuldungsanteil		60%	54%	117%	129%	134%	→ 99% ø
Nettovermögensquotient	5)	154%	122%	22%	-7%	-17%	↑ 55% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5)	5'083	3'930	715	-233	-584	↘ 1'782 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		6	4	4	4	4	4 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote		63%	65%	51%	48%	47%	↑ 55% ø
Zinsbelastungsquote	6)	-0.6%	-0.5%	3.6%	4.0%	4.4%	↑ 2.2% ø
Investitionsanteil		12.4%	20.3%	36.8%	19.4%	12.9%	↘ 20.4% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)						↑
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8)	9'053	9'794	9'357	7'628	7'724	*
Selbstfinanzierungsquotient	9)	39.4%	18.7%	16.0%	15.3%	16.2%	↑ 21.0% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahldefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) inkl. Schule(n)

5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)

9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Spezifische Werte

(Franken je Einwohner)

Steuerkraft (kalkulatorisch)		2'848	2'820	2'879	2'941	2'961	
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10)	1'171	524	561	592	611	692 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10)	-811	-1'640	-3'756	-1'535	-964	-1'741 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10)	-139	-144	-1'233	-162	-	-336 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10)	221	-1'260	-4'429	-1'105	-352	-1'385 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt		10'184	10'350	10'402	10'335	10'333	
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte		813	721	720	741	761	

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Wichtige Änderungen im Umfeld

Steuergesetz

Der Regierungsrat verfolgt in den Richtlinien der Regierungspolitik 2023 - 2027 zu den Steuern folgendes langfristiges Ziel: "Kanton und Gemeinden können im Steuerwettbewerb bestehen. Die Steuern erhalten unter Berücksichtigung der Solidarität den Leistungswillen der Pflichtigen." Die Position des Kantons Zürich im interkantonalen Steuerwettbewerb hat sich in den vergangenen Jahren stark verändert. Im Zuge der STAF (Steuerreform und AHV-Finanzierung) haben etliche Kantone ihre Gewinnsteuersätze teilweise deutlich gesenkt. Der Kanton Zürich hat bei natürlichen Personen eine mittlere Steuerbelastung leicht unter dem Schweizer Schnitt, während er bei juristischen Personen laut dem jüngsten Steuerbelastungsmonitor für die Gewinn- und Kapitalbelastung weiterhin den letzten Platz belegt. Bei hoher bzw. ausschliesslicher Forschungstätigkeit verbessert sich die Position des Kantons Zürich jedoch aufgrund der STAF-Ermässigungen.

Die steuerliche Neubewertung der Liegenschaften (Vermögenssteuerwerte) ist im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan im Steuerertrag per 1.1.2026 mit Wirksamkeit ab 2027 individuell berücksichtigt. Im 2025 hat das Schweizer Stimmvolk der Abschaffung des Eigenmietwerts zugestimmt. Der Bundesrat hat am 1.4.2026 beschlossen, die Reform der Wohneigentumsbesteuerung auf den 1.1.2029 (mit Wirkung ab 2030) in Kraft zu setzen. Es ist davon auszugehen, dass die Liegenschaftseigentümer bis zum Jahr der Inkraftsetzung vermehrt in den Unterhalt ihrer Liegenschaften investieren. Dies dürfte vorübergehend zu höheren Unterhaltsabzügen führen. Im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan sind die Abschaffung des Eigenmietwerts ab 2030 und die erhöhten Unterhaltsabzüge in den Jahren 2027 bis 2029 gemeindeindividuell berücksichtigt. In den geraden Jahren (2026, 2028, 2030) werden der Steuertarif sowie die Abzüge beim Einkommen und Vermögen für natürliche Personen an die aufgelaufene Teuerung angepasst (Ausgleich der kalten Progression).

Weitere Anpassungen am Steuertarif aufgrund hängiger Initiativen (Begrenzung Beteiligungsabzug, Anrechnung Gewinnsteuer an Kapitalsteuer etc.), die Beteiligung der Gemeinden am Mehrertrag der OECD-Mindeststeuer sowie die Auswirkungen der vom Stimmvolk am 8.3.2026 beschlossenen Individualbesteuerung (Inkrafttreten 2032) sind noch offen und im Finanz- und Aufgabenplan nicht abgebildet.

Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2025

Im Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2025 erfüllt der Finanzausgleich aus Sicht des Regierungsrates nach

wie vor seine gesetzlichen Vorgaben. Entgegen der Einschätzung des Fachbeirats sieht der Regierungsrat im Ressourcenausgleich keine Hinweise darauf, dass der Einbezug des Steuerfusses bei den Ressourcenzuschüssen zu Fehlanreizen führt. Der Fachbeirat regt hingegen an, den Steuerfuss bei den Ressourcenzuschüssen nicht mehr oder zumindest weniger stark einzubeziehen. Der Regierungsrat ist offen, die Kritik des Fachbeirats bei einer Überarbeitung des Finanzausgleichs zu berücksichtigen. Bezüglich Sonderlastenausgleich teilt der Regierungsrat die Einschätzung des Fachbeirats, künftig bei spezialgesetzlichen Änderungen darauf zu achten, welche Lasten bereits durch den Finanzausgleich kompensiert werden. Eine solche Doppelkompensation wurde vom Fachbeirat z.B. im Bereich der Gemeindestrassen im Zusammenhang mit den Beiträgen aus dem Strassenfonds ausgemacht. Eine weitere Doppelkompensation wird beim demografischen Sonderlastenausgleich beim Kinder- und Jugendheimgesetz im Bereich Bildung genannt. Der Regierungsrat hält es aufgrund der Stellungnahme des Fachbeirats sowie des Anliegens im Postulat KR-Nr. 171/2024 „Braucht der innerkantonale Finanzausgleich eine Auffrischung?“ für angezeigt, den Finanzausgleich zu überprüfen. Das Postulat fordert eine umfassende Überprüfung des Finanzausgleichs. Der Regierungsrat hat nun bis Mitte 2027 Zeit, zum Postulat Stellung zu nehmen.

Bildung

Der Kantonsrat hat am 2.3.2026 der Änderung des Lehrpersonalgesetzes (Anpassung neu definierter Berufsauftrag) zugestimmt. Die verschiedenen Anpassungen würden für die Gemeinden Mehrkosten von rund Fr. 400.- je SuS verursachen. FDP und SVP haben das Kantonsratsreferendum ergriffen, das Gemeindereferendum wurde ebenfalls eingereicht. An der Volksabstimmung vom 27.9.2026 wurde die Gesetzesänderung abgelehnt. In der finalen Dokumentation des Finanz- und Aufgabenplans sind diese Mehrkosten somit nicht berücksichtigt.

Finanzierung Kinder- und Jugendheime (KJG)

Weil die Kosten für die Finanzierung der Kinder- und Jugendheime seit der Einführung des neuen Kinder- und Jugendheimgesetzes (KJG) im Jahr 2022 um ca. vier Prozent pro Jahr angestiegen sind, wurde die Zuwachsrate im Aufgabenplan der Finanzplanung für den Bereich Familie und Jugend erhöht.

Katalog möglicher Korrekturmassnahmen

Allgemeine Korrekturmassnahmen

Umfassendes Controlling (Public Management)

- Kenntnis der eigenen Anlagen- und Kostenstruktur
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit
- Expliziter Bezug zu Aufgabenplanung
- Formulierung von Zielgrössen (inkl. Leistungsaufträge)
- Verknüpfung von Kosten- mit Leistungsdaten (Einführung betriebliches Rechnungswesen, Kostenrechnung)

Langfristige Vision

- Klare Vorstellung über Entwicklung Standort (Zonen-/Ortsplanung, Bevölkerung, Angebot, Steuern etc.)

Entlastung Erfolgsrechnung

Reduktion Aufwand

- Restriktives Budgetieren
- Moderne Budgettechniken anwenden (Zero Base Budgeting, Sunset Legislation)
- Kosten- und Leistungsanalyse
- Organisations- und Prozessoptimierung
- Personalbestandskontrolle und ökonomische Materialbewirtschaftung
- Überprüfung der Kostenverteilungsschlüssel bei überkommunalen Aufgaben (Zweckverbände etc.)
- Optimierte Cash Management (Optimierung Fakturierungszyklen, Mahnwesen, Liquiditätsplanung etc.)
- Credit Management (Laufzeiten staffeln etc.)
- Zurückhaltung bei der Übernahme von neuen zusätzlichen Aufgaben
- Zurückhaltung und Sparsamkeit bei neuen Investitionsvorhaben
- Anwendung längerer Nutzungsdauern (führt zu geringerer Abschreibungsbelastung)
- Genaue Planung der Folgekosten von Neuinvestitionen
- Allgemein sparsames Haushalten (Vollzug)

Steigerung Ertrag

- Festlegung von Sollkostendeckungsgraden unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten (z.B. Regionales Betriebsamt / Zivilstandsamt, Tagesstrukturen, Eigenwirtschaftsbetriebe etc.)
- Gebührenüberprüfung (Verursacherprinzip)
- Mietzinspolitik überprüfen

Entlastung Investitionsrechnung

- Projekt neu lancieren (u.U. mit Wettbewerb)
- Projekt zeitlich verschieben
- Projekt zusammen mit anderen Trägern (Gemeinde oder Private) realisieren -> Synergien, PPP
- Projekt absagen
- Einführung Nutzwertanalyse für Priorisierung Investitionen (Wichtigkeit, Wirtschaftlichkeit, Risiken)

Optimierung Liegenschaftsportfolio

Formulierung Land- und Liegenschaftspolitik

Veräusserung nicht notwendiger Liegenschaften

- Reduktion Zinsaufwand, Entfall Unterhalts- und Administrationskosten (Konzentration auf Kerngeschäft)
- dafür Verlust Mietzinsertrag
- Einmalige Verbuchung realisierter Buchgewinn als Ertrag in der Erfolgsrechnung

Achtung: Die Veräusserung von Werten des Finanzvermögens hat auf die Vermögenssituation nur bedingten Einfluss (einmaliger Buchgewinn und Fremdkapitalzins), da es für die Höhe des Nettovermögens bzw. der Nettoschuld keine Rolle spielt, ob Fremdkapital aufgenommen oder Finanzvermögen verkauft wird.

Aktive Steuerung Gebührenhaushalte

- Einführung Finanzmanagement mit langfristiger dynamischer Planrechnung (Life cycle-Betrachtung)
- Festsetzung von Bandbreiten der Verschuldung gegenüber Steuerhaushalt

Analyse vergangene Jahre 2021 - 2025

Politische Gemeinde

Schulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

V

Übersichten

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	1
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	2
Schulgemeinde	3
Gebührenhaushalte	4
Wasserwerk	5
Abwasserbeseitigung	6
Abfallwirtschaft	7
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	8
Politische Gemeinde mit Gebührenhaushalten	9

Spezialauswertungen

Selbstfinanzierung und Geldflussrechnung 2025 (Ist und Prognosen)	10
Spezifische Kostenentwicklung (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	11
Vergleich Nettoaufwendungen mit anderen Gemeinden	12
Vergleich Nettoaufwendungen Bildungsbereich Fr./SuS	14
Wirtschaftlichkeitsnachweis Gebührenhaushalte	15
Erläuterungen Kosten-/Aufwandvergleich	16

Detailanalysen

Erfolgsrechnung (nach funktionaler und ev. institutioneller Gliederung)	18
Geldflussrechnung (inkl. Analyse Selbstfinanzierung, Detailangaben zu den Schulden)	20
Investitionsrechnung	22
Bilanz	23
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	25
Steuerstatistik	28

Steuerhaushalt		2021	2022	2023	2024	2025							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	2'601	1'092	347	3'471	2'673	10'184						
Nettoinvestitionen VV		-4'183	-2'267	-2'176	-3'121	-2'114	-13'862						
Veränderung Nettovermögen		-1'581	-1'175	-1'829	350	559	-3'677						
Nettoinvestitionen FV		-2'846	-4'688	-568	-	-54	-8'155						
Haushaltüberschuss/-defizit		-4'428	-5'863	-2'397	350	505	-11'833						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		18'622	2'727	19'981	3'202	22'440	4'608	22'622	5'754	23'864	5'081	6.4%	16.8%
Fiskalbereich		32	10'731	-0	11'745	14	12'475	15	13'467	15	13'081	-17.7%	5.1%
Grundstückgewinnsteuern			1'405		1'006		1'282		1'438		1'583		3.0%
Direkter Finanzausgleich	2)		6'219		4'857		4'941		4'791		6'055		-0.7%
Abschreibungen VV		830		990		1'013		1'061		1'219		10.1%	
Interne Verrechnungen		1'345	1'345	1'326	1'326	1'246	1'246	1'280	1'280	1'227	1'227	-2.3%	-2.3%
Finanzaufwand/-ertrag		17	191	29	291	1'228	671	126	784	179	876	>50%	46.4%
Buchgewinne/-verluste							54				54		
EK-Fonds, Aufwertungen VV			0			-0	60						
Ao Aufwand/Ertrag					400								
Total		20'847	22'618	22'325	22'427	26'341	25'336	25'105	27'514	26'503	27'957	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		1'771		103		-1'005		2'410		1'454		4'731	
Abschreibungen		830		990		1'013		1'061		1'219		5'113	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-0		-		340		-		-		340	
Selbstfinanzierung	1)	2'601		1'092		347		3'471		2'673		10'184	
Steuerfuss		116%		116%		113%		113%		113%			
Einfacher Staatssteuerertrag		8'691		8'705		9'394		9'606		9'971		3.5%	
2) konsolidierter Wert													
Gestuffer Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		1'598		-160		-102		1'752		702		3'789	
Ergebnis aus Finanzierung		173		262		-503		658		752		1'342	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-400		-		-		-400	
Rechnungsergebnis		1'771		103		-1'005		2'410		1'454		4'731	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		4'183		2'267		2'176		3'121		2'114		13'862	
Finanzvermögen (FV)		2'846		4'688		568		-		54		8'155	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		34'237		38'852		39'132		39'706		43'169		26%	
Verwaltungsvermögen		13'430		14'713		15'937		17'997		18'892		41%	
Fremdkapital			13'630		19'426		21'536		21'760		24'664	81%	
Eigenkapital			34'036		34'139		33'533		35'943		37'397	10%	
Total		47'667	47'667	53'565	53'565	55'069	55'069	57'703	57'703	62'061	62'061	30%	
Nettovermögen/-schuld		20'607		19'425		17'596		17'946		18'505			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		12.2%		5.2%		1.4%		13.2%		10.0%	↘	8.4% ø	
Selbstfinanzierungsgrad		62%		48%		16%		111%		126%	↗	73% 5 Jahre	
Zinsbelastungsanteil		0.0%		0.0%		-0.1%		0.1%		0.1%	↑	0.0% ø	
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		5'466		5'176		4'515		4'542		4'674	↗	4'875 ø	

Polit. Gemeinde (ohne Gebühren)		2021	2022	2023	2024	2025							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	1'527	672	-16	3'002	2'465	7'649						
Nettoinvestitionen VV		-3'723	-1'305	-1'788	-2'787	-1'581	-11'184						
Veränderung Nettovermögen		-2'196	-633	-1'804	215	884	-3'534						
Nettoinvestitionen FV		-2'846	-4'688	-568	-	-54	-8'155						
Haushaltüberschuss/-defizit		-5'042	-5'320	-2'372	215	830	-11'690						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		9'523	2'470	10'327	2'861	12'379	4'232	12'218	5'381	12'685	4'701	7.4%	17.5%
Fiskalbereich		18	4'505	5	4'930	11	5'339	12	5'787	12	5'627	-10.1%	5.7%
Grundstückgewinnsteuern			1'405		1'006		1'282		1'438		1'583		3.0%
Direkter Finanzausgleich	2)		2'575		2'010		2'098		2'035		2'572		0.0%
Abschreibungen VV		440		558		537		586		801		16.1%	
Interne Verrechnungen		1'345	1'345	1'326	1'326	1'246	1'246	1'280	1'280	1'227	1'227	-2.3%	-2.3%
Finanzaufwand/-ertrag		7	121	22	221	1'222	592	118	709	161	786	>50%	>50%
Buchgewinne/-verluste							54				54		
EK-Fonds, Aufwertungen VV			0			-0	60						
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		11'334	12'421	12'238	12'352	15'396	14'902	14'214	16'630	14'886	16'550	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		1'087		114		-494		2'416		1'664		4'787	
Abschreibungen		440		558		537		586		801		2'922	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-0		-		-60		-		-		-60	
Selbstfinanzierung	1)	1'527		672		-16		3'002		2'465		7'649	
Steuerfuss		48%		48%		48%		48%		48%			
Einfacher Staatssteuerertrag		8'691		8'705		9'394		9'606		9'971		3.5%	
2) konsolidierter Wert, d.h. ohne Anteile Schulgemeinde(n) und Abgrenzung netto													

Gestufferter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		974	-84	83	1'825	985	3'782
Ergebnis aus Finanzierung		113	198	-576	591	679	1'005
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-	-	-	-
Rechnungsergebnis		1'087	114	-494	2'416	1'664	4'787

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)		3'723	1'305	1'788	2'787	1'581	11'184
Finanzvermögen (FV)		2'846	4'688	568	-	54	8'155

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		27'299		31'690		32'450		32'967		35'678		31%	
Verwaltungsvermögen		8'927		9'680		10'991		13'192		13'972		57%	
Fremdkapital			17'165		22'194		24'759		25'061		26'889	57%	
Eigenkapital			19'062		19'176		18'682		21'098		22'762	19%	
Total		36'227	36'227	41'370	41'370	43'441	43'441	46'159	46'159	49'651	49'651	37%	
Nettovermögen/-schuld		10'134		9'495		7'691		7'906		8'790			

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		13.8%	6.1%	-0.1%	19.6%	16.1%	→	11.1% Ø
Selbstfinanzierungsgrad		41%	51%	-1%	108%	156%	↗	68% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.1%	0.1%	-0.1%	0.3%	0.3%	↑	0.1% Ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		2'688	2'530	1'974	2'001	2'220	↗	2'283 Ø

Schulgemeinde		2021	2022	2023	2024	2025							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	1'074	420	363	469	208	2'535						
Nettoinvestitionen VV		-459	-963	-388	-334	-533	-2'678						
Veränderung Nettovermögen		615	-542	-25	135	-325	-143						
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-	-						
Haushaltüberschuss/-defizit		615	-542	-25	135	-325	-143						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		9'099	257	9'654	342	10'062	376	10'404	373	11'178	380	5.3%	10.3%
Fiskalbereich		14	6'226	-5	6'816	3	7'136	3	7'680	3	7'453	-32.8%	4.6%
Direkter Finanzausgleich	2)		3'644		2'847		2'843		2'756		3'483		-1.1%
Abschreibungen VV		390		432		475		475		419		1.8%	
Interne Verrechnungen													
Finanzaufwand/-ertrag		10	70	6	71	6	79	8	75	18	90	15.2%	6.6%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag						400							
Total		9'513	10'197	10'086	10'075	10'945	10'434	10'890	10'884	11'618	11'407	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		684		-11		-512		-6		-211		-56	
Abschreibungen		390		432		475		475		419		2'191	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-		400		-		-		400	
Selbstfinanzierung	1)	1'074		420		363		469		208		2'535	
Steuerfuss		68%		68%		65%		65%		65%			
Einfacher Staatssteuerertrag		8'686		8'699		9'387		9'599		9'964		3.5%	
2) konsolidierter Wert, d.h. Abgrenzung netto													
Gestufteter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		Saldo		5-Jahres-Total	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		624		-76		-185		-73		-283		7	
Ergebnis aus Finanzierung		60		64		73		67		73		337	
Ausserordentliches Ergebnis		-		-		-400		-		-		-400	
Rechnungsergebnis		684		-11		-512		-6		-211		-56	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto		Netto		Netto		Netto		Netto		5-Jahres-Total	
Verwaltungsvermögen (VV)		459		963		388		334		533		2'678	
Finanzvermögen (FV)		-		-		-		-		-		-	
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		11'518		11'262		11'333		10'986		11'715		2%	
Verwaltungsvermögen		4'502		5'033		4'946		4'805		4'920		9%	
Fremdkapital			1'045		1'332		1'428		946		2'001	91%	
Eigenkapital			14'975		14'963		14'851		14'845		14'635	-2%	
Total		16'020	16'020	16'295	16'295	16'279	16'279	15'791	15'791	16'635	16'635	4%	
Nettovermögen/-schuld		10'472		9'930		9'905		10'040		9'715			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		10.5%		4.2%		3.5%		4.3%		1.8%	↓	4.9%	Ø
Selbstfinanzierungsgrad		234%		44%		94%		140%		39%	↗	95%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.0%		-0.1%		-0.1%		-0.1%		0.0%	↑	0.0%	Ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		2'778		2'646		2'542		2'541		2'454	↗	2'592	Ø

Gebührenhaushalte**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2021	2022	2023	2024	2025	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	165	507	220	-35	75	932
Nettoinvestitionen VV	-382	-228	-463	-406	-29	-1'509
Haushaltüberschuss/-defizit	-217	278	-243	-441	46	-577

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Aufwendungen und Erträge	1'374	1'537	1'131	1'636	1'315	1'533	1'552	1'514	1'528	1'602	2.7% 1.0%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	6	9	7	9	7	9	7	9	10	11	13.3% 5.2%
Abschreibungen VV	190		204		210		222		217		3.3%
Veränderung Spezialfinanzierung	129	154	325	22	130	119	95	352	140	282	
Total	1'700	1'700	1'667	1'667	1'661	1'661	1'875	1'875	1'894	1'894	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	190		204		210		222		217		1'043
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-25		303		11		-257		-142		-111
Selbstfinanzierung	165		507		220		-35		75		932

Eckwerte

	2021	2022	2023	2024	2025	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	98%	123%	101%	86%	92%	99%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	1'312	929	763	535	658	194	509	103	302	273	
Nettoinvestitionen VV	382		228		463		406		29		1'509

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	2'734		2'752		3'006		3'189		3'002		10%
Fremdkapital		-694		-978		-736		-295		-340	-51%
Spezialfinanzierung		3'428		3'731		3'741		3'484		3'342	-2%
Total	2'734	2'734	2'752	2'752	3'006	3'006	3'189	3'189	3'002	3'002	10%
Nettovermögen/-schuld	694		978		736		295		340		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2021	2022	2023	2024	2025	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	10.7%	30.8%	14.3%	-2.3%	4.7%	→ 11.6% ø
Selbstfinanzierungsgrad	43%	222%	48%	-9%	256%	↑ 62% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.2%	-0.1%	-0.2%	-0.2%	-0.1%	↑ -0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	184	261	189	75	86	↑ 159 ø

Wasserwerk**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2021	2022	2023	2024	2025	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	194	191	206	183	147	920
Nettoinvestitionen VV	-304	-357	-321	-309	50	-1'241
Haushaltüberschuss/-defizit	-110	-166	-115	-126	197	-320

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	371	22	426	39	366	22	352	17	443	17	4.5% -6.4%
Ankauf Wasser	33		44		42		41		46		8.4%
Gebührenertrag		578		623		595		561		622	1.8%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	4	2	4	2	5	3	4	3	6	3	12.6% 12.4%
Abschreibungen VV	65		81		77		88		86		7.3%
Veränderung Spezialfinanzierung	129		110		130		95		61		
Total	602	602	664	664	619	619	580	580	641	641	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	65		81		77		88		86		396
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	129		110		130		95		61		524
Selbstfinanzierung	194		191		206		183		147		920

Eckwerte

	2021	2022	2023	2024	2025	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	127%	120%	127%	120%	110%	120%
Eigenfinanzierungsgrad	54%	52%	52%	52%	57%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.25%	0.25%	0.25%	0.16%	0.22%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	863	559	661	305	423	102	417	108	106	156	
Nettoinvestitionen VV	304		357		321		309		-50		1'241

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	1'656		1'932		2'177		2'398		2'262		37%
Fremdkapital		754		920		1'035		1'161		964	28%
Spezialfinanzierung		903		1'012		1'142		1'237		1'298	44%
Total	1'656	1'656	1'932	1'932	2'177	2'177	2'398	2'398	2'262	2'262	37%
Nettovermögen/-schuld	-754		-920		-1'035		-1'161		-964		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2021	2022	2023	2024	2025	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	32.2%	28.7%	33.3%	31.5%	22.9%	↑ 29.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad	64%	54%	64%	59%	-291%	↘ 74% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.3%	0.3%	0.4%	0.3%	0.4%	↑ 0.3% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	-200	-245	-266	-294	-243	→ -250 ø

Abwasserbeseitigung**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2021	2022	2023	2024	2025	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	12	334	97	-89	-17	338
Nettoinvestitionen VV	11	157	-142	-97	-80	-150
Haushaltüberschuss/-defizit	24	491	-45	-185	-97	188

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	177	0	125		87	1	127	2	177		0.0% >-50%
Beiträge an Kläranlage Pfäffikon/Bauma	502		286		508		656		560		2.7%
Gebührenertrag		689		743		688		689		717	1.0%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag	2	5	2	4	2	5	2	5	4	6	12.5% 7.3%
Abschreibungen VV	123		119		129		130		127		0.8%
Veränderung Spezialfinanzierung		110		215		33		219		79	223
Total	804	804	747	747	726	726	915	915	946	946	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	123		119		129		130		127		628
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-110		215		-33		-219		-144		-290
Selbstfinanzierung	12		334		97		-89		-17		338

Eckwerte

	2021	2022	2023	2024	2025	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	86%	140%	96%	76%	83%	92%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.33%	0.25%	0.25%	0.25%	0.25%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	359	370	74	230	234	93	92	-5	197	117	
Nettoinvestitionen VV	-11		-157		142		97		80		150

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	991		709		721		688		641		-35%
Fremdkapital		-754		-1'251		-1'206		-1'021		-924	23%
Spezialfinanzierung		1'745		1'960		1'927		1'709		1'565	-10%
Total	991	991	709	709	721	721	688	688	641	641	-35%
Nettovermögen/-schuld	754		1'251		1'206		1'021		924		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2021	2022	2023	2024	2025	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	1.8%	44.7%	14.0%	-12.7%	-2.3%	↘ 9.1% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-107%	-214%	68%	-92%	-21%	↗ 225% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.3%	-0.3%	-0.5%	-0.4%	-0.4%	↗ -0.4% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	200	333	309	258	233	↗ 267 ø

Abfallwirtschaft**Haushaltsaldo (1'000 Fr.)**

	2021	2022	2023	2024	2025	5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-41	-18	-83	-129	-55	-326
Nettoinvestitionen VV	-90	-28	-	-	-	-118
Haushaltüberschuss/-defizit	-131	-47	-83	-129	-55	-444

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)

	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.
Eigene Aufwendungen und Erträge	291	7	251	10	312	5	376	8	303	5	1.0% -11.3%
Gebührenertrag		241		221		222		237		242	0.1%
Aufwertungen VV											
Zinsaufwand/-ertrag		2	0	2	0	2	0	2	0	1	-10.1%
Abschreibungen VV	3		4		4		4		4		7.2%
Veränderung Spezialfinanzierung		44		22		87		133		59	
Total	294	294	256	256	316	316	380	380	307	307	5-Jahres-Total
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-
Abschreibungen/Aufwertungen	3		4		4		4		4		19
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-44		-22		-87		-133		-59		-345
Selbstfinanzierung	-41		-18		-83		-129		-55		-326

Eckwerte

	2021	2022	2023	2024	2025	5 Jahre
Kostendeckungsgrad	85%	91%	73%	65%	81%	78%
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.25%	0.25%	0.25%	0.25%	0.25%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)

	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	90	-	28	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	90		28		-		-		-		118

Bilanz (1'000 Fr.)

	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	87		111		107		103		99		14%
Fremdkapital		-694		-647		-565		-435		-380	-45%
Spezialfinanzierung		781		759		672		539		480	-39%
Total	87	87	111	111	107	107	103	103	99	99	14%
Nettovermögen/-schuld	694		647		565		435		380		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen

	2021	2022	2023	2024	2025	Periode
Selbstfinanzierungsanteil	-16.2%	-7.9%	-36.1%	-52.4%	-22.2%	↓ -26.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad	-45%	-66%	k.A.	k.A.	k.A.	↑ -276% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.8%	-0.7%	-0.7%	-0.6%	-0.4%	↑ -0.7% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	184	173	145	110	96	↑ 142 ø

Gesamthaushalt		2021	2022	2023	2024	2025							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	2'767	1'599	567	3'435	2'748	11'116						
Nettoinvestitionen VV		-4'565	-2'496	-2'639	-3'527	-2'144	-15'370						
Veränderung Nettovermögen		-1'798	-897	-2'072	-91	604	-4'254						
Nettoinvestitionen FV		-2'846	-4'688	-568	-	-54	-8'155						
Haushaltüberschuss/-defizit		-4'645	-5'584	-2'640	-91	550	-12'409						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		20'029	22'619	21'112	22'446	23'769	24'837	24'189	26'964	25'406	27'402	6.1%	4.9%
Abschreibungen VV		1'021		1'194		1'222		1'283		1'436		8.9%	
Interne Verrechnungen		1'345	1'345	1'326	1'326	1'246	1'246	1'280	1'280	1'227	1'227	-2.3%	-2.3%
Finanzaufwand/-ertrag		23	199	36	300	1'235	680	133	793	188	887	>50%	45.2%
Buchgewinne/-verluste							54				54		
EK-Fonds, Aufwertungen VV		129	154	325	22	130	179	95	352	140	282		
Ao Aufwand/Ertrag					400								
Total		22'546	24'317	23'992	24'094	28'002	26'997	26'980	29'389	28'397	29'851	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		1'771		103		-1'005		2'410		1'454		4'731	
Abschreibungen		1'021		1'194		1'222		1'283		1'436		6'156	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-25		303		350		-257		-142		229	
Selbstfinanzierung	1)	2'767		1'599		567		3'435		2'748		11'116	
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		1'595	-162	-104		1'749		701		3'778			
Ergebnis aus Finanzierung		176	264	-501		661		753		1'353			
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-400		-		-		-400			
Rechnungsergebnis		1'771	103	-1'005		2'410		1'454		4'731			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		4'565	2'496	2'639		3'527		2'144		15'370			
Finanzvermögen (FV)		2'846	4'688	568		-		54		8'155			
Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		1'811	525	4'756		2'670		3'142		12'904			
Geldfluss aus Investitionen		-7'411	-7'199	-3'193		-3'483		-2'148		-23'435			
Geldfluss aus Finanzierungen		-89	5'113	-1'282		2'733		925		7'399			
Veränderung flüssige Mittel		-5'689	-1'562	281		1'920		1'919		-3'131			
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		34'237		38'852		39'132		39'706		43'169		26%	
davon Liquidität, KK + Anlagen		8'235		6'601		8'207		8'779		10'655		29%	
Verwaltungsvermögen		16'164		17'465		18'943		21'186		21'894		35%	
Fremdkapital			12'936		18'448		20'800		21'465		24'324	88%	
davon Fremdverschuldung + ext. KK			-		5'041		5'083		6'468		7'350		
Eigenkapital			37'464		37'869		37'275		39'427		40'739	9%	
Total		50'401	50'401	56'317	56'317	58'075	58'075	60'892	60'892	65'063	65'063	29%	
Nettovermögen/-schuld		21'301		20'404		18'332		18'241		18'845			
Kennzahlen												Periode	
Gesamtsteuerfuss	2)	116%		116%		113%		113%		113%			
Selbstfinanzierungsanteil		12.1%		7.0%		2.2%		12.4%		9.7%		↘	8.7% ø
Selbstfinanzierungsgrad		61%		64%		21%		97%		128%		↗	72% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.0%		0.0%		-0.1%		0.1%		0.1%		↑	0.0% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		5'650		5'437		4'704		4'617		4'760		↗	5'034 ø
2) inkl. Schule(n)													

Polit. Gemeinde		2021	2022	2023	2024	2025							
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total						
Selbstfinanzierung	1)	1'693	1'178	204	2'967	2'540	8'582						
Nettoinvestitionen VV		-4'106	-1'533	-2'251	-3'192	-1'610	-12'692						
Veränderung Nettovermögen		-2'413	-355	-2'047	-226	930	-4'111						
Nettoinvestitionen FV		-2'846	-4'688	-568	-	-54	-8'155						
Haushaltüberschuss/-defizit		-5'259	-5'042	-2'615	-226	876	-12'266						
1) ohne FK-Fonds													
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.			
Aufwendungen und Erträge		10'916	12'492	11'463	12'442	13'704	14'482	13'782	16'155	14'225	16'085	6.8%	6.5%
Abschreibungen VV		631		762		747		808		1'018		12.7%	
Interne Verrechnungen		1'345	1'345	1'326	1'326	1'246	1'246	1'280	1'280	1'227	1'227	-2.3%	-2.3%
Finanzaufwand/-ertrag		13	129	29	229	1'229	656	124	718	170	850	90.0%	60.1%
EK-Fonds, Aufwertungen VV		129	154	325	22	130	179	95	352	140	282		
Ao Aufwand/Ertrag													
Total		13'033	14'120	13'906	14'019	17'057	16'563	16'089	18'505	16'780	18'444	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		1'087		114		-494		2'416		1'664		4'787	
Abschreibungen		631		762		747		808		1'018		3'965	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-25		303		-50		-257		-142		-171	
Selbstfinanzierung	1)	1'693		1'178		204		2'967		2'540		8'582	
Steuerfuss		48%		48%		48%		48%		48%			
Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)		Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total			
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		971	-86	80		1'822		984		3'771			
Ergebnis aus Finanzierung		116	200	-574		594		680		1'016			
Ausserordentliches Ergebnis		-	-	-		-		-		-			
Rechnungsergebnis		1'087	114	-494		2'416		1'664		4'787			
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)		Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total			
Verwaltungsvermögen (VV)		4'106	1'533	2'251		3'192		1'610		12'692			
Finanzvermögen (FV)		2'846	4'688	568		-		54		8'155			
Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.	
Finanzvermögen		27'299		31'690		32'450		32'967		35'678		31%	
Verwaltungsvermögen		11'661		12'433		13'997		16'381		16'974		46%	
Fremdkapital			16'471		21'216		24'023		24'767		26'548	61%	
Eigenkapital			22'490		22'906		22'423		24'582		26'104	16%	
Total		38'961	38'961	44'122	44'122	46'447	46'447	49'349	49'349	52'653	52'653	35%	
Nettovermögen/-schuld		10'828		10'474		8'427		8'201		9'130			
Kennzahlen												Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		13.4%		9.3%		1.3%		17.6%		15.0%		➔	11.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad		41%		77%		9%		93%		158%		↗	68% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.1%		0.0%		-0.1%		0.2%		0.2%		↑	0.1% ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		2'872		2'791		2'162		2'076		2'306		↗	2'441 ø

Geldflussrechnung 2025 (1'000 Fr.)**Gesamthaushalt****I. Betriebliche Tätigkeit**

	1)	2025		Rg. 2025 vs.	
		Rechnung	Fipla	Budget	
Nettokosten Gemeinde		-8'160	-8'568	-8'832	407 672
Nettokosten Schule		-10'271	-9'392	-9'393	-879 -878
Nettokosten Finanzen und Steuern		-887	-798	-851	-88 -35
Total Aufwand (netto)		-19'318	-18'758	-19'076	-559 -242
Direkte Gemeindesteuern		13'066	13'013	12'026	52 1'040
Grundstückgewinnsteuer		1'583	1'400	1'000	183 583
Direkter Finanzausgleich		6'055	5'526	6'257	529 -202
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzungen		67	57	5	10 61
Total Ertrag (netto)		20'771	19'996	19'288	775 1'483
Ergebnis Erfolgsrechnung		1'454	1'238	212	216 1'241
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		1'436	1'347	1'382	89 54
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	2)	-142	18	21	-160 -163
Selbstfinanzierung		2'748	2'604	1'616	144 1'132
Überträge in Investitionsbereich		-54	-54	-	0 -54
Veränderung Übriges Finanzvermögen	3)	-1'529	-716	-1'447	-813 -82
Veränderung Übriges Fremdkapital		1'977	-	-	1'977 1'977
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		3'142	1'833	168	1'309 2'974

II. Investitionstätigkeit

Verwaltungsvermögen (VV)		-2'144	-2'185	-2'763	42 619
Finanzvermögen (FV)		-54	-	-	-54 -54
Überträge aus betrieblichem Bereich		54	54	-	-0 54
Veränderung Abgrenzungen etc.	4)	-4	-	-	-4 -4
Geldfluss aus Investitionen		-2'148	-2'131	-2'763	-17 615

III. Finanzierungstätigkeit

Veränderung verzinsliche Schulden	5)	1'000	-	-	1'000 1'000
Veränderung interne Kontokorrente		-	-	-	- -
Veränderung übrige Kontokorrente		-75	-	-	-75 -75
Veränderung Finanzanlagen	5)	-	-	-	- -
Geldfluss aus Finanzierungen		925	-	-	925 925
Veränderung Flüssige Mittel		1'919	-298	-2'595	2'217 4'514

1) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

2) inkl. Spezialfinanzierungen

3) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen

4) TA, TP, Rückstellungen etc.

5) inkl. kurzfristiger Bereich

Einwohner	3'959	3'960	4'000
-----------	--------------	--------------	--------------

Spezifische Kosten	2021	2022	2023	2024	2025	% p.a.
(Franken je Einwohner/SuS)						
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	48	72	71	62	71	10.0%
- Allgemeine Dienste	442	507	625	557	503	3.3%
- Verwaltungsliegenschaften		56	72	-4	25	k.A.
- Übriges	75	20	22	17	16	-32.3%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	22	21	22	22	27	4.4%
- Allgemeines Rechtswesen	59	56	68	45	38	-10.2%
- Feuerwehr	59	73	90	87	86	10.1%
- Übriges	16	19	21	21	27	13.6%
Bildung						
- Kindergarten (Franken je SuS)	15'878	15'707	15'844	16'664	17'518	2.5%
- Primarstufe (Franken je SuS)	18'211	19'133	20'124	20'453	20'778	3.4%
- Sekundarstufe (Franken je SuS)	22'962	21'704	22'172	22'615	24'534	1.7%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	26	27	25	28	32	5.5%
- Sport und Freizeit	8	11	11	12	11	7.4%
- Übriges	7	11	13	11	23	32.6%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	169	205	223	173	203	4.7%
- Pflegefinanzierung Spitex	126	126	134	165	123	-0.6%
- Übriges	27	29	17	30	35	6.0%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	182	109	124	124	125	-9.1%
- Familie und Jugend	96	182	176	-22	235	25.0%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	96	45	38	17	74	-6.3%
- Asylwesen				78	88	k.A.
- Fürsorge, Übriges	86	83	49	72	56	-10.3%
- Übriges	45	53	62	35	39	-3.5%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	228	180	139	109	111	-16.4%
- Übriges	63	90	78	70	72	3.2%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	160	177	159	147	162	0.4%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	213	199	186	232	239	2.9%
- Abfallwirtschaft (brutto)	78	68	81	96	78	-0.1%
- Übriges	111	116	121	118	125	3.0%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	16	19	19	17	22	7.4%
- Übriges	-95	-92	-100	-101	-104	2.3%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	0	-4	-13	-4	-6	k.A.
- Liegenschaften des Finanzvermögens	11	5	-48	-67	-78	k.A.
- Planmässige Abschreibungen VV	220	264	260	269	275	5.7%
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	1'914	2'018	2'120	1'743	2'061	1.9%
Nettokosten Kindergarten	383	419	419	384	416	2.1%
Nettokosten Primarstufe	1'193	1'264	1'296	1'361	1'491	5.7%
Nettokosten Sekundarstufe	676	706	666	693	688	0.4%
Total Kosten Schule(n)	2'253	2'388	2'381	2'438	2'594	3.6%
Total Steuerhaushalt ohne F und S	4'166	4'407	4'501	4'181	4'656	2.8%
Nettokosten Finanzen und Steuern	232	264	198	197	191	-4.7%
Gesamttotal Steuerhaushalt	4'398	4'671	4'699	4'378	4'846	2.5%
Bruttokosten Gebührenhaushalte	451	444	426	475	478	1.5%
Total Kosten	4'849	5'115	5'125	4'853	5'325	2.4%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	3'770	3'753	3'897	3'951	3'959	1.2%
Anzahl SuS Kindergarten	91	100	103	91	94	0.8%
Anzahl SuS Primarstufe	247	248	251	263	284	3.6%
Anzahl SuS Sekundarstufe	111	122	117	121	111	0.0%
Total Schülerinnen und Schüler (SuS)	449	470	471	475	489	2.2%
Makroökonomische Eckwerte						Mittelwert
Teuerung	0.6%	2.8%	2.1%	1.1%	0.2%	1.4%
Wirtschaftswachstum (BIP)	5.2%	2.9%	1.1%	1.0%	1.6%	2.4%
Summe (nominelles Wachstum)	5.8%	5.7%	3.2%	2.1%	1.8%	3.7%

Vergleich Nettoaufwendungen

Gesamtanalyse 2025 Hittnau	Durchschnitt	Median	Standard-	Variations-	Minimum	Maximum	Anzahl	Eigene Gde.	Differenz zu Median	
	Fr./Einw.	Fr./Einw.	abweichung	koeffizient	Fr./Einw.	Fr./Einw.		Fr./Einw.	Fr./Einw.	in %
Nettoaufwand Gemeinde ohne Finanzen und Steuern	2'256	2'119	371	16	1'387	3'380	158	2'061	-58	-3
Kosten Kindergarten	384	383	61	16	221	560	158	416	33	9
Kosten Primarschule	1'377	1'437	174	13	1'013	2'198	158	1'491	54	4
Kosten Sekundarschule	645	675	103	16	448	927	158	688	13	2
Kosten Schule(n)	2'406	2'494	248	10	1'825	3'408	158	2'594	100	4
Steuerhaushalt ohne F+S	4'662	4'670	420	9	3'714	6'567	158	4'656	-14	0
Finanzen und Steuern	319	260	183	57	-742	637	158	191	-69	-27
Steuerhaushalt gesamthaft	4'981	4'925	444	9	4'030	7'092	158	4'846	-79	-2
Bruttokosten Gebührenhaushalte	740	499	490	66	193	3'462	157	478	-21	-4
Gesamtkosten Steuerhaushalt und Gebührenhaushalte	5'722	5'482	688	12	4'297	8'710	158	5'325	-157	-3

Die Anzahl Gemeinden ist mit zunehmender Totalisierung abnehmend, weil die Bildung eines (Sub)Totals nur dann sinnvoll ist, wenn von einer Gemeinde sämtliche Daten (inkl. Sekundarschulgemeinde, Gebührenhaushalte etc.) verfügbar sind.

Bei den Bruttokosten Gebührenhaushalte muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinden unterschiedlich viele Gebührenhaushalte haben (Netzwerke, EW, Gas etc.).

Erklärungsansätze für Mehr- und Minderaufwendungen sind in der Detailanalyse (nächste Seite) zu finden. In der Detailanalyse werden für die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung gemäss Funktionaler Gliederung individuelle Analysen erstellt.

Die Addition der Mittelwerte der Detailanalyse zeigt andere Werte als die Gesamtanalyse. Die Gründe sind: Ermittlung individueller Medianwerte für jede Position der Detail- bzw. Gesamtanalyse (inkl. Totalisierungen), unterschiedliche Bezugsgrösse bei den Schülerkosten (je Schüler in Detailanalyse, je Einwohner in Gesamtanalyse), abnehmende Anzahl der Gemeinden in der Gesamtanalyse (Gesamtkosten können nur für jene Gemeinden berechnet werden, wo alle Kostenelemente Gemeinde, Schulen, Gebühren zum Zeitpunkt der Analyse verfügbar sind)

Detailanalyse 2025 Hittneu	Durchschnitt	Median	Standard-	Variations-	Minimum	Maximum	Anzahl	Eigene Gde.	Differenz zu Median		Abweichung
	Fr./Einw.	Fr./Einw.	abweichung	koeffizient	Fr./Einw.	Fr./Einw.	Gden.	Fr./Einw.	Fr./Einw.	in %	in Franken
Allgemeine Verwaltung	498							614			
- Exekutive	50	67	48	96	1	326	158	71	4	6	15'132
- Allgemeine Dienste	390	388	171	44	189	1'433	158	503	115	30	454'379 !!
- Verwaltungsliegenschaften	39	37	53	138	-173	309	158	25	-12	-32	-46'435
- Übriges	19	19	18	91	7	175	158	16	-3	-18	-13'742
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	214							178			
- Öffentliche Sicherheit	50	24	25	50	-20	107	157	27	3	13	11'823
- Allgemeines Rechtswesen	91	98	35	38	11	181	158	38	-60	-61	-236'068
- Feuerwehr	49	54	18	38	19	109	158	86	32	58	125'580 !
- Übriges	23	23	8	35	4	54	158	27	5	20	17'916
Kultur, Sport und Freizeit	151							66			
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	47	39	24	51	-3	133	158	32	-7	-18	-27'788
- Sport und Freizeit	92	52	55	60	-22	308	158	11	-40	-78	-160'034
- Übriges	12	13	13	112	0	57	148	23	10	75	38'307
Gesundheit	546							360			
- Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	335	301	100	30	0	559	157	203	-98	-33	-389'403
- Pflegefinanzierung Spitex	191	171	73	38	57	623	158	123	-48	-28	-191'360
- Übriges	20	25	40	199	-227	165	158	35	9	37	36'819
Soziale Sicherheit	682							617			
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	172	129	62	36	18	409	158	125	-4	-3	-15'682
- Familie und Jugend	173	215	94	55	-278	377	158	235	20	9	79'651 !
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	130	87	69	53	-113	308	157	74	-13	-15	-50'559
- Asylwesen	57	61	61	108	-50	283	158	88	28	45	108'967 !
- Fürsorge, Übriges	110	80	60	55	-55	283	158	56	-24	-30	-94'578
- Übriges	40	20	29	73	-90	169	158	39	19	95	75'897
Verkehr	180							183			
- Gemeindestrassen	71	56	73	103	-219	238	158	111	55	97	217'572 !!
- Übriges	109	91	25	23	55	213	158	72	-19	-21	-75'651
Umweltschutz und Raumordnung	77							125			
- Übriges	77	71	42	55	-148	237	158	125	54	75	212'179 !!
Volkswirtschaft	-96							-82			
- Forstwirtschaft	10	11	27	266	-64	168	158	22	11	93	41'666
- Übriges	-106	-109	52	-49	-677	16	158	-104	6	5	22'090
Bildung											
- Kindergarten (je SuS)	19'218	19'046	2'894	15	13'347	35'679	144	17'518	-1'529	-8	-143'700
- Primarschule (je SuS)	22'406	22'242	2'441	11	18'165	32'754	144	20'778	-1'464	-7	-415'770
- Sekundarschule (je SuS)	27'060	26'589	4'979	18	21'609	55'231	100	24'534	-2'055	-8	-228'110
Finanzen und Steuern	319							191			
- Zinsen	-30	-19	46	-150	-281	99	158	-6	13	67	51'743
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-23	-12	110	-484	-865	143	158	-78	-66	-569	-261'952
- Planmässige Abschreibungen VV	372	290	138	37	87	842	158	275	-15	-5	-58'094
Gebührenhaushalte	740							478			
- Wasserwerk (brutto)	145	197	70	48	11	404	137	162	-35	-18	-138'086
- Abwasserbeseitigung (brutto)	215	199	76	35	108	537	157	239	40	20	159'614
- Abfallwirtschaft (brutto)	96	97	24	25	39	156	157	78	-20	-20	-78'154
- Netzwerke (brutto)	3	78	11	411	51	84	7				
- Elektrizitätswerk (brutto)	163	1'254	338	207	709	1'828	12				
- Gasversorgung (brutto)	103	476	219	214	288	1'008	11				
- Fernwärme (brutto)	16	107	77	493	-10	261	24				
Einwohnerzahl	6'769	4'937	6'876	102	386	36'941	158	3'959			
Anzahl SuS Kindergarten	149	108	133	90	9	704	144	94			
Anzahl Sus Primarstufe	458	334	403	88	34	2'240	144	284			
Anzahl SuS Sekundarstufe	257	198	187	73	13	952	100	111			

Vergleich Nettoaufwendungen Bildungsbereich

Gemeinde/Schulgemeinde: Hittnau

Kindergarten	Durchschnitt Fr./SuS	Median Fr./SuS	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./SuS	Maximum Fr./SuS	Anzahl	Eigene Gde. Fr./SuS	Differenz zu Median	
									Fr./SuS	in %
Kindergarten	10'378	10'139	1'953	19	5'906	15'712	144	7'704	-2'435	-24
Musikschule	466	389	244	52	81	1'356	140	467	78	20
Schulliegenschaften	2'455	2'505	796	32	1'160	6'168	144	3'316	811	32
Tagesbetreuung	566	349	402	71	-9	2'673	141	408	58	17
Schulleitung und Schulverwaltung	1'909	2'060	808	42	611	5'649	144	2'156	96	5
Volksschule, Sonstiges	1'165	1'094	534	46	161	3'775	143	1'890	796	73
Sonderschulen	2'221	1'785	1'193	54	29	7'665	144	1'502	-283	-16
Bildung, Übriges	59	61	87	148	-14	596	101	75	15	24
Nettoaufwand bereinigt	19'218	19'046	2'894	15	13'347	35'679	144	17'518	-1'529	-8
Abschreibungen	1'649	1'370	676	41	121	4'041	144	856	-514	-38
Nettoaufwand inkl. Abschreibungen	20'867	20'651	3'080	15	14'971	38'311	144	18'374	-2'277	-11

Primarstufe	Durchschnitt Fr./SuS	Median Fr./SuS	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./SuS	Maximum Fr./SuS	Anzahl	Eigene Gde. Fr./SuS	Differenz zu Median	
									Fr./SuS	in %
Primarstufe	13'554	13'718	1'770	13	8'483	18'159	144	10'964	-2'754	-20
Musikschule	471	389	244	52	81	1'356	140	467	78	20
Schulliegenschaften	2'468	2'505	796	32	1'160	6'168	144	3'316	811	32
Tagesbetreuung	566	349	402	71	-9	2'673	141	408	58	17
Schulleitung und Schulverwaltung	1'917	2'060	808	42	611	5'649	144	2'156	96	5
Volksschule, Sonstiges	1'167	1'094	534	46	161	3'775	143	1'890	796	73
Sonderschulen	2'206	1'785	1'193	54	29	7'665	144	1'502	-283	-16
Bildung, Übriges	58	61	87	150	-14	596	101	75	15	24
Nettoaufwand bereinigt	22'406	22'242	2'441	11	18'165	32'754	144	20'778	-1'464	-7
Abschreibungen	1'649	1'370	676	41	121	4'041	144	856	-514	-38
Nettoaufwand inkl. Abschreibungen	24'055	23'705	2'618	11	19'240	35'385	144	21'634	-2'070	-9

Sekundarstufe	Durchschnitt Fr./SuS	Median Fr./SuS	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./SuS	Maximum Fr./SuS	Anzahl	Eigene Gde. Fr./SuS	Differenz zu Median	
									Fr./SuS	in %
Sekundarstufe	17'633	17'435	4'827	27	11'485	45'371	100	14'720	-2'715	-16
Musikschule	397	364	241	61	181	1'299	92	467	103	28
Schulliegenschaften	2'587	2'723	779	30	1'160	5'485	94	3'316	593	22
Tagesbetreuung	326	225	392	120	-9	1'856	82	408	182	81
Schulleitung und Schulverwaltung	2'121	2'099	754	36	611	5'094	95	2'156	57	3
Volksschule, Sonstiges	1'226	1'081	573	47	161	3'775	95	1'890	809	75
Sonderschulen	2'687	2'188	1'202	45	311	6'330	100	1'502	-686	-31
Bildung, Übriges	41	57	100	247	-103	596	68	75	18	31
Nettoaufwand bereinigt	27'019	26'589	4'804	18	21'609	55'231	100	24'534	-2'055	-8
Abschreibungen	1'858	1'665	895	48	247	5'753	100	856	-809	-49
Nettoaufwand inkl. Abschreibungen	28'877	28'327	5'084	18	22'652	56'543	100	25'390	-2'937	-10

Wirtschaftlichkeitsnachweis 2025 Hittnau	Durchschnitt Fr.	Median Fr.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Anzahl	Eigene Gemeinde	Differenz zu Median	
									absolut	in %
Versorgungsbetriebe										
Wasser							93			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	140	139	55	39%	-54	287		142	3	2%
Kostendeckungsgrad	114%	105%	38%	33%	57%	267%		110%	5%	5%
Kapitalkostenintensität	22%	20%	21%	99%	-44%	101%		16%	-4%	-20%
Elektrizität							9			
Kostendeckungsgrad	107%	110%	9%	8%	91%	116%				
Kapitalkostenintensität	10%	8%	6%	61%	1%	22%				
Gas							8			
Kostendeckungsgrad	107%	104%	9%	9%	98%	124%				
Kapitalkostenintensität	2%	1%	2%	138%	-1%	6%				
Fernwärme							11			
Kostendeckungsgrad	109%	107%	18%	17%	84%	147%				
Kapitalkostenintensität	25%	22%	14%	57%	-3%	46%				
Netzwerke							4			
Kostendeckungsgrad	92%	88%	20%	22%	69%	125%				
Kapitalkostenintensität	41%	32%	33%	82%	7%	91%				
Entsorgungsbetriebe										
Abwasser							107			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	163	155	47	29%	66	357		217	62	40%
Kostendeckungsgrad	106%	106%	27%	25%	38%	190%		83%	-23%	-21%
Kapitalkostenintensität	10%	7%	15%	153%	-48%	69%		14%	7%	97%
Abfallwirtschaft							107			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	84	85	24	29%	23	143		76	-9	-11%
Kostendeckungsgrad	98%	98%	14%	15%	51%	141%		81%	-17%	-18%
Kapitalkostenintensität	1%	0%	4%	273%	-5%	19%		1%	1%	412%

Aufwand = Aufwand der Erfolgsrechnung ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen abzüglich Zinserträge und ao Erträge

Kostendeckungsgrad = Ertrag (ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen) in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kapitalkostenintensität = Zins und Abschreibungen in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kosten-/Aufwandvergleich 2025

Ausgangslage

Seit Ende der 1980-er Jahre werden für die Finanzplan-kunden die Aufwendungen der Erfolgsrechnung miteinander verglichen und detailliert analysiert. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung und des grossen Interesses ist Mitte der 1990-er Jahre der Kreis der analysierten Gemeinden auf den gesamten Kanton Zürich ausgedehnt worden. Sämtliche im Frühsommer 2026 eingegangenen Abschlüsse sind in der funktionalen Gliederung erfasst worden. Die im diesjährigen Kostenvergleich (Rechnungsjahr 2025) einbezogenen 158 Gemeinden repräsentieren über 1 Mio. Einwohner im Kanton Zürich. Die kleinste einbezogene Gemeinde ist Volken mit 386 Einwohnern, am oberen Ende steht die Stadt Uster mit 36'941 Einwohnern. Ohne die zwar analysierten aber im Vergleich nicht enthaltenen Städte Zürich und Winterthur sind **sämtliche Einwohner des Kantons** im Kostenvergleich berücksichtigt.

swissplan.ch hat ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsent-schädigungen Steuern bei Allg. Diensten). 2019 haben erstmals alle Gemeinwesen im Kanton Zürich die Rechnung nach HRM2 abgelegt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist durch die frühzeitige Umstellung auf HRM2-Grundsätze ab 2016 gegeben.

Vorgehen

Die Jahresrechnungen 2025 von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) wurden für Kunden zu einer Gesamtrechnung zusammengefasst (sektoriert/konsolidiert)¹.

Sämtliche Funktionen des Gemeindehaushaltes sind in einer zwischen den einzelnen Gemeinden vergleichbaren Art erfasst. Die Analyse unterscheidet drei verschiedene Arten von Verhältniszahlen:

Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je SuS** für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule. Die übrigen Bereiche der Hauptfunktion 2 "Bildung" (z.B. Schulliegenschaften, Schulverwaltung etc.) werden im Verhältnis zur SuS-Zahl den drei Schultypen zugeordnet. Auf 2018 hin ist die Umlage der allgemeinen Kosten (Tagesbetreuung, Sonderschulen etc.) auf die einzelnen Schultypen angepasst worden, so dass die Zahlen mit den ab 2019 vorliegenden HRM2-Zahlen vergleichbar sind. Die Abschreibungen und allfällige Vorfinanzierungen sind nicht enthalten.

Den **Bruttoaufwand je Einwohner** für die gebührenfinanzierten eigenwirtschaftlichen Betriebe Wasserwerk, Abwasserbeseitigung (Siedlungsentwässerung), Abfallwirtschaft, Netzwerke, Elektrizitätswerk, Gasversorgung, Fernwärme. Diese Analyse lässt lediglich grobe Hinweise zu, so können grössere Fehlinterpretationen unter anderem auf gemeinsam genutzte Anlagen zurückzuführen sein. Deshalb wird für die Kundengemeinden ein **Wirtschaftlichkeitsnachweis** für die einzelnen Gebührenhaushalte erarbeitet. In dieser Analyse wird der Aufwand bereinigt in dem die Einlage ins Spezialfinanzierungskonto, Vermögenserträge und übrige Erträge abgegrenzt werden. Dieser Aufwand wird ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gebracht. Um den wichtigen Einfluss der Kapitalfolgekosten bewerten zu können wird zusätzlich die Kapitalkostenintensität berechnet. Die Summe von Nettozinsen und Abschreibungen wird ins Verhältnis zum bereinigten Aufwand gesetzt (bei negativen Werten ist der Zinsertrag auf dem Spezialfinanzierungskonto höher als die Abschreibungen).

Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Einwohner** für alle übrigen Bereiche der Gemeinderechnung. Die in den Funktionen des Steuerhaushaltes verbuchten Abschreibungen wurden dabei abgegrenzt, um einen Vergleich der relevanten (Netto-)Betriebskosten zu ermöglichen. Die Abschreibungen des Steuerhaushalts werden summarisch erfasst und in einer eigenen Position dargestellt. Wertberichtigungen, Vorfinanzierungen und weitere Fondseinlagen und -entnahmen werden abgegrenzt.

¹ Finanz- und Lastenausgleich im Kanton Zürich: Bern, Stuttgart, Wien 1993

Ziele

Die Kennzahlen der einzelnen Gemeinden werden in einer Datenbank analysiert. Aus dem Vergleich zwischen dem Median der Datenbank und dem eigenen Wert zeigt sich, für welche Aufgaben die eigene Gemeinde

höhere bzw. tiefere Aufwendungen ausweist. Die Summe der mit der Bezugsgrösse (Einwohner oder SuS) multiplizierten Abweichung ergibt die Gesamt-Mehrkosten bzw. die Gesamt-Minderkosten gegenüber dem Mittelwert (Median) der Datenbank. Dies wird für jede Gemeinde individuell ausgewertet.

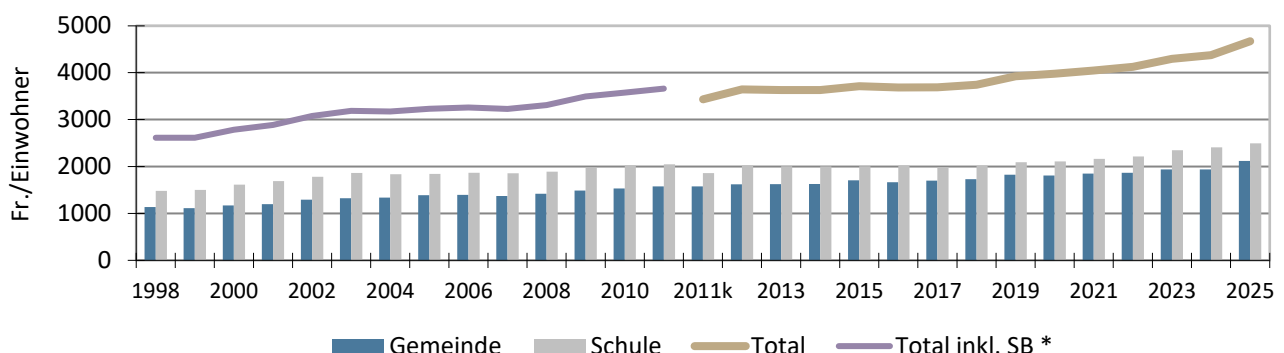
Schema Kostenvergleich



Dieser Kostenvergleich zeigt jeder Gemeinde die Abweichungen zum Mittelwert (Median). Bei hohen positiven Abweichungen ist von möglichen Sparpotentialen auszugehen, welche in der kommenden Budgetierung nach Möglichkeit realisiert werden sollen. Liegen die eigenen Werte unter dem Vergleichswert ist nach Möglichkeit das heutige Kostenniveau beizubehalten und nicht mit dem nächsten Budget auf eine Kostensteigerung zu tendieren.

Der Kostenvergleich wird auf zwei Ebenen erstellt. Erstens als Gesamtanalyse mit den Totalaufwendungen für Gemeinde, Schule, Finanzen und Steuern sowie Gebührenhaushalte. Hier zeigt sich die Gesamtsituation des Haushaltes. Zweitens wird für die wichtigsten Bereiche der funktionalen Gliederung eine Auswertung erstellt. Hier kann ermittelt werden, in welchen Bereichen ein Haushalt höhere oder tiefere Werte aufweist als ein durchschnittlicher Haushalt. Weil in Gesamt- und Detailanalyse jeweils individuelle Medianwerte erhoben werden, zeigen sich unterschiedliche Ergebnisse in den zwei Analysen.

Entwicklung Nettokosten Steuerhaushalt ohne Finanzen und Steuern



* bis 2011 mit Aufrechnung Staatsbeiträge an Lehrerbesoldungen, ab 2012 netto

Der Mittelwert der Nettokosten sank von 1997 bis 1999 um danach, mit wenigen Ausnahmen (2007, 2013/14), jährlich anzusteigen. Im Jahr 2025 hat das Aufwandsniveau gegenüber dem Vorjahr um 296 auf 4'670 Franken je Einwohner weiter deutlich zugenommen. Das Wachstum hat sich damit wieder beschleunigt und liegt klar über der Teuerung. Die stärksten Zunahmen sind in den Bereichen Bildung (+85 Fr./E bzw. +4 %), Allgemeine Dienste (+22 Fr./E bzw. +6 %), Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime (+24 Fr./E bzw. +9 %) sowie Pflegefinanzierung Spitex (+15 Fr./E bzw. +10 %) zu verzeichnen.

Besonders stark stiegen zudem die Aufwendungen für Familie und Jugend (+48 Fr./E bzw. +28 %), nachdem im Vorjahr einmalige Rückerstattungen entlastend wirkten. Moderatere Zunahmen zeigten sich unter anderem bei Ergänzungsleistungen IV und AHV, Asylwesen, Fürsorge Übriges sowie Gemeindestrassen. Rückläufig waren demgegenüber die Nettoaufwendungen im Bereich Regionalverkehr. Gesamthaft bestätigt sich damit eine hohe Aufwandsdynamik: Die Zunahme von 6,8 % liegt ganz deutlich über der durchschnittlichen Jahresteuern von 0,2 %.

Polit. Gemeinde Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	2021		2022		2023		2024		2025		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	4'050	2'077	4'382	2'091	4'905	2'000	4'430	2'124	4'505	2'326	2.7%	2.9%
- Exekutive	186	5	274	5	280	4	262	18	285	5	11.2%	2.3%
- Allgemeine Dienste	3'455	1'940	3'653	1'912	4'052	1'785	3'783	1'762	3'786	2'041	2.3%	1.3%
- Verwaltungsliegenschaften			379	168	490	208	321	336	374	274		
- Übriges	409	133	76	6	83	3	65	8	60	6	-38.1%	>-50%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	701	113	756	121	913	129	785	95	809	104	3.7%	-2.0%
- Öffentliche Sicherheit	98	14	94	13	99	13	101	12	118	13	4.6%	-3.2%
- Allgemeines Rechtswesen	278	57	274	64	342	75	248	70	217	66	-6.0%	3.8%
- Feuerwehr	244	23	297	24	380	30	350	8	366	25	10.6%	1.6%
- Übriges	80	18	91	19	92	11	87	5	108	1	7.9%	>-50%
Kultur, Sport und Freizeit	149	-	159	-	162	0	171	-	192	1	6.6%	
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	97		100		96	0	109		127	1	7.0%	
- Sport und Freizeit	31		43		45		46		44		8.7%	
- Übriges	20		17		21		16		21		0.7%	
Gesundheit	1'187	21	1'346	21	1'483	51	1'441	10	1'430	43	4.8%	19.4%
- Pflegefinanzierung Heime	635		768		869		684		802		6.0%	
- Pflegefinanzierung Spitex	495	21	495	21	532	8	663	10	528	42	1.6%	19.2%
- Übriges	56		83		82	42	93		101	0	15.6%	
Soziale Sicherheit	2'969	1'156	3'167	1'485	3'877	2'263	4'628	3'535	4'854	2'528	13.1%	21.6%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	1'378	691	1'273	864	1'496	1'011	1'479	990	1'463	970	1.5%	8.9%
- Familie und Jugend	372	8	685	2	768	83	1'021	1'108	1'040	109	29.3%	>50%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	660	296	392	224	488	341	451	382	586	291	-2.9%	-0.4%
- Asylwesen							999	692	1'118	770		
- Fürsorge, Übriges	356	31	325	13	279	89	318	33	286	65	-5.4%	20.1%
- Übriges	204	129	492	382	846	739	361	330	361	323	15.3%	25.7%
Verkehr	1'128	31	1'106	95	1'526	680	1'278	573	1'340	614	4.4%	>50%
- Gemeindestrassen	868	10	745	70	1'200	657	983	552	1'032	592	4.4%	>50%
- Übriges	260	21	361	25	326	23	295	21	307	23	4.3%	2.1%
Umweltschutz und Raumordnung	2'156	1'739	2'178	1'742	2'174	1'703	2'391	1'925	2'412	1'918	2.8%	2.5%
- Wasserwerk	602	602	664	664	619	619	580	580	641	641	1.6%	1.6%
- Abwasserbeseitigung	804	804	747	747	726	726	915	915	946	946	4.1%	4.1%
- Abfallwirtschaft	294	294	256	256	316	316	380	380	307	307	1.1%	1.1%
- Übriges	457	39	511	75	513	42	515	49	518	24	3.2%	-11.7%
Volkswirtschaft	152	448	141	415	143	458	169	501	165	490	2.2%	2.3%
- Forstwirtschaft	89	27	86	14	89	15	89	23	95	9	1.9%	-24.2%
- Übriges	63	421	55	402	54	443	80	478	70	481	2.5%	3.4%
Finanzen und Steuern	4'167	12'162	3'516	10'895	4'717	12'121	3'553	12'500	4'555	13'904	2.3%	3.4%
- Steuern	18	5'910	5	5'935	11	6'620	12	7'225	12	7'211	-10.1%	5.1%
- Ressourcenausgleich	3'626	6'185	2'847	4'857	2'843	4'941	2'756	4'791	3'483	6'055	-1.0%	-0.5%
- Demografischer Sonderlastenausgleich		16										>-50%
- Zinsen	23	22	20	31	41	85	60	70	81	101	36.3%	46.7%
- Emmissionskosten, FV Übriges							3	9	4			
- Liegenschaften des Finanzvermögens	53	12	75	57	159	348	136	403	148	456	29.1%	>50%
- Buchgewinne/-verluste realisiert						54				54		
- Übriges	3	14	8	4	9	4		2	9	18	32.7%	5.4%
- Planmässige Abschreibungen VV	440		558		537		586		702		12.4%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV									99			
- WB Finanzvermögen					1'114							
- Aufwertungen VV						60						
- Fonds im Fremdkapital	3	3	3	11	2	9	0		18	9		
- Fonds im Eigenkapital		0			-0							
- Liegenschaftsfonds												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve												
Total	16'659	17'746	16'753	16'866	19'900	19'406	18'845	21'261	20'263	21'927	5.0%	5.4%
Ergebnis	1'087		114		-494		2'416		1'664			

1) Total Steuerhaushalt ohne Gebührenhaushalte, nicht in einzelnen Aufgabenbereichen enthalten

2) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

3) Schutzraumfonds, Legate, Stiftungen etc.

4) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

EK = Eigenkapital

Schulgemeinde
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)

	2021		2022		2023		2024		2025		Veränderung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	6		7	0	6		11	-1	7	-0	6.6%	
Bildung	8'925	298	9'466	360	9'812	384	10'185	389	10'844	344	5.0%	3.6%
- Kindergarten (PS 1-2)	601		631		665		637		724		4.8%	
- Primarstufe (PS 3-8)	2'221	13	2'432	17	2'706	10	2'849	11	3'155	41	9.2%	33.0%
- Sekundarstufe (Sek I)	1'528	9	1'508	6	1'514	18	1'589	22	1'646	12	1.9%	9.0%
- Musikschulen	221		220		227		212		228		0.9%	
- Schulliegenschaften	1'434	100	1'712	121	1'675	135	1'647	135	1'736	115	4.9%	3.6%
- Tagesbetreuung	270	114	276	121	277	132	324	142	351	152	6.8%	7.4%
- Schulleitung und Schulverwaltung	1'149		1'209	0	1'269	8	1'307		1'284		2.8%	
- Volksschule, Sonstiges	889	49	956	50	1'049	51	1'059	51	925	1	1.0%	>-50%
- Sonderschulen	528	10	470	32	362	20	517	21	750	15	9.1%	11.0%
- Übriges	83	3	51	12	67	10	43	7	44	7	-14.5%	23.8%
Kultur, Sport und Freizeit	7		47	24	63	35	62	34	172	104	>50%	
Gesundheit	47		28		25		25		37		-6.0%	
Soziale Sicherheit	113	17	106	16	154	20	120	12	117		0.9%	>-50%
Finanzen und Steuern	415	9'881	433	9'676	885	9'994	487	10'450	440	10'960	1.5%	2.6%
- Steuern	14	6'226	-5	6'816	3	7'136	3	7'680	3	7'453	-32.8%	4.6%
- Ressourcenausgleich		3'626		2'847		2'843		2'756		3'483		-1.0%
- Demografischer Sonderlastenausgleich		18										>-50%
- Zinsen	11	11	7	11	7	14	9	14	18	23	14.0%	20.9%
- Emmissionskosten, FV Übriges									0	0		
- Liegenschaften des Finanzvermögens												
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- Übriges		0		2		1		1				>-50%
- Planmässige Abschreibungen VV	390		432		475		475		386		-0.2%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV									32			
- WB Finanzvermögen												
- Aufwertungen VV												
- Fonds im Fremdkapital												
- Fonds im EK, Spezialfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
- Vorfinanzierungen												
- Finanzpolitische Reserve					400							
Total	9'513	10'197	10'086	10'075	10'945	10'434	10'890	10'884	11'618	11'407	5.1%	2.8%
Ergebnis	684		-11		-512		-6		-211			

1) nicht in einzelnen Aufgabenbereichen enthalten

2) Liegenschaften, Sachanlagen etc.

3) Legate, Stiftungen etc.

4) Umsatzdifferenzen wegen Kontodefinition (Soll/Haben) möglich

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
EK = Eigenkapital

Polit. Gemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

I. Betriebliche Tätigkeit

	1) 2021	2022	2023	2024	2025	in %	Total
Personalaufwand	-2'684	-2'846	-2'975	-3'184	-3'365	25%	
Sachaufwand	-3'305	-3'556	-4'696	-4'124	-4'443	34%	
Finanzaufwand	-6	-26	-91	-85	-126	2099%	
Regalien, Konzessionen							
Entgelte	2'022	2'077	2'049	1'994	2'349	16%	
Finanzertrag	124	223	554	707	771	523%	
Deckungslücke I	-3'850	-4'127	-5'160	-4'693	-4'814	25%	-22'644
Transferaufwand	2) -8'536	-7'888	-8'871	-9'229	-9'882	16%	
Durchlaufende Beiträge	-13	-18	-2			-100%	
Ausserordentlicher Aufwand							
Interne Verrechnungen	-1'345	-1'326	-1'246	-1'280	-1'227	-9%	
Übrige Erträge	4	68	52	1	18	322%	
Transferertrag	2) 8'166	7'179	8'592	9'691	9'982	22%	
Durchlaufende Beiträge	13	18	2			-100%	
Ausserordentlicher Ertrag							
Interne Verrechnungen	1'345	1'326	1'246	1'280	1'227	-9%	
Transfersaldo	-366	-640	-227	463	118	-132%	-652
Deckungslücke II	-4'215	-4'768	-5'387	-4'230	-4'696	11%	-23'296
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	4'505	4'930	5'339	5'787	5'627		26'188
Ordentlicher Deckungsbeitrag	290	162	-48	1'558	931	221%	2'892
Zinsaufwand	-7	-3	-24	-39	-44	503%	
Zinsertrag	6	6	48	11	25	349%	
Zinssaldo	-2	2	24	-29	-19		-23
Deckungsbeitrag I	288	165	-24	1'529	912	217%	2'869
Grundstückgewinnsteuern	1'405	1'006	1'282	1'438	1'583		6'713
Deckungsbeitrag II	1'693	1'170	1'257	2'967	2'495	47%	9'583
Abschreibungen Finanzvermögen							-
Veränderung übriges Finanzvermögen	3) -785	-1'307	343	7	-781		-2'523
Veränderung übriges Fremdkapital	4) 225	193	2'219	-237	913		3'312
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	1'133	55	3'819	2'737	2'628		10'372

II. Investitionstätigkeit

Investitionen Verwaltungsvermögen	-4'106	-1'533	-2'251	-3'192	-1'610		
Investitionen Finanzvermögen	-2'846	-4'688	-568		-54		
Buchgewinne/-verluste			54		54		
Veränderung Abgrenzungen etc.	5) -16	-40		43	-4		
Geldfluss aus Investitionen	-6'952	-6'237	-2'804	-3'149	-1'615		-20'757

III. Finanzierungstätigkeit

Veränderung verzinsliche Schulden	6) 5'000			1'350	1'000		
Veränderung interne Kontokorrente	218	-480	552	-404	-23		
Veränderung externe Kontokorrente	-90	102	65	36	-72		
Veränderung Finanzanlagen	7) -1'350		-1'350	1'350			
Geldfluss aus Finanzierungen	128	4'622	-733	2'332	906		7'254

IV. Zusammenfassung

Veränderung flüssige Mittel	-5'691	-1'560	281	1'920	1'919		-3'131
Endbestand flüssige Mittel	8'133	6'573	6'855	8'774	10'693		

Bestand verzinsliche Schulden	8) 5'000	5'000	6'350	7'350		
Durchschnittssatz Zinsen	k.A.	0.39%	0.39%	0.66%	0.73%	
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)	k.A.	4.50	3.50	3.99	3.87	

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

3) inkl. übrige Finanzanlagen

4) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

5) TA, TP, Rückstellungen etc.

6) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

7) kurz- und langfristige Finanzanlagen

8) kurz- und langfristige Schulden

Schulgemeinde

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)

I. Betriebliche Tätigkeit

	1) 2021	2022	2023	2024	2025	in %	Total
Personalaufwand	-2'336	-2'445	-2'466	-2'464	-2'541	9%	
Sachaufwand	-1'522	-1'861	-2'044	-2'104	-2'257	48%	
Finanzaufwand	-6	-6	-6	-8	-18	192%	
Regalien, Konzessionen							
Entgelte	160	202	238	238	271	69%	
Finanzertrag	59	59	64	62	67	14%	
<i>Deckungslücke I</i>	-3'644	-4'051	-4'213	-4'277	-4'478	23%	-20'663
Transferaufwand	2) -5'255	-5'342	-5'554	-5'838	-6'382	21%	
Durchlaufende Beiträge							
Ausserordentlicher Aufwand							
Interne Verrechnungen							
Übrige Erträge		0		0	-0		
Transferertrag	2) 3'740	2'986	2'980	2'891	3'592	-4%	
Durchlaufende Beiträge							
Ausserordentlicher Ertrag							
Interne Verrechnungen							
<i>Transfersaldo</i>	-1'515	-2'356	-2'574	-2'948	-2'791	84%	-12'182
<i>Deckungslücke II</i>	-5'159	-6'407	-6'787	-7'224	-7'268	41%	-32'845
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern	6'226	6'816	7'136	7'680	7'453		35'311
<i>Ordentlicher Deckungsbeitrag</i>	1'067	409	349	455	185	-83%	2'466
Zinsaufwand	-4					-100%	
Zinsertrag	11	11	14	14	23	114%	
<i>Zinssaldo</i>	7	11	14	14	23		69
<i>Deckungsbeitrag I</i>	1'074	420	363	469	208	-81%	2'535
Abschreibungen Finanzvermögen							-
Veränderung übriges Finanzvermögen	3) -458	-237	477	-53	-749		-1'020
Veränderung übriges Fremdkapital	4) 62	286	96	-482	1'055		1'017
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	678	470	937	-66	514		2'533

II. Investitionstätigkeit

Investitionen Verwaltungsvermögen	-459	-963	-388	-334	-533		
Investitionen Finanzvermögen							
Buchgewinne/-verluste							
Veränderung Abgrenzungen etc.	5)						
Geldfluss aus Investitionen	-459	-963	-388	-334	-533		-2'678

III. Finanzierungstätigkeit

Veränderung verzinsliche Schulden	6)						
Veränderung interne Kontokorrente	-218	480	-552	404	23		
Veränderung externe Kontokorrente	1	11	3	-3	-3		
Veränderung Finanzanlagen	7)						
Geldfluss aus Finanzierungen	-217	491	-549	401	20		145

IV. Zusammenfassung

Veränderung flüssige Mittel	2	-2	-0	0	0		0
Endbestand flüssige Mittel	2				0		

Bestand verzinsliche Schulden	8)						
Durchschnittssatz Zinsen	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard

2) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen

3) inkl. übrige Finanzanlagen

4) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)

5) TA, TP, Rückstellungen etc.

6) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente

7) kurz- und langfristige Finanzanlagen

8) kurz- und langfristige Schulden

Basisperiode

28.08.2026

Polit. Gemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2021		2022		2023		2024		2025		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Allgemeine Verwaltung	3'471	262	681	72	1'234	21	406		288	157	6'080	512
Öffentliche Ordnung und Sicherheit												
Bildung												
Kultur, Sport und Freizeit							55		8		63	
Gesundheit					236	194	500				736	194
Soziale Sicherheit							1'350		1'050	35	2'400	35
Verkehr	507		836	16	495	17	251	12	340	39	2'429	84
Umweltschutz und Raumordnung	8		8	132	53		237		126		432	132
Volkswirtschaft												
Subtotal Steuerhaushalt	3'986	262	1'525	220	2'019	231	2'799	12	1'812	231	12'141	957
Wasserwerk	863	559	661	305	423	102	417	108	106	156	2'471	1'230
Abwasserbeseitigung	359	370	74	230	234	93	92	-5	197	117	955	805
Abfallwirtschaft	90		28								118	
Subtotal Gebührenhaushalte	1'312	929	763	535	658	194	509	103	302	273	3'544	2'035
Total	5'297	1'192	2'288	755	2'677	426	3'308	116	2'114	504	15'684	2'992
Nettoinvestitionen VV	4'106		1'533		2'251		3'192		1'610		12'692	
Finanzvermögen												
Total	2'846	-	4'688	-	622	54	9	9	54	-	8'218	63
Nettoinvestitionen FV	2'846		4'688		568		-		54		8'155	
Total Nettoinvestitionen	6'952		6'221		2'819		3'192		1'664		20'848	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Schulgemeinde Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	2021		2022		2023		2024		2025		5-Jahres-Total	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Total	459		963		388		370	36	533		2'714	36
Nettoinvestitionen VV	459		963		388		334		533		2'678	
Finanzvermögen												
Total											-	-
Nettoinvestitionen FV	-		-		-		-		-		-	
Total Nettoinvestitionen	459		963		388		334		533		2'678	

FV = Finanzvermögen

VV = Verwaltungsvermögen

Polit. Gemeinde		2021		2022		2023		2024		2025		Veränderung 5 J.
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		8'133		6'573		6'855		8'774		10'693		31%
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente		84		22		0		-1		-47		-157%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)					1'350						
- Übrige Finanzanlagen												
- Sachanlagen		7'378		12'066		11'519		11'519		11'573		57%
- Anteil IR (TA etc.)				16		57		12		17		
- Übriges Finanzvermögen		11'705		13'012		12'669		12'663		13'443		15%
Total Finanzvermögen		27'299		31'690		32'450		32'967		35'678		31%
Verwaltungsvermögen												
- Steuerhaushalt allgemein		8'927		9'680		10'991		13'192		13'972		57%
- Wasserwerk		1'656		1'932		2'177		2'398		2'262		37%
- Abwasserbeseitigung		991		709		721		688		641		-35%
- Abfallwirtschaft		87		111		107		103		99		14%
Total Verwaltungsvermögen		11'661		12'433		13'997		16'381		16'974		46%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)		4'580		4'100		4'651		4'248		4'225	-8%
- Externe Kontokorrente					41		83		118			
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			4'889		4'949		8'204		8'152		8'390	72%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)											
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten												
- Langfristige Schulden					5'000		5'000		6'350		7'350	
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)							1					
- Übriges Fremdkapital		7'002		7'127		6'084		5'899		6'583		-6%
Total Fremdkapital		16'471		21'216		24'023		24'767		26'548		61%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
Spezialfinanzierungen												
- Wasserwerk			903		1'012		1'142		1'237		1'298	44%
- Abwasserbeseitigung			1'745		1'960		1'927		1'709		1'565	-10%
- Abfallwirtschaft			781		759		672		539		480	-39%
- Fonds	5)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Finanzpolitische Reserve	6)											
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		19'062		19'176		18'682		21'098		22'762		19%
Total Eigenkapital		22'490		22'906		22'423		24'582		26'104		16%
Total		38'961	38'961	44'122	44'122	46'447	46'447	49'349	49'349	52'653	52'653	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

-

- 1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung
 2) Festgelder etc.
 3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
 4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
 5) inkl. Globalbudget und Mehrwertausgleichsfonds
 6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

NV = Nettovermögen

EB = Eingangsbilanz

Schulgemeinde		2021		2022		2023		2024		2025		Veränderung 5 J.
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		2								0		-84%
- Interne Kontokorrente	1)	4'580		4'100		4'651		4'248		4'225		-8%
- Externe Kontokorrente		16		6		3		6		9		-46%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)											
- Übrige Finanzanlagen												
- Sachanlagen												
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		6'920		7'157		6'679		6'732		7'481		8%
Total Finanzvermögen		11'518		11'262		11'333		10'986		11'715		2%
Verwaltungsvermögen												
- VV Allgemein		4'502		5'033		4'946		4'805		4'920		9%
Total Verwaltungsvermögen		4'502		5'033		4'946		4'805		4'920		9%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente												
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			1'005		1'268		1'394		921		1'959	95%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)											
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten												
- Langfristige Schulden												
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)												
- Übriges Fremdkapital		40		64		34		24		41		2%
Total Fremdkapital		1'045		1'332		1'428		946		2'001		91%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
- Fonds, Spezialfinanzierungen	5)											
- Vorfinanzierungen												
- Liegenschaftsfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Finanzpolitische Reserve	6)		400		400		800		800		800	100%
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag		14'575		14'563		14'051		14'045		13'835		-5%
Total Eigenkapital		14'975		14'963		14'851		14'845		14'635		-2%
Total		16'020	16'020	16'295	16'295	16'279	16'279	15'791	15'791	16'635	16'635	

Veränderung NV mit Neubewertung EB

-

1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung

2) Festgelder etc.

3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr

4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)

5) inkl. Globalbudget und Mehrwertausgleichsfonds

6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2

TA = Transitorische Aktiven

VV = Verwaltungsvermögen

IR = Investitionsrechnung

NV = Nettovermögen

EB = Eingangsbilanz

Polit. Gemeinde	2021	2022	2023	2024	2025		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	3'770	3'753	3'897	3'951	3'959		
Steuerfuss	48%	48%	48%	48%	48%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	13.4%	9.3%	1.3%	17.6%	15.0%	➔	11.3% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	5.9%	2.8%	13.0%	-1.9%	2.8%	➡	4.5% ø
Selbstfinanzierungsgrad	41%	77%	9%	93%	158%	↗	68% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.1%	0.0%	-0.1%	0.2%	0.2%	⬆	0.1% ø
Kapitaldienstanteil	5.1%	6.1%	4.8%	5.0%	6.2%	↗	5.4% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.1%	0.2%	1.4%	1.3%	1.5%	k.A.	0.9% ø
Bruttoverschuldungsanteil	75%	111%	119%	112%	118%	➔	107% ø
Nettovermögensquotient	4) 243%	215%	159%	143%	164%	↗	185% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 2'872	2'791	2'162	2'076	2'306	↗	2'441 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	5	3	6	6		5 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	54%	47%	44%	46%	46%	⬆	48% ø
Zinsbelastungsquote	5) 1.7%	3.1%	0.2%	0.7%	0.6%	⬆	1.3% ø
Investitionsanteil	32.7%	16.6%	15.2%	19.2%	12.8%	➡	19.3% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)		38			↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 1'225	1'351	1'722	4'696	6'882		
Selbstfinanzierungsquotient	8) 36.6%	16.1%	-0.4%	65.1%	51.5%	⬆	34.4% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Schulgemeinde	2021	2022	2023	2024	2025		
Kennzahlen	1,2,3)						
Total Einwohner, zivilrechtlich	3'770	3'753	3'897	3'951	3'959		
Steuerfuss	68%	68%	65%	65%	65%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	10.5%	4.2%	3.5%	4.3%	1.8%	↓	4.9% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	-0.5%	3.8%	-1.7%	0.9%	7.0%	↗	1.9% ø
Selbstfinanzierungsgrad	234%	44%	94%	140%	39%	↗	95% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	-0.1%	-0.1%	-0.1%	0.0%	↑	0.0% ø
Kapitaldienstanteil	3.8%	4.2%	4.5%	4.3%	3.6%	↑	4.1% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.1%	0.1%	0.1%	0.1%	0.2%	k.A.	0.1% ø
Bruttoverschuldungsanteil	10%	13%	13%	8%	17%	↑	12% ø
Nettovermögensquotient	4) 168%	146%	139%	131%	130%	↗	143% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 2'778	2'646	2'542	2'541	2'454	↗	2'592 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	6	3	4	4	3		4 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	93%	92%	91%	94%	88%	↑	92% ø
Zinsbelastungsquote	5) -0.1%	-0.1%	-0.1%	-0.1%	-0.2%	↑	-0.1% ø
Investitionsanteil	4.8%	9.1%	3.7%	3.4%	4.5%	↗	5.1% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6) >100	29	>100	69	↗		
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) -621	-518	477	1'266	567		
Selbstfinanzierungsquotient	8) 18.2%	7.1%	6.0%	7.5%	3.2%	↑	8.3% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Gesamthaushalt	2021	2022	2023	2024	2025		
Kennzahlen	1,2,3)						
Einwohner, zivilrechtlich	3'770	3'753	3'897	3'951	3'959		
Gesamtsteuerfuss	116%	116%	113%	113%	113%		
Maximum Kanton	129%	130%	130%	130%	129%		
Minimum Kanton	72%	72%	72%	72%	72%		
Mittelwert Kanton	100%	100%	99%	99%	99%		
Mittelwert Bezirk	112%	112%	111%	111%	112%		
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen						Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	12.1%	7.0%	2.2%	12.4%	9.7%	↘	8.7% ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real	2.9%	3.3%	6.3%	-0.7%	4.6%	↘	3.3% ø
Selbstfinanzierungsgrad	61%	64%	21%	97%	128%	↗	72% 5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.0%	-0.1%	0.1%	0.1%	↑	0.0% ø
Kapitaldienstanteil	4.5%	5.2%	4.7%	4.7%	5.2%	↗	4.9% ø
Bruttorendite des Finanzvermögens	0.1%	0.2%	1.2%	1.1%	1.3%	k.A.	0.8% ø
Bruttoverschuldungsanteil	26%	50%	57%	56%	62%	↗	50% ø
Nettovermögensquotient	4) 199%	174%	148%	136%	145%	↗	160% ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	4) 5'650	5'437	4'704	4'617	4'760	↗	5'034 ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)	5	4	3	6	5		5 5 Jahre
Haushaltgleichgewicht							
Eigenkapitalquote	72%	65%	62%	63%	61%	↑	65% ø
Zinsbelastungsquote	5) -0.1%	0.8%	-0.8%	-0.4%	-0.5%	↑	-0.2% ø
Investitionsanteil	22.3%	13.3%	10.9%	13.1%	9.4%	→	13.8% ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	6)		33			↗	
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	7) 604	833	2'199	5'961	7'449		
Selbstfinanzierungsquotient	8) 25.8%	10.8%	3.3%	32.0%	23.7%	↑	19.3% ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab

2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)

3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag

4) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)

5) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins

6) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital

7) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)

8) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Spezifische Werte	2021	2022	2023	2024	2025		
(Franken je Einwohner)							
Steuerkraft	2'423	2'672	2'799	2'985	2'893	Periode	
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	9) 734	426	146	870	694		574 ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	9) -1'211	-665	-677	-893	-541		-797 ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	9) -755	-1'249	-146	-	-14		-433 ø
Haushaltüberschuss/-defizit	9) -1'232	-1'488	-677	-23	139		-656 ø
Eigenkapital Steuerhaushalt	9'028	9'096	8'605	9'097	9'446		9'055 ø
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte	909	994	960	882	844		918 ø

9) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Polit. Gemeinde (in 1'000 Fr.)**Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)***Natürliche Personen*

- Einkommen

- Vermögen

Juristische Personen

- Gewinn

- Kapital

Total**Steuerfuss Rechnungsjahr**

Steuern Rechnungsjahr nat. Personen

Steuern Rechnungsjahr jur. Personen

Steuererträge aus früheren Jahren

Nachsteuern

Aktive Steuerauscheidungen

Passive Steuerauscheidungen

Anrechnung ausländischer Quellensteuern

Quellensteuern

Personalsteuern

Total Ertrag Gemeindesteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Wertberichtigungen Forderungen

Total Aufwand Gemeindesteuern

Grundstückgewinnsteuern

Hundesteuern

Total Ertrag Sondersteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Kantonsanteil an Hundesteuern

Total Aufwand Sondersteuern**Steuerkraft (Fr./Einwohner)**

Korrekturfaktor

Kalkulatorischer Wert

Kant. Mittel

	2021	2022	2023	2024	2025
<i>Natürliche Personen</i>	8'509	8'517	9'103	9'241	9'615
- Einkommen	7'672	7'664	8'145	8'284	8'548
- Vermögen	837	853	958	957	1'067
<i>Juristische Personen</i>	182	188	292	365	357
- Gewinn	155	162	263	336	329
- Kapital	27	26	28	29	28
Total	8'691	8'705	9'394	9'606	9'971
Steuerfuss Rechnungsjahr	48%	48%	48%	48%	48%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	4'084	4'088	4'369	4'436	4'615
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen	87	90	140	175	171
Steuererträge aus früheren Jahren	233	555	720	1'010	673
Nachsteuern	8	5	6	32	12
Aktive Steuerauscheidungen	87	85	65	105	111
Passive Steuerauscheidungen	-159	-95	-138	-188	-144
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-2	-1	-2	-2	-4
Quellensteuern	51	83	52	95	64
Personalsteuern	72	72	76	76	76
Total Ertrag Gemeindesteuern	4'461	4'883	5'289	5'738	5'576
Tatsächliche Forderungsverluste	10	-4	2	2	2
Wertberichtigungen Forderungen					
Total Aufwand Gemeindesteuern	10	-4	2	2	2
Grundstückgewinnsteuern	1'405	1'006	1'282	1'438	1'583
Hundesteuern	43	47	50	49	51
Total Ertrag Sondersteuern	1'449	1'053	1'331	1'487	1'635
Tatsächliche Forderungsverluste					
Kantonsanteil an Hundesteuern	9	9	9	10	10
Total Aufwand Sondersteuern	9	9	9	10	10
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	2'423	2'672	2'799	2'985	2'893
Korrekturfaktor	1.001	1.000	1.005	1.000	1.000
Kalkulatorischer Wert	2'420	2'672	2'786	2'984	2'893
Kant. Mittel	3'941	4'014	4'096	4'301	4'478

Basisperiode

28.08.2026

Schulgemeinde (in 1'000 Fr.)

Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)

Natürliche Personen

- Einkommen

- Vermögen

Juristische Personen

- Gewinn

- Kapital

Total

Steuerfuss Rechnungsjahr

Steuern Rechnungsjahr nat. Personen

Steuern Rechnungsjahr jur. Personen

Steuererträge aus früheren Jahren

Nachsteuern

Aktive Steuerauscheidungen

Passive Steuerauscheidungen

Anrechnung ausländischer Quellensteuern

Quellensteuern

Total Ertrag Gemeindesteuern

Tatsächliche Forderungsverluste

Wertberichtigungen Forderungen

Total Aufwand Gemeindesteuern

	2021	2022	2023	2024	2025
<i>Natürliche Personen</i>	8'504	8'510	9'096	9'234	9'608
- Einkommen	7'668	7'658	8'139	8'278	8'542
- Vermögen	836	852	957	956	1'066
<i>Juristische Personen</i>	182	188	292	365	357
- Gewinn	155	162	263	336	329
- Kapital	27	26	28	29	28
Total	8'686	8'699	9'387	9'599	9'964
Steuerfuss Rechnungsjahr	68%	68%	65%	65%	65%
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	5'783	5'787	5'912	6'002	6'245
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen	124	128	190	237	232
Steuererträge aus früheren Jahren	341	788	1'025	1'386	921
Nachsteuern	13	9	10	45	18
Aktive Steuerauscheidungen	137	127	93	150	155
Passive Steuerauscheidungen	-239	-138	-196	-266	-199
Anrechnung ausländischer Quellensteuern	-3	-2	-3	-3	-5
Quellensteuern	71	117	105	128	86
Total Ertrag Gemeindesteuern	6'226	6'816	7'136	7'680	7'453
Tatsächliche Forderungsverluste	14	-5	3	3	3
Wertberichtigungen Forderungen					
Total Aufwand Gemeindesteuern	14	-5	3	3	3

Grafische Darstellungen

Politische Gemeinde

Schulgemeinde

Gesamthaushalt

Seite

G

Übersicht Entwicklung Gesamthaushalt (Basis- und Planungsperiode)

Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen	1
Nettovermögen	1
Steuerfuss seit zehn Jahren (inkl. Minimum, Maximum, Mittel und Bezirk)	2
Steuerkraft	2
Finanzausgleich	3
Spezifischer Aufwand	3
Rechnungsausgleich Steuerhaushalt	4
Fremdverschuldung und Liquidität	4

Vergleich vergangene Finanzpläne

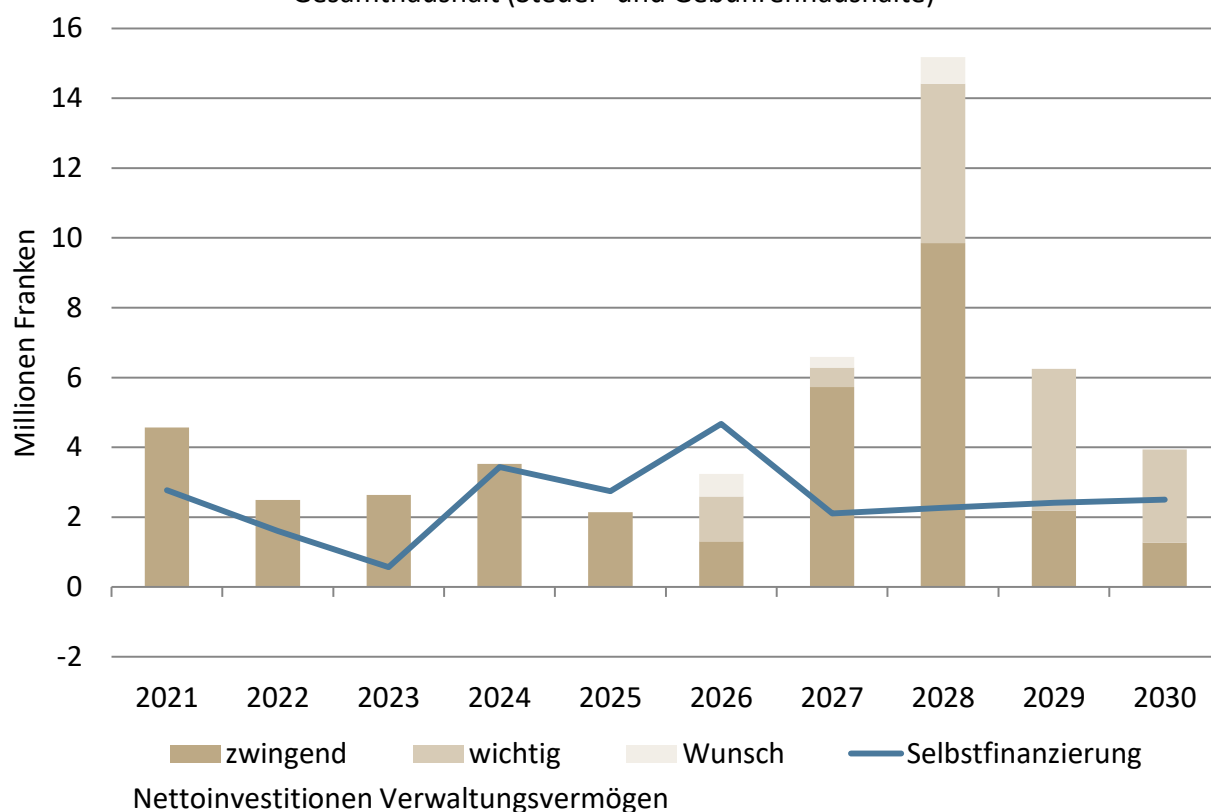
Entwicklung Selbstfinanzierung	5
Entwicklung Nettovermögen	5

Übersicht Entwicklung Teilhaushalte (Basis- und Planungsperiode)

Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	6
Politische Gemeinde ohne Gebührenhaushalte	7
Schulgemeinde	8
Gebührenhaushalte	9

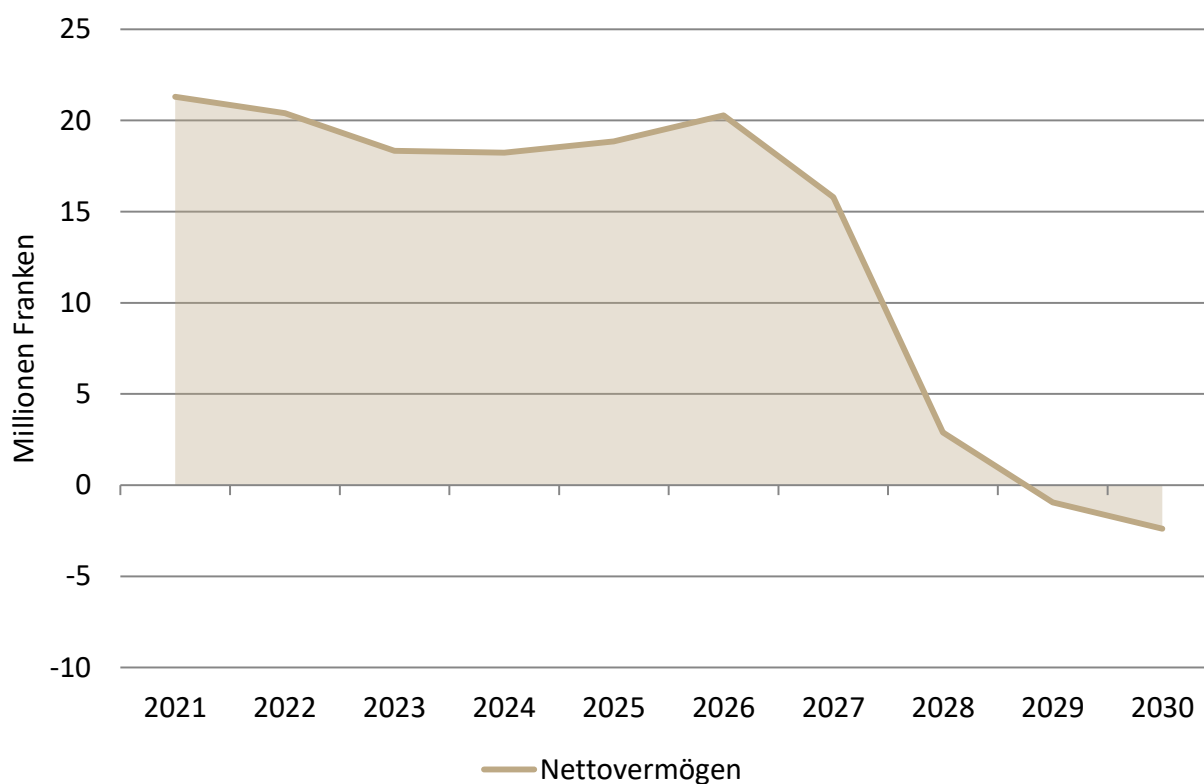
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



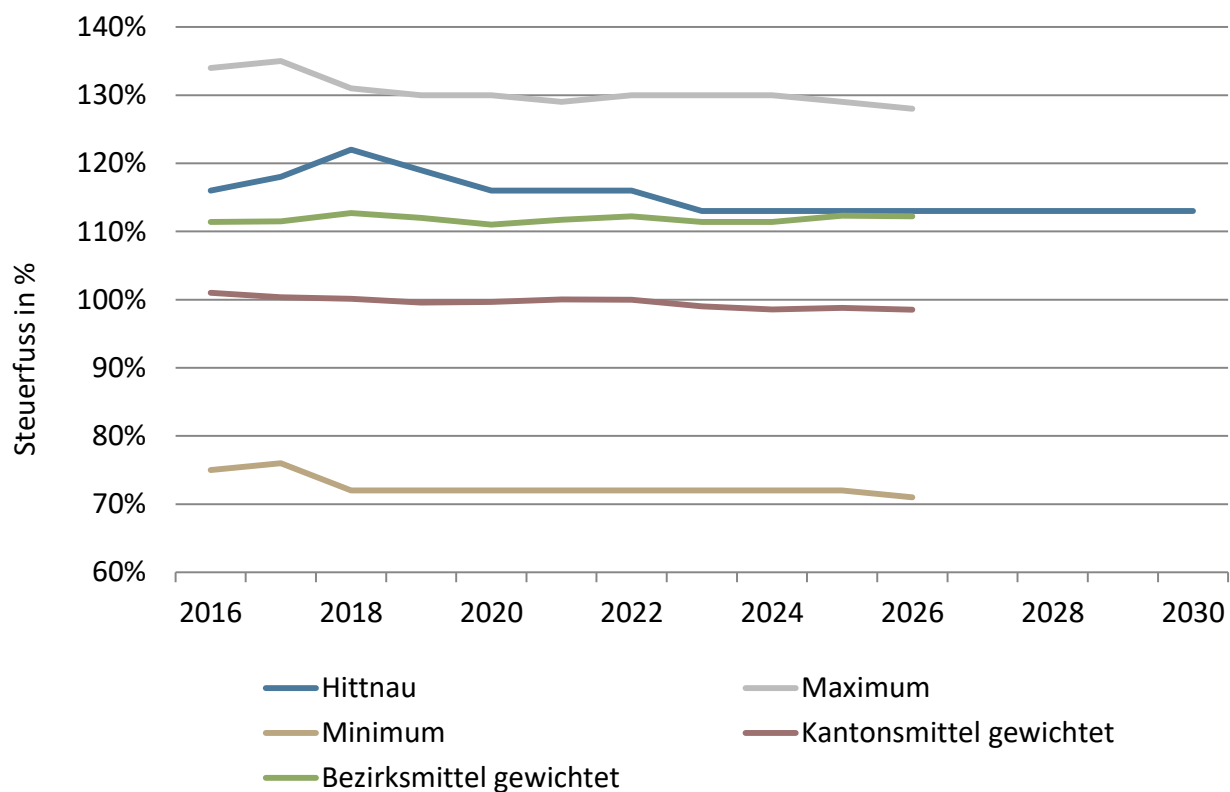
Nettovermögen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



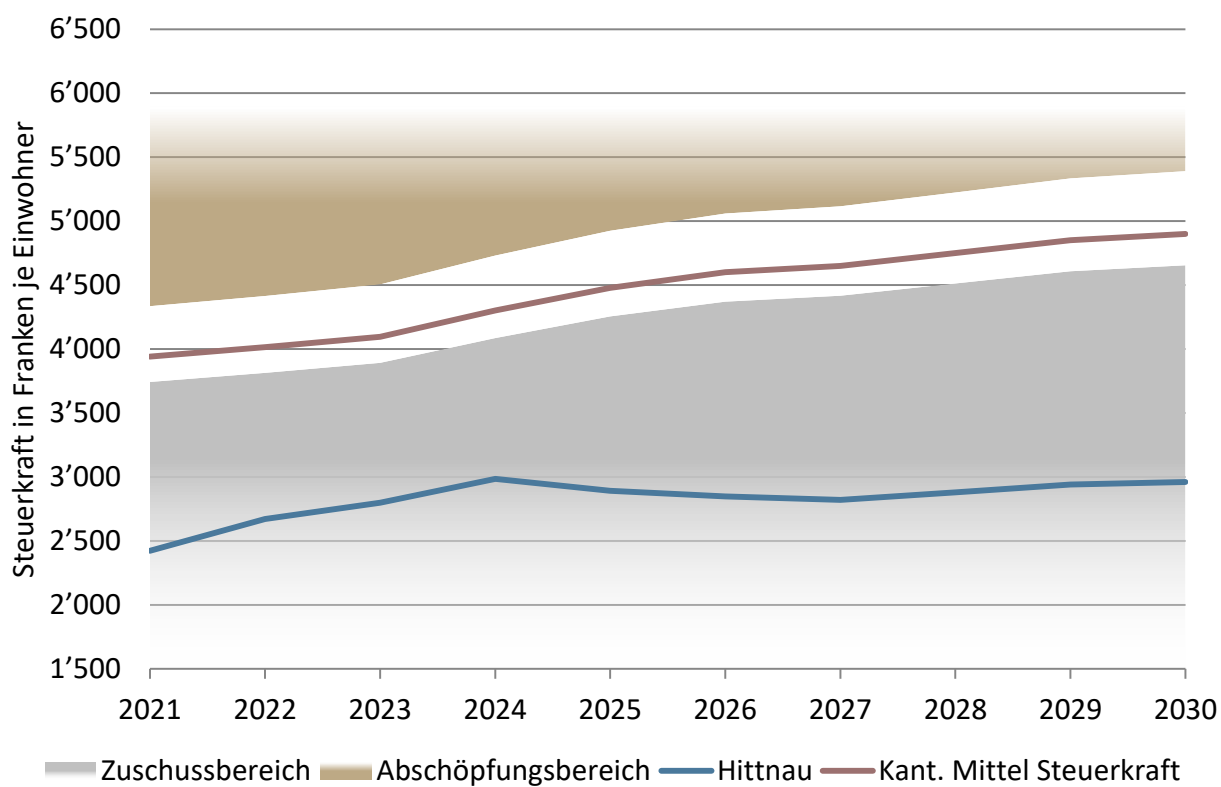
Steuerfussentwicklung

Gesamtsteuerfuss Gemeinden Kanton Zürich



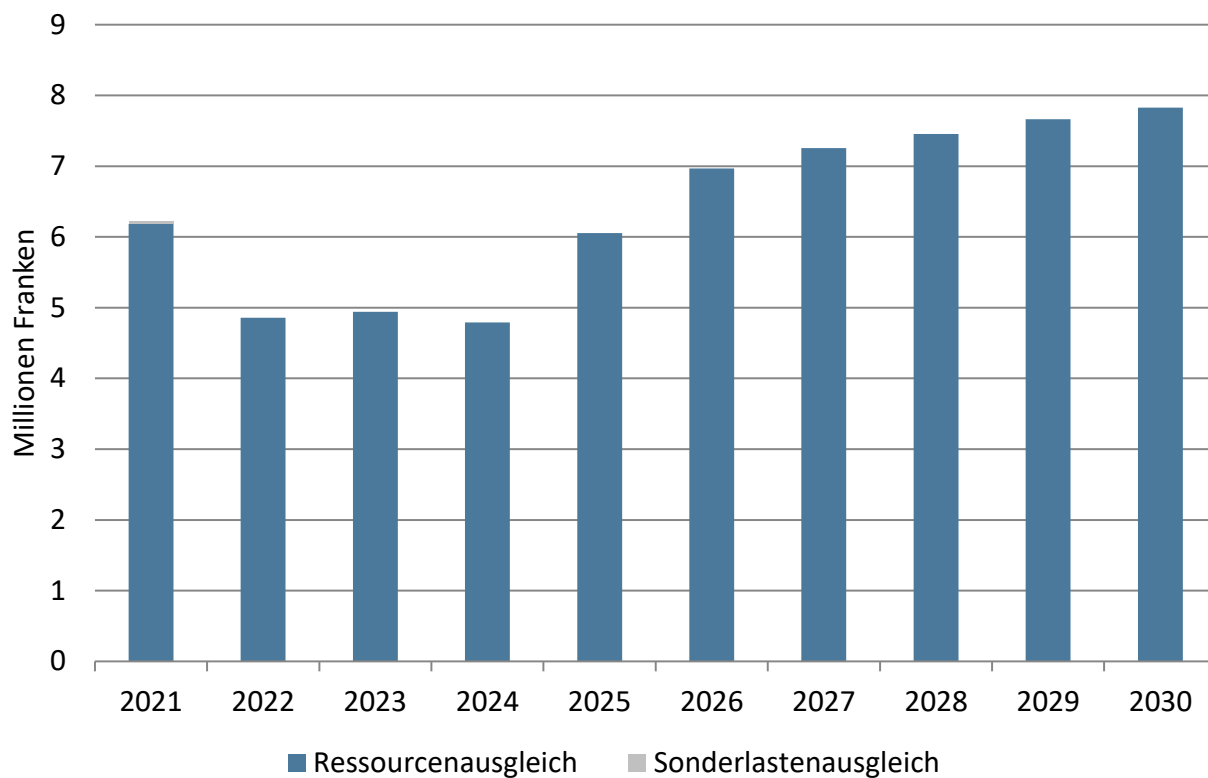
Steuerkraft

Steuerhaushalt



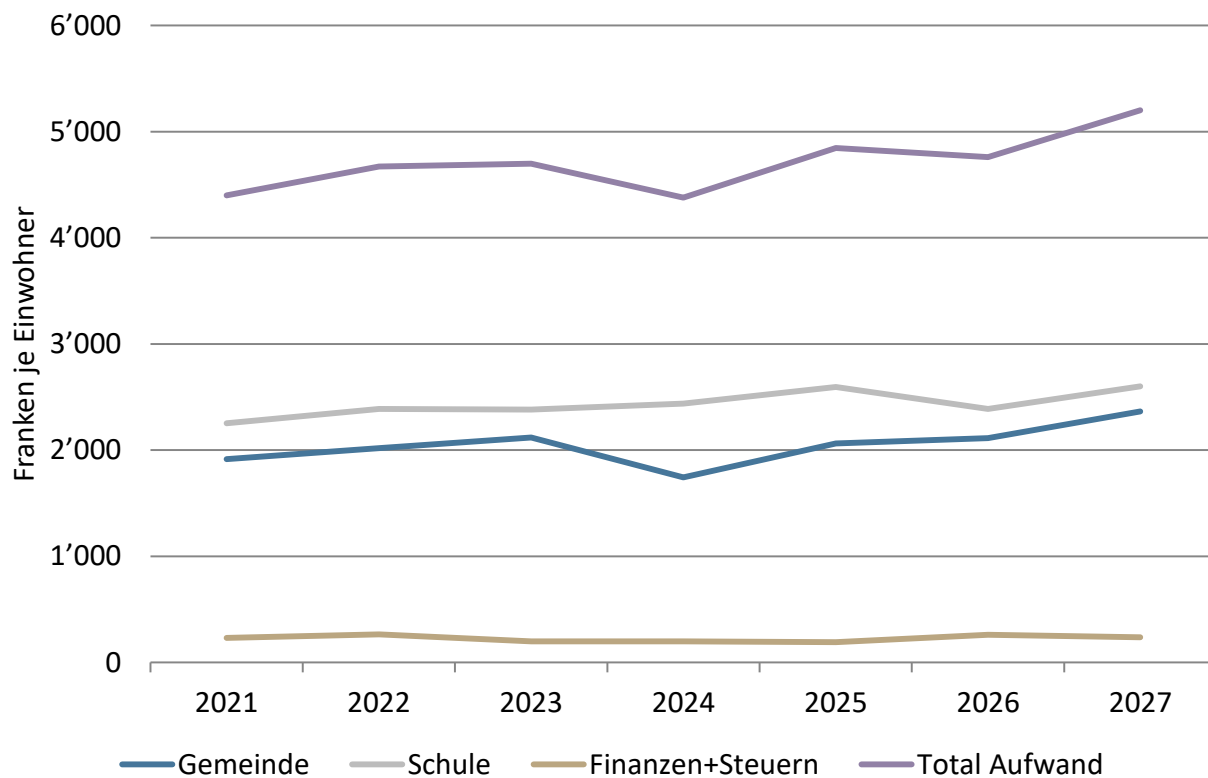
Finanzausgleich

Steuerhaushalt



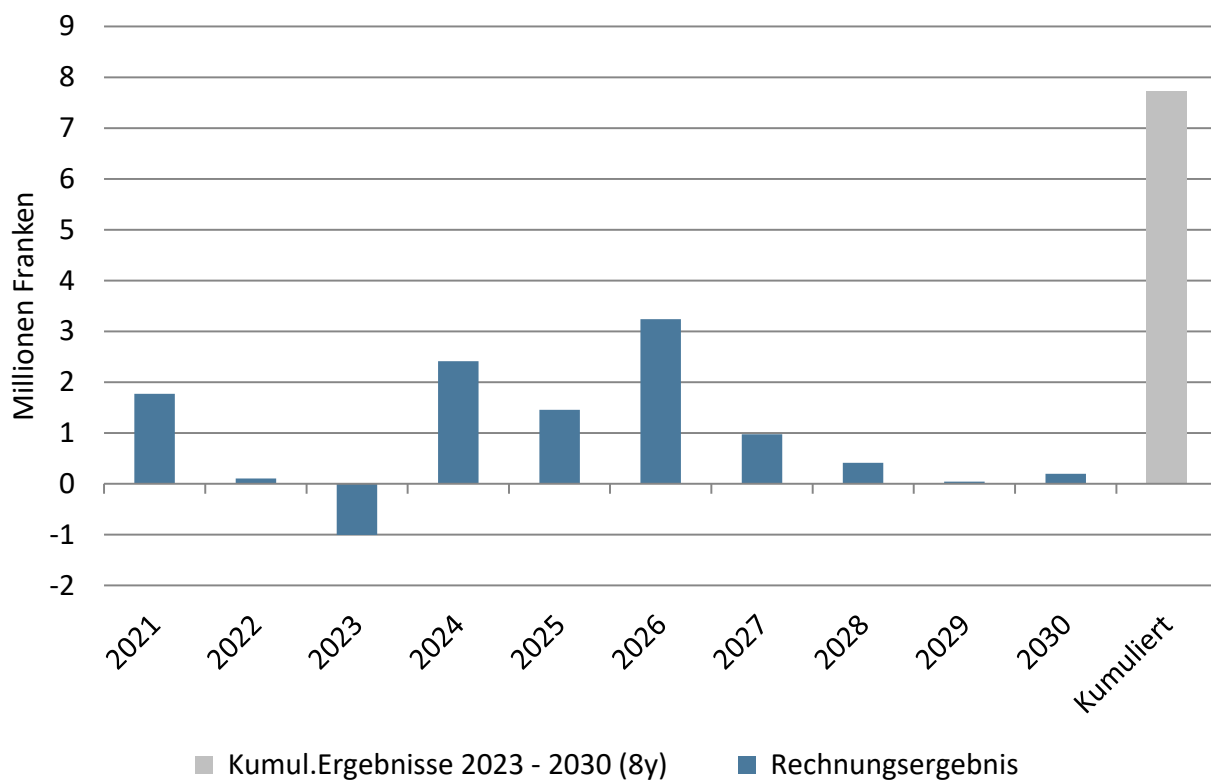
Entwicklung spezifischer Aufwand

Steuerhaushalt



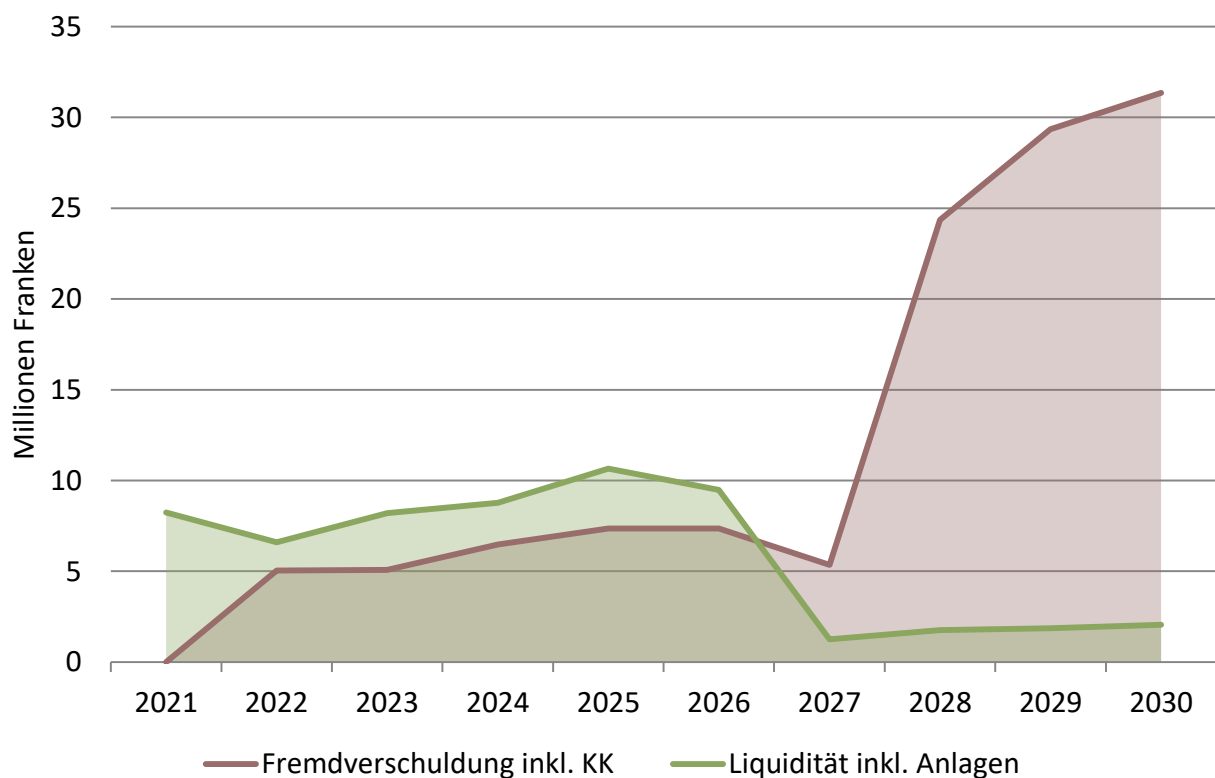
Rechnungsausgleich

Steuerhaushalt



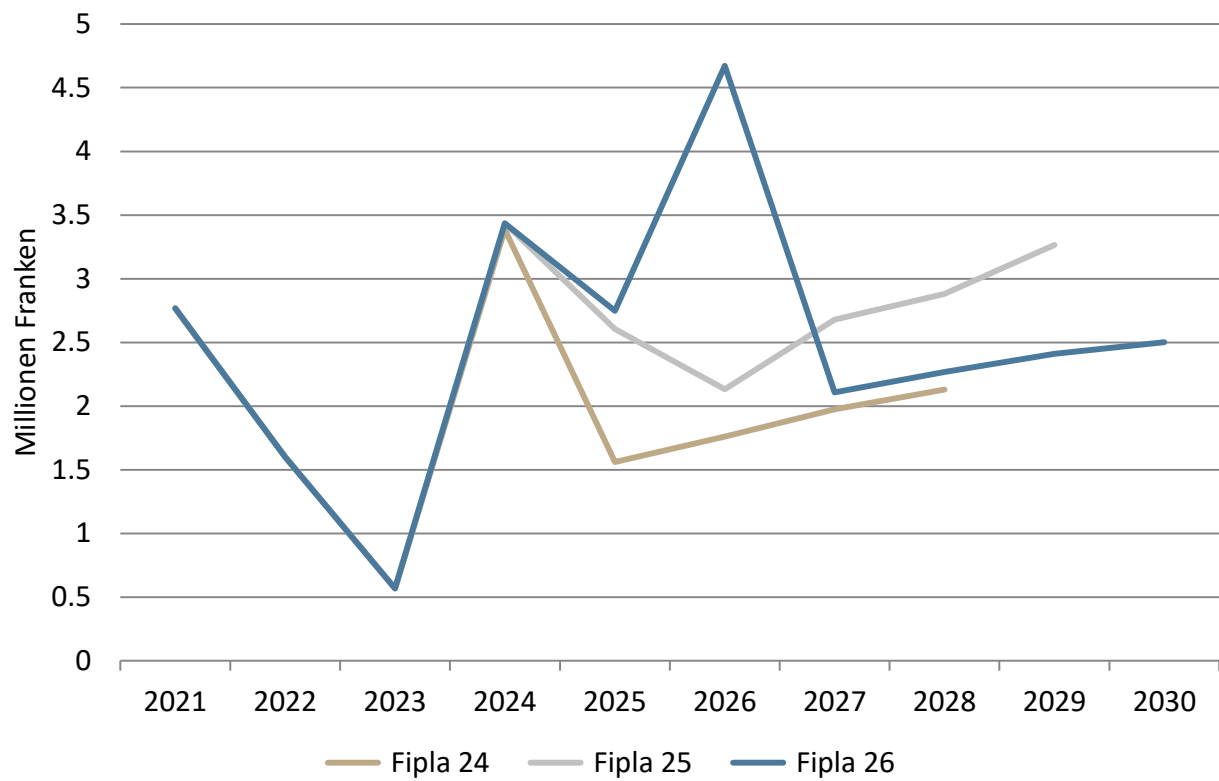
Fremdverschuldung und Liquidität

Gesamthaushalt (Werte jeweils per Ende Jahr)



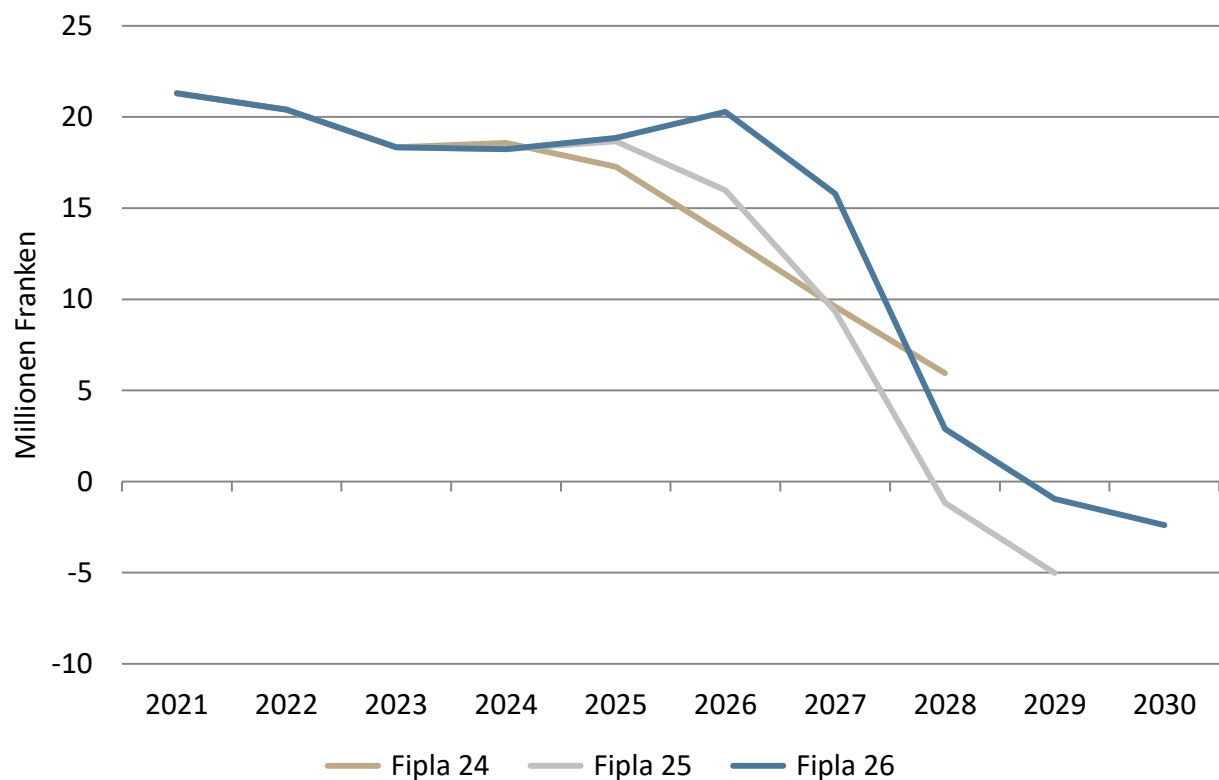
Entwicklung Selbstfinanzierung

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



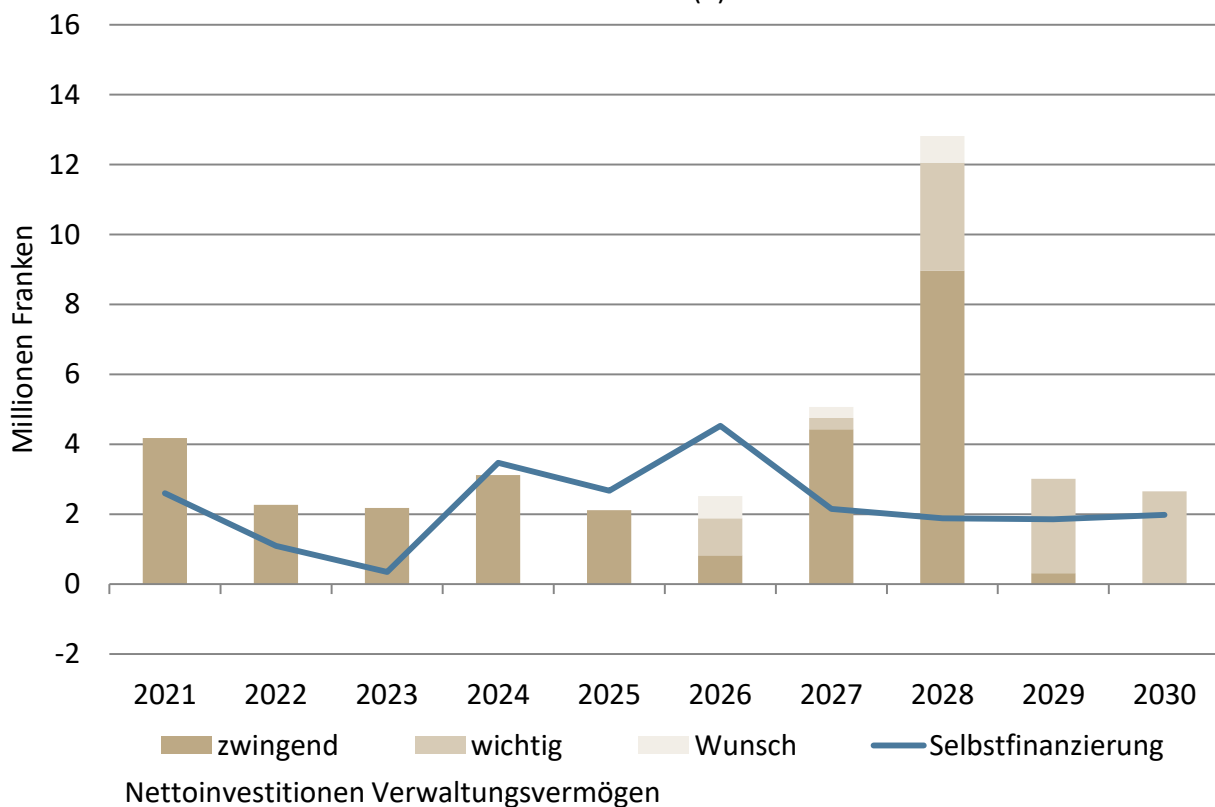
Entwicklung Nettovermögen

Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)



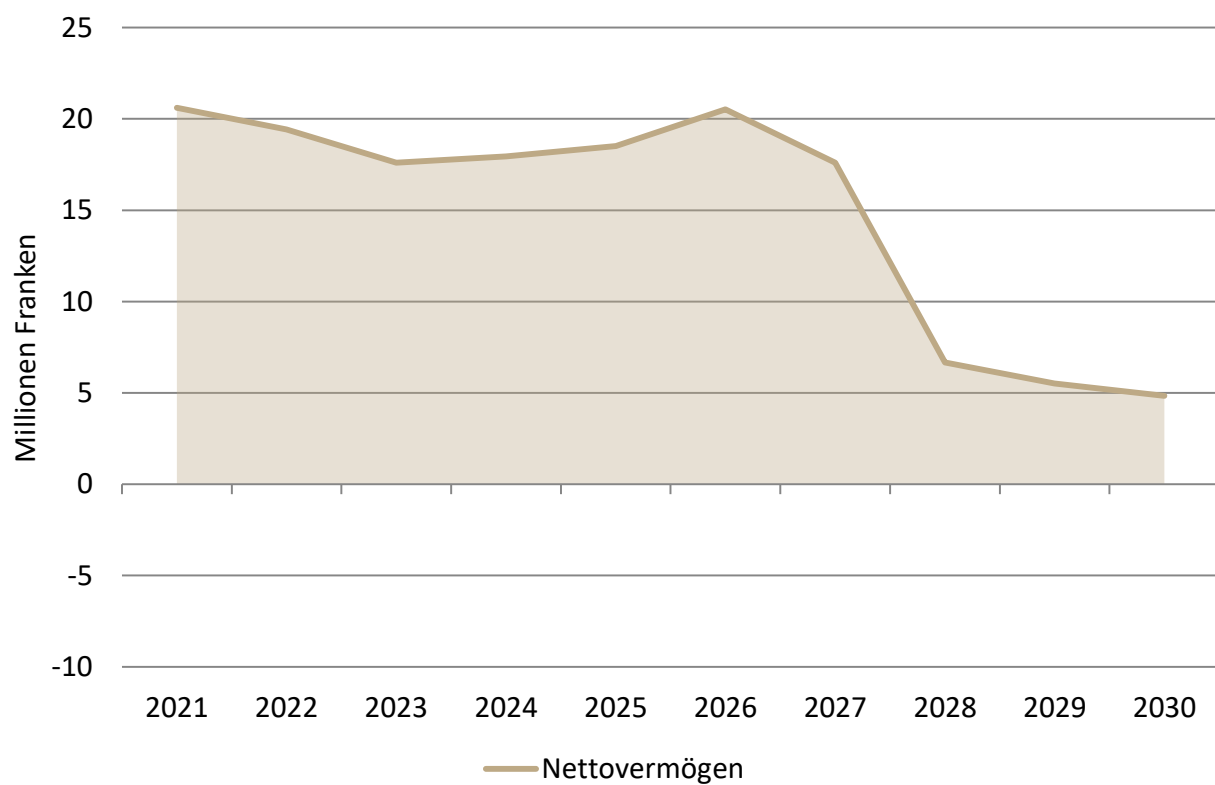
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Steuerhaushalt(e)



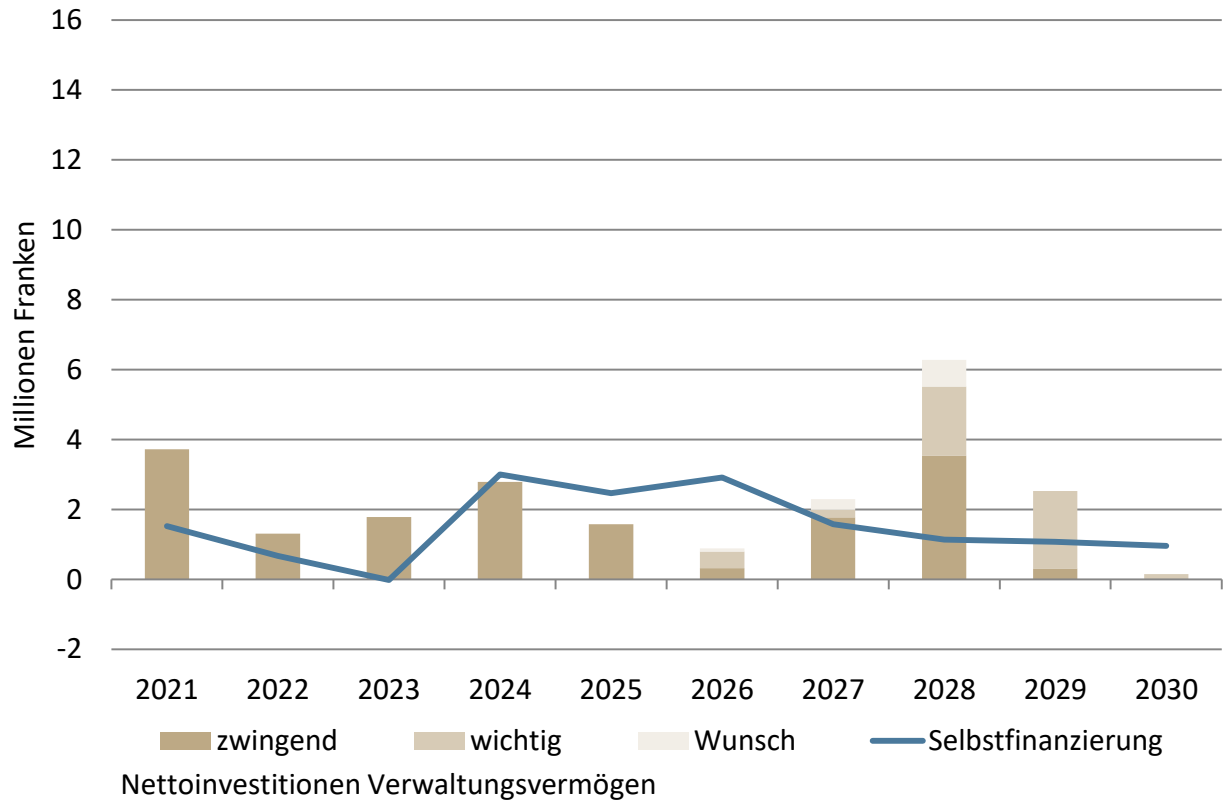
Nettovermögen

Steuerhaushalt(e)



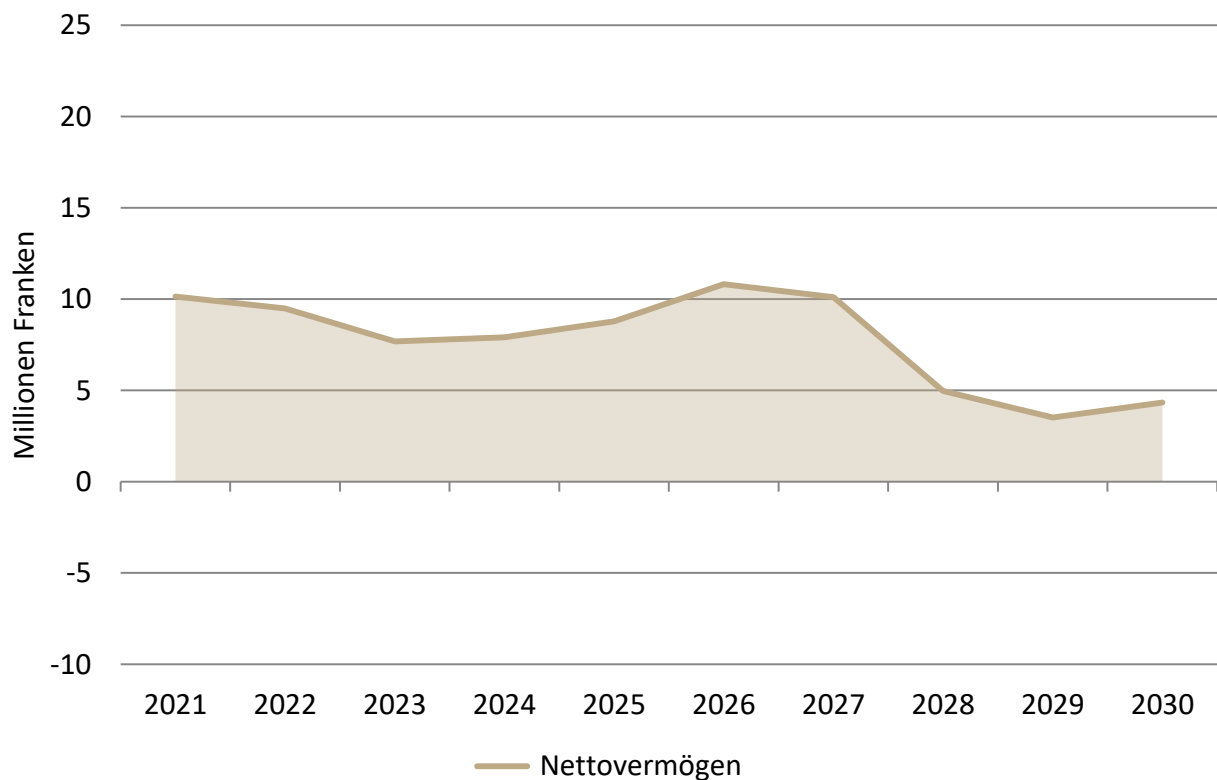
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



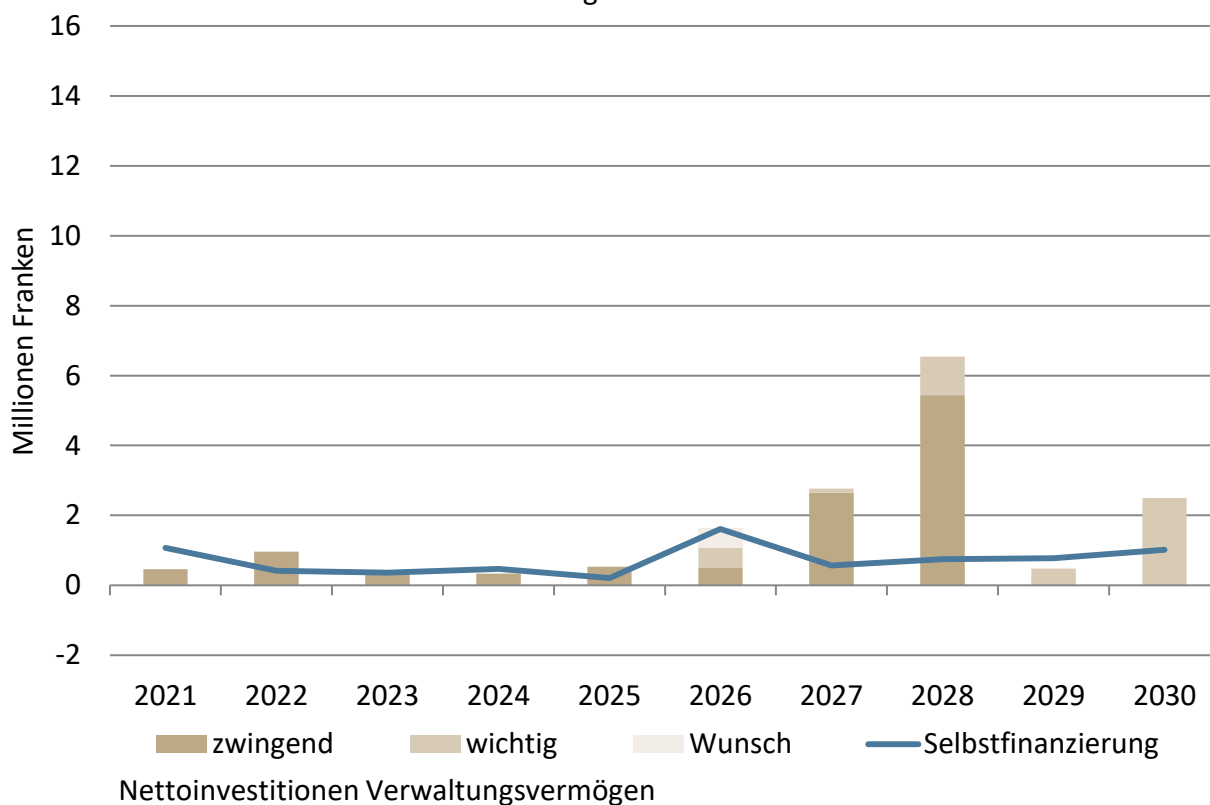
Nettovermögen

Politische Gemeinde (ohne Gebühren)



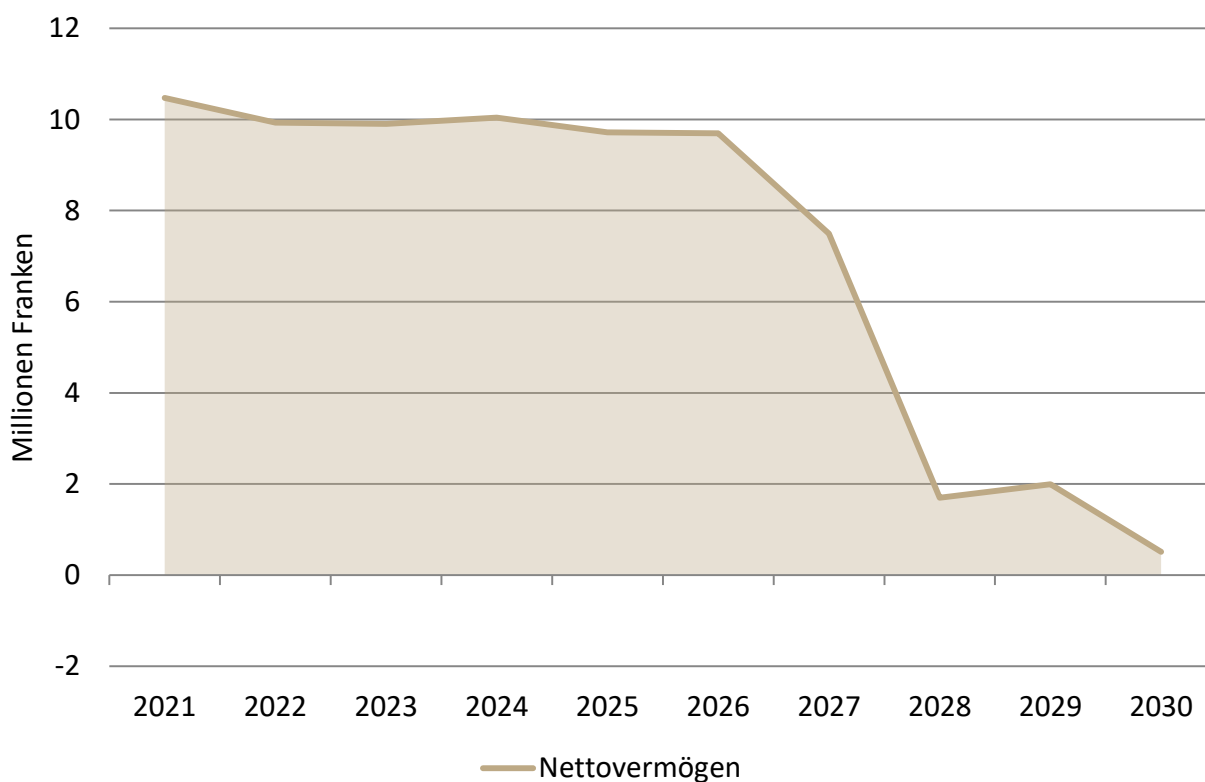
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Schulgemeinde



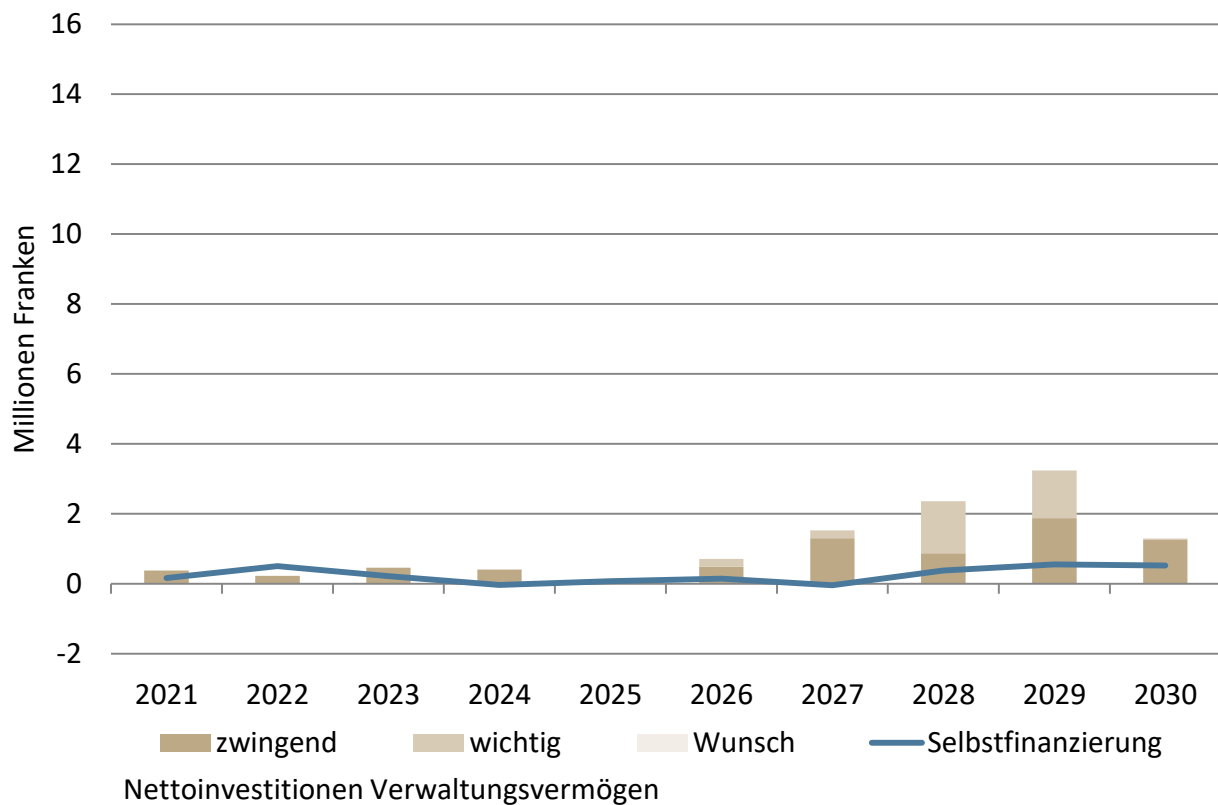
Nettovermögen

Schulgemeinde



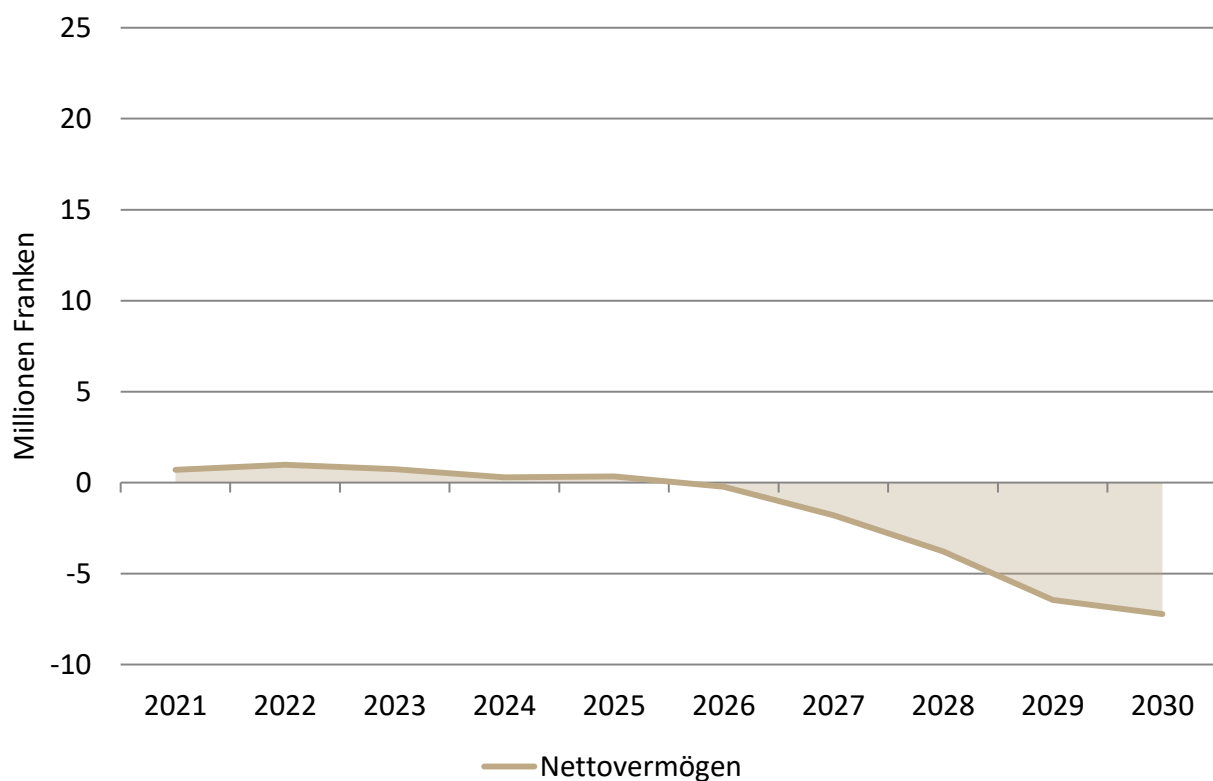
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen

Gebührenhaushalte



Nettovermögen

Gebührenhaushalte



Weitere Informationen

	Seite
	W
Erläuterung zu den verwendeten Kennzahlen	
- Das Wichtigste in Kürze	1
- Einleitung	2
- Eckwerte im Zeitvergleich (inkl. Konjunktur, Finanzausgleich etc.)	3
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (Detailerläuterungen und -analysen)	7
- Durchschnittshaushalt	16
- Kritische Kennzahlen	17
 Portfolio-Matrix zur Kennzahlenbeurteilung	
- Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix	18
- Finanzierungs/Zins-Matrix	18
 Konzept "0 - 0 - 100"	19
 Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2026 - 2030	20
 Erklärung wichtiger Fachausdrücke	21

Das Wichtigste in Kürze

Robuste Gemeindefinanzen bei engerem Spielraum

Die Zürcher Gemeinden präsentieren sich auch im Rechnungsjahr 2025 insgesamt robust, allerdings mit spürbar engerem finanziellem Spielraum. Die weiter deutlich steigenden Aufwendungen – insbesondere in Bildung, Gesundheit, Verwaltung und Sozialer Sicherheit – konnten durch höhere ordentliche Steuern, Grundstücksgewinnsteuern sowie Mittel aus dem Finanzausgleich mehrheitlich aufgefangen werden. 48 Haushalte bzw. rund ein Fünftel weisen ein Defizit aus, was die zunehmende Belastung einzelner Gemeinwesen sichtbar macht. Mit der vorliegenden Analyse der Jahresabschlüsse 2025 werden aktuelle Informationen für Finanzverantwortliche rasch verfügbar gemacht. Diesen Anspruch hat die vorliegende Publikation, welche alljährlich im August veröffentlicht wird. Beachten Sie auch die weitergehenden Auswertungen im Finanzcockpit unter www.swissplan.ch.

Ertragsentwicklung und Steuerkraft

Der ordentliche Steuerertrag, die Grundstückgewinnsteuern und der Finanzausgleich stützen die Finanzlage weiterhin. Die relative Steuerkraft steigt kantonal (ohne Stadt Zürich) um 4,1 % erneut deutlich an; auch Median und Quartilswerte erhöhen sich spürbar. Die Steuerbelastung bleibt mehrheitlich stabil bis leicht sinkend. Der Median der Gesamtsteuerfüsse geht 2025 leicht auf 108 % zurück, das gewichtete kantonale Mittel bleibt nahezu unverändert. Die Spannweite bleibt mit 72 % bis 129 % beträchtlich.

Aufwandsentwicklung

Die Aufwandsdynamik bleibt hoch. Die einwohnerbereinigten Nettoaufwendungen im Steuerhaushalt haben im Mittel um 7 % zugenommen. Dies entspricht dem höchsten Anstieg der letzten Jahre. Haupttreiber sind weiterhin Bildung, Verwaltung, Gesundheit – insbesondere Pflegefinanzierung – sowie Soziale Sicherheit. Vier Fünftel der Haushalte weisen real steigende spezifische Aufwendungen aus. Einzelne Entlastungen, etwa aus einmaligen Rückerstattungen (Heimversorgertaxen), ändern am insgesamt steigenden Aufwand wenig.

Entwicklung zentraler Kennzahlen

Der Selbstfinanzierungsanteil sinkt auf 10,0 % und liegt damit erneut tiefer als im Vorjahr sowie unter dem langjährigen Mittel. Der Selbstfinanzierungsgrad nimmt deutlich auf 101 % ab, bleibt aber knapp über dem

Zielwert von 100 %. Der Investitionsanteil geht auf 10,0 % zurück und liegt leicht unter dem historischen Mittel. Das Nettovermögen je Einwohner steigt im Median auf 1'930 Franken; mehr als vier Fünftel der Haushalte weisen weiterhin ein Nettovermögen aus. Der Bruttoverschuldungsanteil steigt auf 52 %, bleibt jedoch meist unkritisch. Der Zinsbelastungsanteil liegt unverändert bei 0,1 % und damit weiterhin sehr tief.

Verschuldung und Substanz

Lediglich acht Prozent der Haushalte verzeichnen Nettoschulden von mehr als 1'000 Franken je Einwohner. Hohe Bruttoschulden sind häufig durch entsprechendes Finanzvermögen relativiert; der Zusammenhang zwischen Bruttoverschuldung und effektiver Nettoschuld bleibt deshalb begrenzt. Der Median des Nettovermögens der konsolidierten Einheitsgemeinden beträgt 3'529 Franken je Einwohner und bestätigt die nach wie vor komfortable Substanzlage vieler Zürcher Gemeinden.

Bewertung und Ausblick

Die Kennzahlen zeigen keine akute finanzielle Schieflage, aber eine Verengung des Spielraums. Besonders sichtbar wird dies beim tieferen Selbstfinanzierungsanteil, beim Rückgang des Selbstfinanzierungsgrades und bei der höheren Zahl von Haushalten mit Aufwandüberschüssen. Die wichtigsten Herausforderungen bleiben die dynamische Aufwandsentwicklung in Bildung, Gesundheit, Verwaltung und Sozialbereich sowie die weiterhin hohen Investitionen. Dank solider Substanz, moderater Verschuldung und stabiler Erträge bleiben die Gemeinden insgesamt gut positioniert.

Fazit

Die Jahresabschlüsse 2025 bestätigen die weiterhin robuste, aber weniger komfortable Finanzlage der Zürcher Gemeinden. Die Mehrheit der Haushalte kann steigende Aufwendungen noch tragen, doch die Zahl der Defizite und die rückläufige Selbstfinanzierung zeigen zunehmenden Handlungsbedarf. Grösste Herausforderung wird sein, Aufwandsteigerungen nachhaltig zu begrenzen, Investitionen zu priorisieren und die Steuerbasis zu sichern, damit die finanzielle Handlungsfähigkeit langfristig erhalten bleibt.

Einleitung

Mit der Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zu den kommunalen Haushalten im Kanton Zürich werden den verantwortlichen Entscheidungsträgern, rechtzeitig zur "heissen Phase" der Budgetierung, die aktuellsten Informationen zur Entwicklung in den vergangenen Jahren bereitgestellt. Jede wirksame Führung basiert auf der fundierten Kenntnis der aktuellen Situation. Zusammen mit einer Analyse der künftigen Herausforderungen und einer individuell erstellten Finanz- und Aufgabenplanung werden so die Voraussetzungen für eine effiziente finanzielle Führung geschaffen.

In dieser Analyse werden nach der Zusammenfassung die wichtigsten Eckwerte und Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt. Danach folgen statistische Angaben zur Entwicklung von Steuerkraft, Steuerfüssen und Finanzausgleich sowie der spezifischen Aufwendungen. Die Beschreibung der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen, deren Interpretation und die Verteilung in den Abschlüssen 2025 bilden den Hauptteil. Abgeschlossen wird das Kapitel über die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen mit dem Durchschnittshaushalt und der Bewertung der kritischen Kennzahlen. Basierend auf den Kennzahlen und den in der praktischen Anwendung gesammelten Erfahrungen wird schliesslich das bestens bewährte Konzept 0 - 0 - 100 für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte kurz vorgestellt.

Im Jahr 2019 haben erstmals sämtliche öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach dem neuen Gemeindegesetz bzw. nach der neuen Rechnungslegung HRM2 abgelegt. swissplan.ch hat bereits ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten, neue Kennzahlenberechnungen). Neben der Verwendung der neuen Bezeichnungen wurde auch die Gliederung von Erfolgsrechnung und Bilanz nach den neuen Vorschriften umgesetzt. So konnten die Kennzahlenauswertungen bereits seit 2016 nach den neuen Definitionen erfolgen.

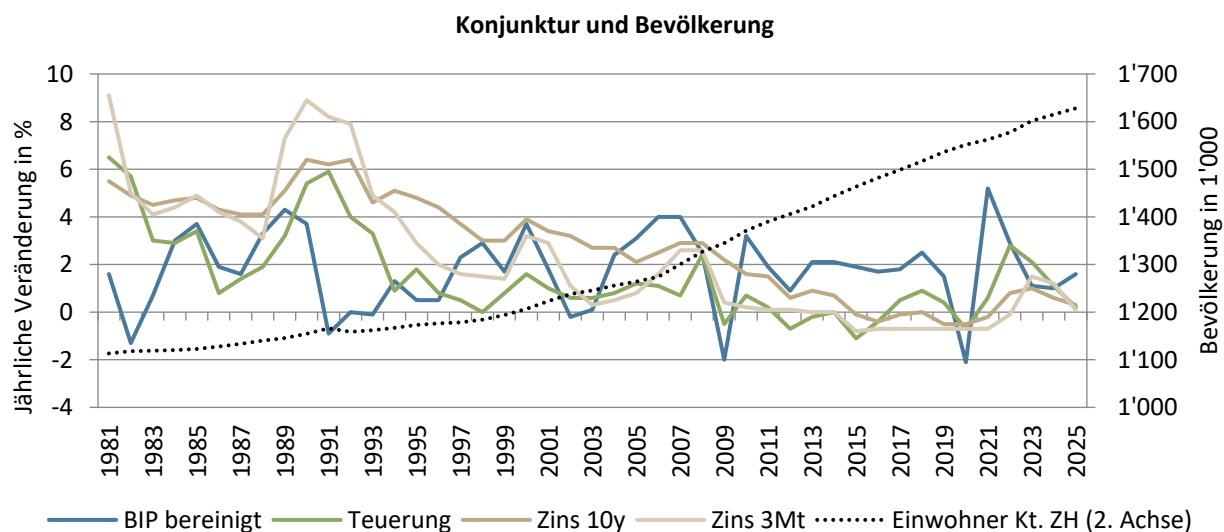
Der vorliegende Bericht beschreibt zum kleineren Teil allgemein zugängliche, für die Entwicklung der Gemeindehaushalte wichtige Informationen in den Bereichen Konjunktur, Steuerkraft und Steuerfüsse sowie Finanzausgleich. Den Hauptteil macht die Analyse der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen der zürcherischen Gemeindehaushalte aus. Sie umfasst 220 Einzelabschlüsse von zürcherischen Gemeinden (Politische Gemeinden, Schulgemeinden, Primar- und Sekundarschulgemeinden) für das Rechnungsjahr 2025. Die Analyse wird seit 1990 alljährlich erstellt. Die Abschlüsse 2025 der "Nicht"-Kundengemeinden sind ebenfalls umfassend analysiert worden und konnten in die Datenerhebung einfließen. Ebenfalls enthalten ist die Konsolidierung nach Einheitsgemeinden.

Seit letztem Jahr sind die Daten auch als interaktive Auswertung elektronisch abrufbar. Jeder teilnehmenden Gemeinde werden die individuellen Zugangsdaten durch swissplan.ch mitgeteilt.

Erfahrungsgemäss reicht die Betrachtung einer einzelnen Kennzahl nicht zur umfassenden Beurteilung eines Gemeinwesens aus. Wir empfehlen das gesamte Kennzahlensystem anzuwenden, um so einen umfassenden Einblick in die finanzielle Situation eines öffentlichen Haushaltes zu erhalten.

Eckwerte im Zeitvergleich

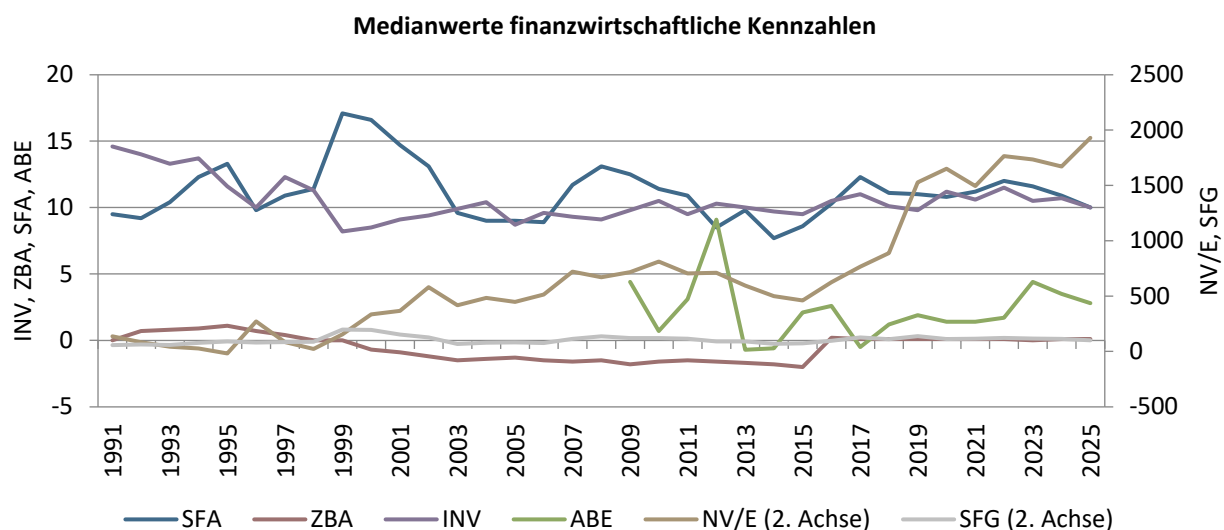
Konjunktur und Bevölkerung



Datenquelle: Konjunkturforschungsstelle KOF ETH und Stat. Amt Kanton Zürich, BIP Sportevent-bereinigt

Jahre mit hohem Wirtschaftswachstum sind 2000, 2004 - 2008, 2010, 2018 sowie 2021; umgekehrt zeigte sich 1991 - 1993, 2002/03, 2009 und 2020 eine Rezession. Seit den neunziger Jahren sind die Teuerung und Zinsen meist rückläufig. 2019 kühlte sich die Konjunktur ab, 2020 steht im Zeichen der Coronakrise. 2021 erfolgte ein Aufholeffekt mit hohem BIP-Wachstum und anziehender Teuerung. 2022 fiel die sprunghafte Zunahme von Teuerung und Zinsen mit dem Ukrainekrieg zusammen, seither zeigen sich rückläufige Werte. Seit 2006 findet ein höheres Bevölkerungswachstum statt.

Medianwerte finanzwirtschaftliche Kennzahlen



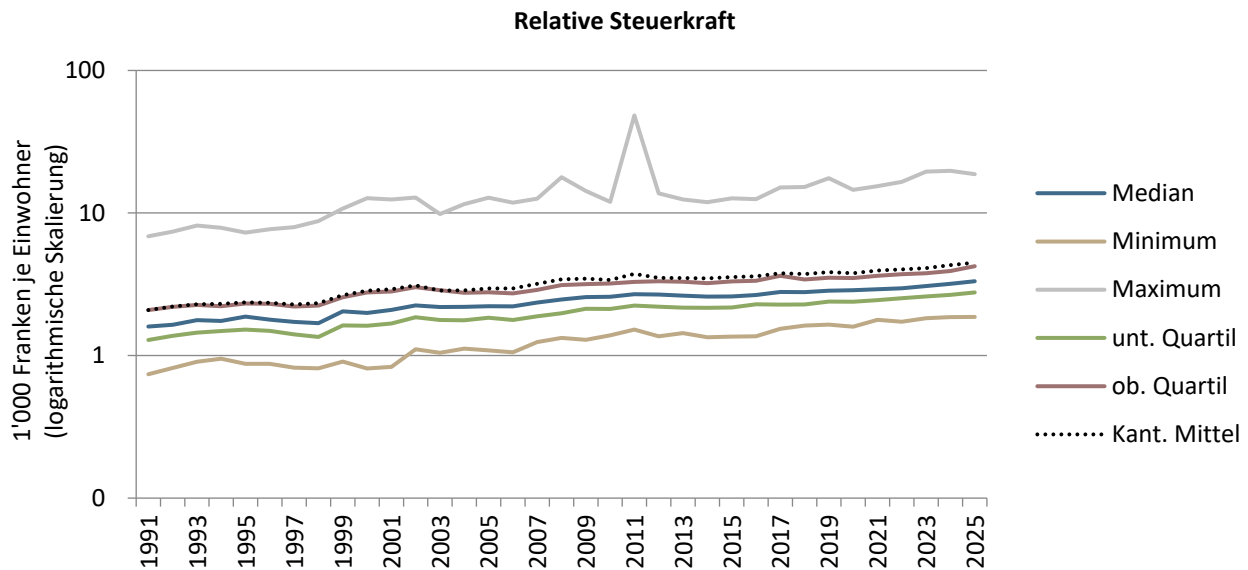
Werte ab 2016 gemäss HRM2-Definition, die Abkürzungen sind im Kapitel Detailanalyse erklärt

Datenquelle: swissplan.ch

Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen bilden mit zeitlicher Verzögerung oft das konjunkturelle Umfeld ab. Während der konjunkturellen Flaute der Neunziger Jahre und Mitte der Nuller-Jahre zeigten sich knappe Werte. Von 2012 - 2015 führten stagnierende Erträge und steigende Aufwendungen zum gleichen Effekt. In den Jahren 1996, 2006, 2016, 2019 und oft auch 2025 hat das Nettovermögen u.a. aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens zugenommen. Beim ZBA führt die Neudefinition HRM2 ab 2026 zu einem höheren Wert. 2025 hat sich die Selbstfinanzierung etwas abgeschwächt, das Nettovermögen stieg weiter an, die Ausgabenbeherrschung zeigte wieder einen etwas besseren Wert.

Ertrag

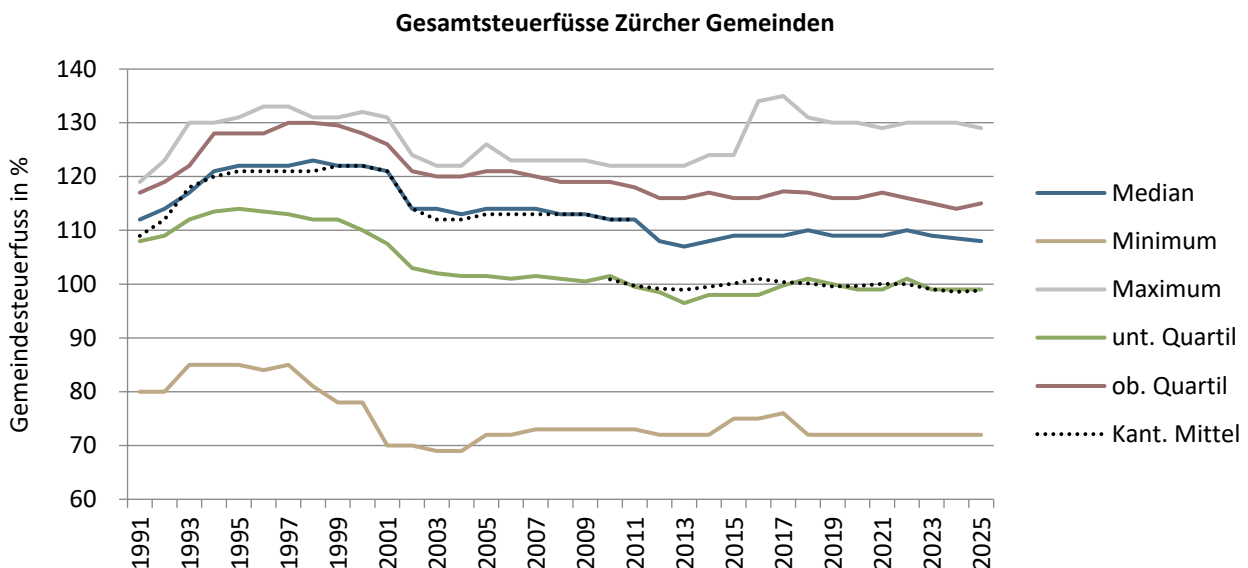
Relative Steuerkraft



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Höhere Gesamterträge waren bis 2014 vor allem auf steigende Bevölkerungszahlen zurückzuführen, 2015 bis 2019 stieg die Steuerkraft wieder stärker. 2020 hat der Mittelwert (ohne Stadt Zürich) im Zuge der Coronakrise um fast 2,0 % abgenommen. 2021 wurde das Vorpandemieniveau bereits wieder überschritten. 2025 stieg das Kantonsmittel um 4,1 % erneut deutlich an und auch die Quartilswerte sowie der Median erhöhten sich spürbar.

Gesamtsteuerfüsse

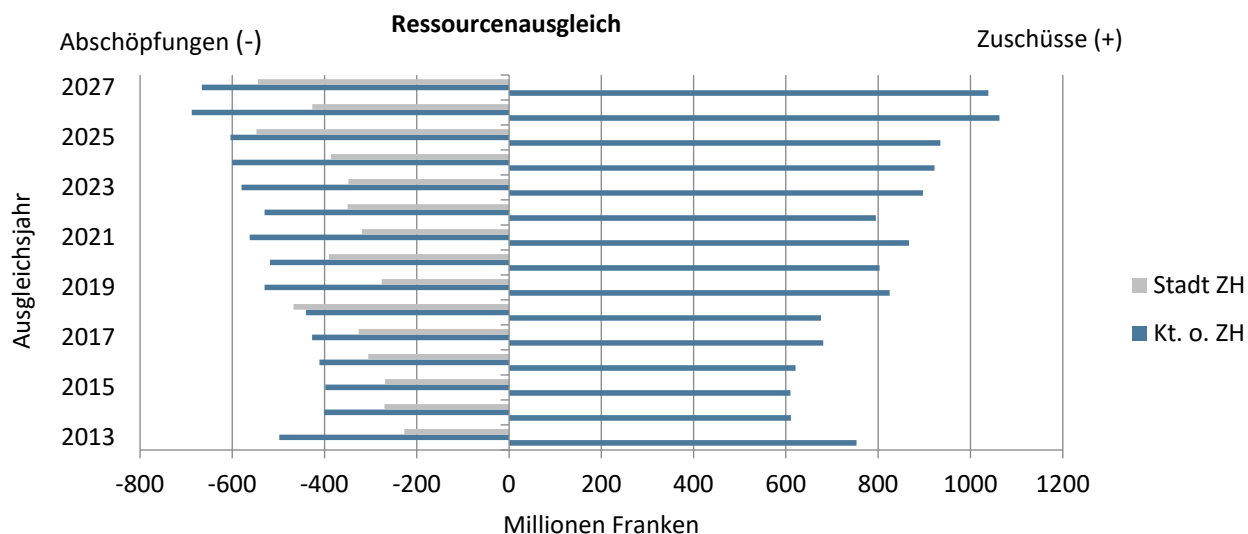


Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

In den Neunzigerjahren entwickelten sich die Steuerfüsse mehrheitlich stabil bis steigend. Um das Jahr 2000 setzte ein rascher Rückgang ein. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleichs 2012 und der Neuberechnung des kant. Mittelwertes sanken die Steuerfüsse in vielen Gemeinden nochmals. 2014/15 war die Tendenz wieder steigend. 2019 bis 2025 sind geprägt von einer mehrheitlich stabilen bis leicht sinkenden Steuerbelastung. Der Median (108 %) hat 2025 leicht abgenommen, das gewichtete kant. Mittel blieb nahezu stabil. Aufgrund des Finanzausgleichsgesetzes ist der Maximalsteuerfuss 2016 stark angestiegen (Übergangsausgleich). Mit dem Entfall des Übergangsausgleichs ab 2018 ist dieser wieder zurückgegangen. 2025 liegt er bei 129 %, der tiefste Steuerfuss beträgt 72 %.

Finanzausgleich

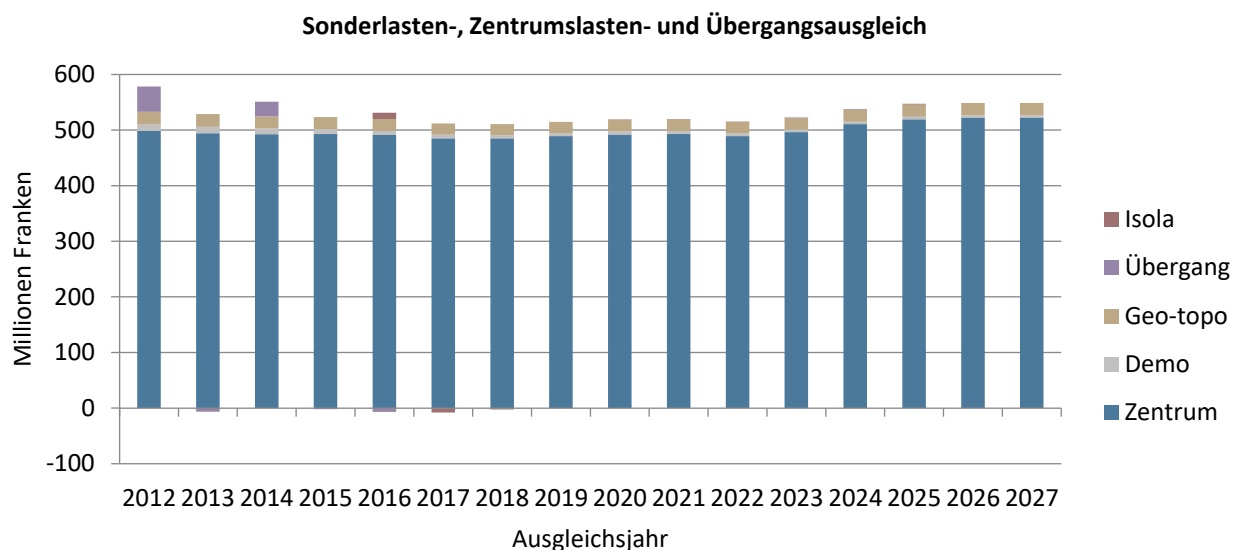
Ressourcenausgleich



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Die Anwendung der t-2 Regel führt dazu, dass für die Auszahlung die Verhältnisse des Vorvorjahres massgebend sind (z.B. Auszahlung 2027 aufgrund Werte 2025). Für 2025 werden ohne Stadt Zürich 666 Mio. Franken abgeschöpft und eine Milliarde Franken zugeschossen. Gegenüber dem Vorjahr ist das Volumen bei den Zuschüssen um 24 Mio. Franken zurückgegangen, die Abschöpfungen ohne Stadt Zürich haben um 22 Mio. Franken abgenommen. Die Stadt Zürich verzeichnet eine gegenüber 2026 um über 100 Mio. Franken höhere Abschöpfung von 545 Mio. Franken.

Sonderlasten-, Zentrumslasten- und Übergangsausgleich



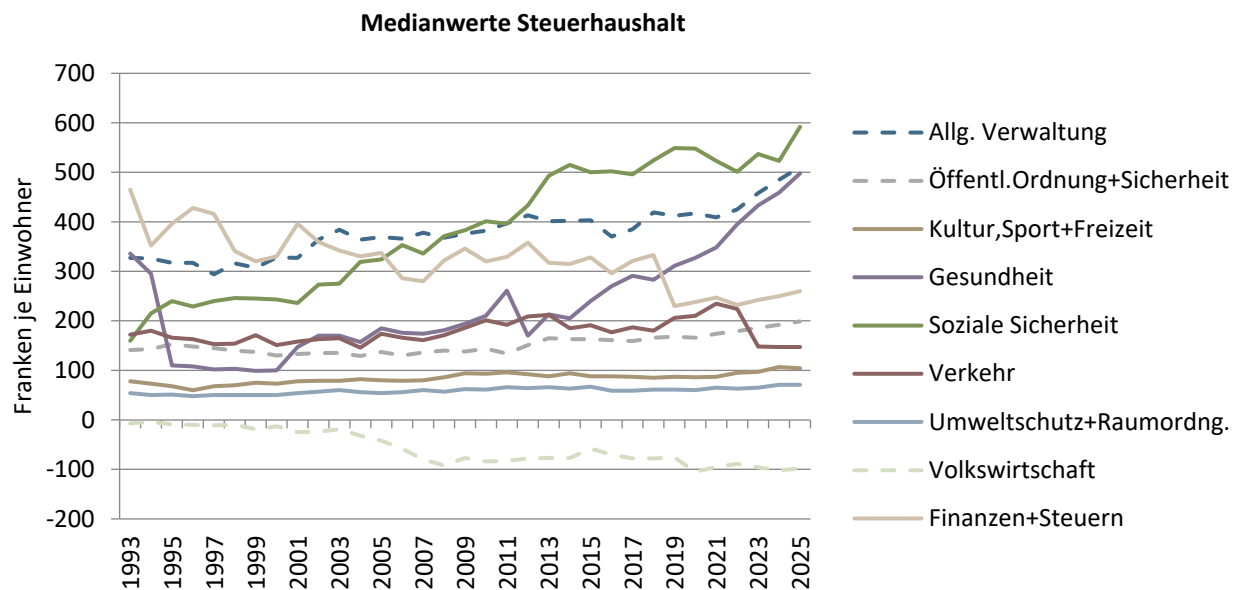
Übergangs- und Individueller Sonderlastenausgleich (Isola) gemäss Staatsrechnung 2012 – 2025

Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Der grösste Anteil macht der Zentrumslastenausgleich an die Städte Zürich und Winterthur aus (ca. 520 Mio. Franken). Die Zahlungen von geografisch-topografischem bzw. demografischem Sonderlastenausgleich sind wesentlich geringer (22 bzw. 4 Mio. Franken). Im seit 2016 geltenden Individuellen Sonderlastenausgleich (Isola) wurden 2025 lediglich 1,5 Mio. Franken ausbezahlt. Beiträge an Gemeindefusionen (Einheitsgemeinden, Zusammenschlüsse) wurden 2025 keine ausgerichtet. Die vorübergehende Zusatzunterstützung STAF (Senkung Gewinnsteuern jur. Personen) lief 2024 aus.

Aufwand (spezifische Werte)

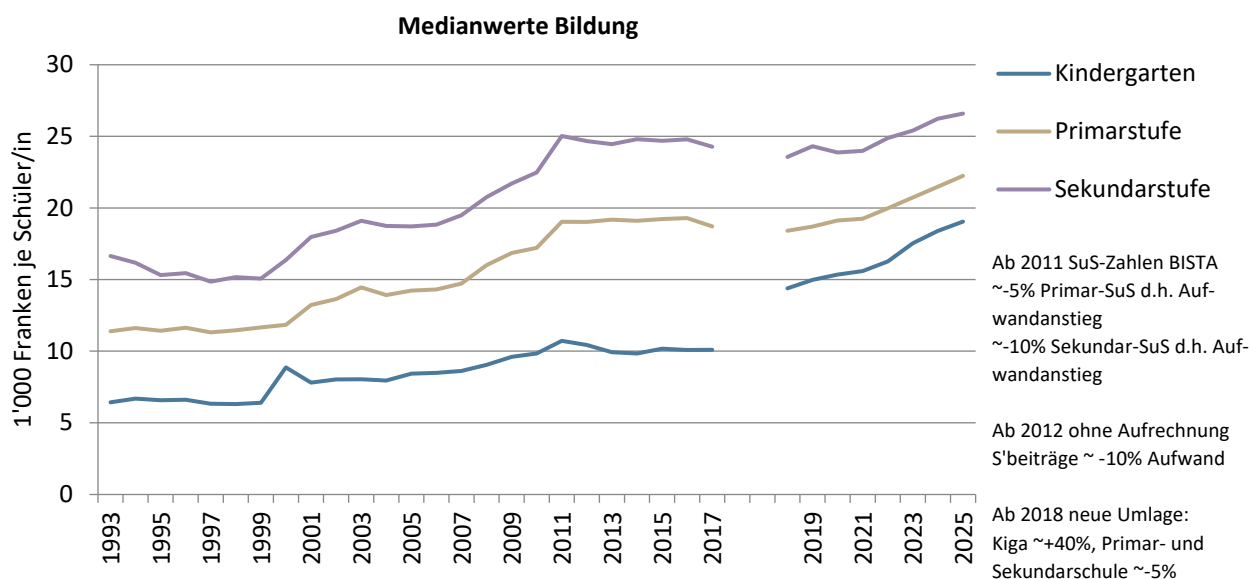
Medianwerte Steuerhaushalt



Datenquelle: swissplan.ch

Bis 2014 und 2018/19 sowie 2025 starke Zunahmen für Soziale Sicherheit; 2021/22 Rückgang dank Staatsbeiträgen (ZL) und weniger Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe, KJG-Solidarbeitrag neu ab 2022 deutlich steigend, 2024 Rückgang dank (einmaliger) Rückerstattung Versorgertaxen. Gesundheit seit 2014 mit sehr starker Zunahme (Pflegefianzierung). Rückgang bei Volkswirtschaft durch gestiegene Beiträge ZKB. Anstieg Öffentl. Ordnung + Sicherheit auf 2013 durch Neuorganisation (KESB). 2016 Rückgang Allg. Verwaltung durch Berücksichtigung Steuerbezugsentschädigung nach HRM2, seit 2022 starker Kostenanstieg. 2019 Rückgang Finanzen+Steuern (lineare Abschreibungen), seit 2020 Abschreibungen zunehmend. Verkehr ab 2019 steigend (BIF, ZVV), 2023 Rückgang dank Beiträgen aus Strassenfonds.

Medianwerte Bildung



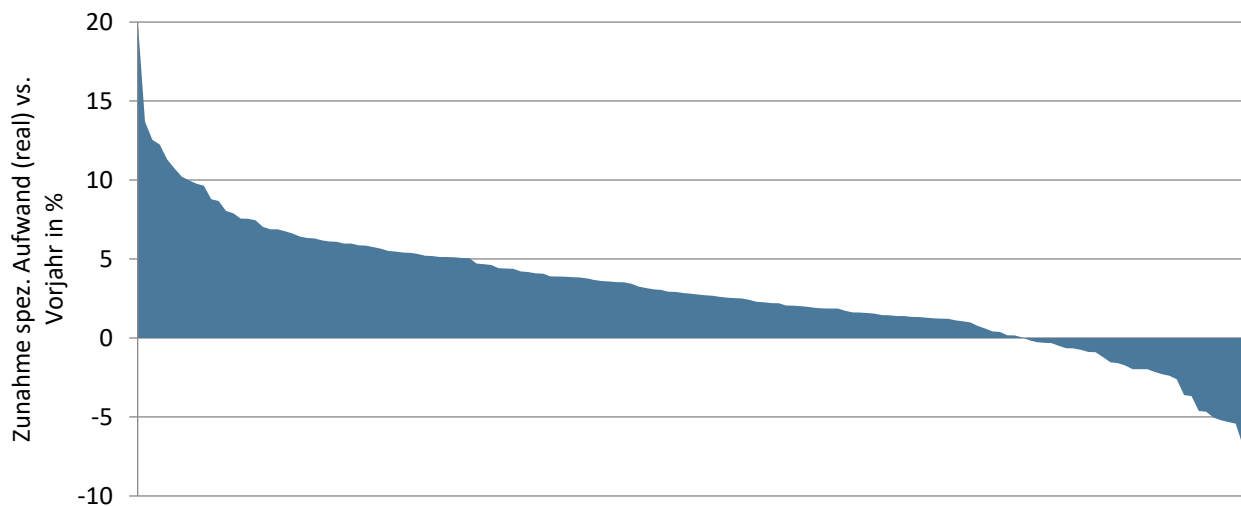
Datenquelle: swissplan.ch

Starke Zunahme der Aufwendungen in den Nuller-Jahren durch die Umsetzung des Volksschulgesetzes. Stabilisierung ab 2012. Durch die neue Umlage können die Kosten ab 2018 für die einzelnen Schultypen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. 2019 bis 2025 mit deutlichen Zunahmen auf allen Schulstufen, 2023 höhere Löhne beim Kindergarten.

Finanzwirtschaftliche Kennzahlen Detailanalyse

Ausgabenbeherrschung, real (ABE)

Prozentuale Veränderung des Aufwandes der Erfolgsrechnung je Einwohner ohne Finanzausgleich, Zinsen, Abschreibungen, Buchverluste, Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen und interne Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr abzüglich der Teuerung des Rechnungsjahres.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt die nicht durch die Teuerung und Einwohnerveränderung erklärbare Zunahme der ordentlichen Aufwendungen (Betriebskosten) gegenüber dem Vorjahr. Das Ergebnis kann durch einmalige Ereignisse im Vor- bzw. Rechnungsjahr beeinflusst sein. Um diesen Effekt auszuschliessen kann der Mittelwert mehrerer Jahre verwendet werden. Es handelt sich um eine Bruttobetrachtung. Erträge wie z.B. Staatsbeiträge etc. werden nicht berücksichtigt. Empirische Auswertungen lassen folgende Interpretation zu:

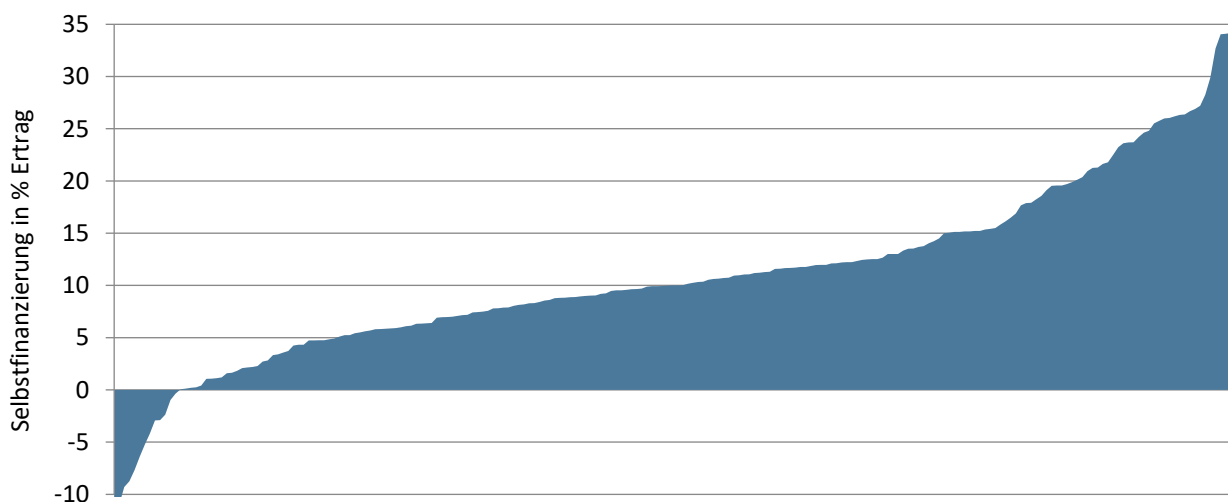
Wert	Interpretation
< 0 %	sehr gut
0 - 2 %	gut
2 - 3 %	durchschnittlich
3 - 5 %	schwach
> 5 %	sehr schwach

Eine Auswertung von Daten vergangener Jahre zeigt, dass Werte von mehr als 5 % über mehrere Jahre in der Regel Sparpakete und/oder Steuerfusserhöhungen notwendig gemacht haben. Weil die Datenhaltung für die Berechnung dieser Kennzahl besonders anspruchsvoll ist, umfasst die Auswertung zur Ausgabenbeherrschung lediglich die Finanzplankunden.

Mit +2,8 % liegt die Ausgabenbeherrschung 0,7 Prozentpunkte tiefer als im Vorjahr (real, d.h. ohne Teuerung) und damit nach wie vor auf höherem Niveau als im langjährigen Durchschnitt (+2,3 %). Weiterhin zeigt sich die Aufwandseite dynamisch. In zahlreichen Gemeinden erhöhten sich die Aufwendungen für Bildung (Schule), Verwaltung, Gesundheit (Pflegefinanzierung) und Soziale Sicherheit. Vier Fünftel der Haushalte liegen über 0 %, deren spezifischen Aufwendungen haben real also zugenommen (einwohner- und teuerungsbereinigt). Bei 30 % der Haushalte zeigen sich mit einem Wert von mehr als 5 % schwache Werte. Sehr hohe negative oder positive Werte sind oft auf einmalige Ereignisse zurückzuführen.

Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

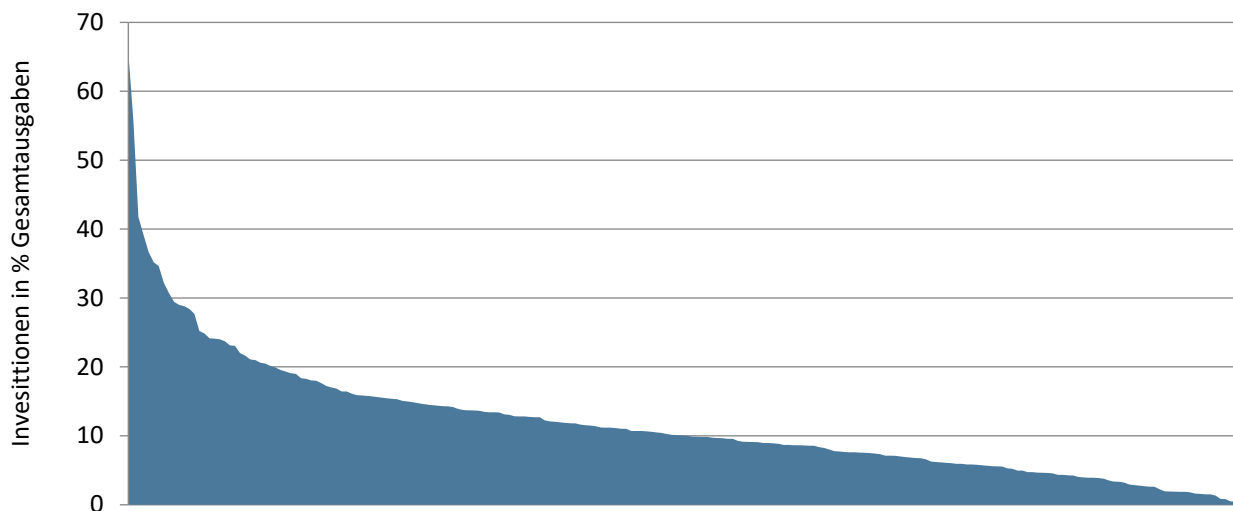
Datenquelle: swissplan.ch

Die Selbstfinanzierung wird im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft unterschiedlich definiert. In der Privatwirtschaft zählen bloss die zurückbehaltenen Gewinne zur Selbstfinanzierung. Gemäss öffentlich-rechtlicher Definition umfasst sie die gesamte Innenfinanzierung mit Verflüssigungsfinanzierung (Abschreibungen des Verwaltungsvermögens) und effektiver Selbstfinanzierung (Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung und Einlagen in Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen). Ein Minuszeichen bei dieser Kennzahl deutet auf einen Cash Drain hin, was bedeutet, dass der laufende Aufwand nicht mit laufendem Ertrag finanziert werden konnte und somit Konsumaufwand über Ausserfinanzierung (z.B. Fremdkapitalaufnahme) gedeckt werden musste. Der Selbstfinanzierungsanteil kann der im Privatgebrauch gebräuchlichen Cash Flow-/Umsatzrate gleichgesetzt werden. Der Finanzdirektorenkonferenz scheint ein Anteil über 20 % als gut, 10 - 20 % als mittel und unter 10 % als schlecht. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil darf aber nicht grundsätzlich als Ziel postuliert werden. Für öffentliche Haushalte ist die wünschbare Ziel-Selbstfinanzierung vom Mittelbedarf, d.h. von den notwendigen Investitionen (inkl. Werterhalt), und unter Berücksichtigung vorhandener Schulden/Substanz her individuell zu definieren. Ein hoher Wert drückt aus, dass ein grosser Teil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden konnte. Tiefe Werte können auf hohen (Konsum)-Aufwand hinweisen, der nur noch wenig Spielraum für Investitionen übrig lässt. Genauso gut können Gemeinden mit hoher Substanz (wenig Fremdschulden) und ausgebauter Infrastruktur eine tiefe Selbstfinanzierung haben, weil nicht mehr Mittel zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben benötigt werden.

Mit 10,0 % als Medianwert ist der Selbstfinanzierungsanteil gegenüber dem Vorjahr um 0,9 Prozentpunkte erneut spürbar zurückgegangen. Bereits in den Jahren 2023 und 2024 musste ein Rückgang verzeichnet werden. Trotz vergleichsweise stark gestiegener Steuerkraft konnte die Selbstfinanzierung aufgrund weiter gestiegener Aufwendungen nicht ganz mithalten. Mit 10,0 % wird eine im Zeitvergleich leicht unterdurchschnittliche Selbstfinanzierung erzielt (langjähriger Mittelwert seit 1990 = 11,3 %). Die Hälfte der Haushalte weist eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % aus. Sechs Prozent der Haushalte - etwas mehr als im Vorjahr - zeigen negative Werte (Cash Drain). Etwas mehr als die Hälfte davon sind (Kreis)Schulgemeinden.

Investitionsanteil (INV)

Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

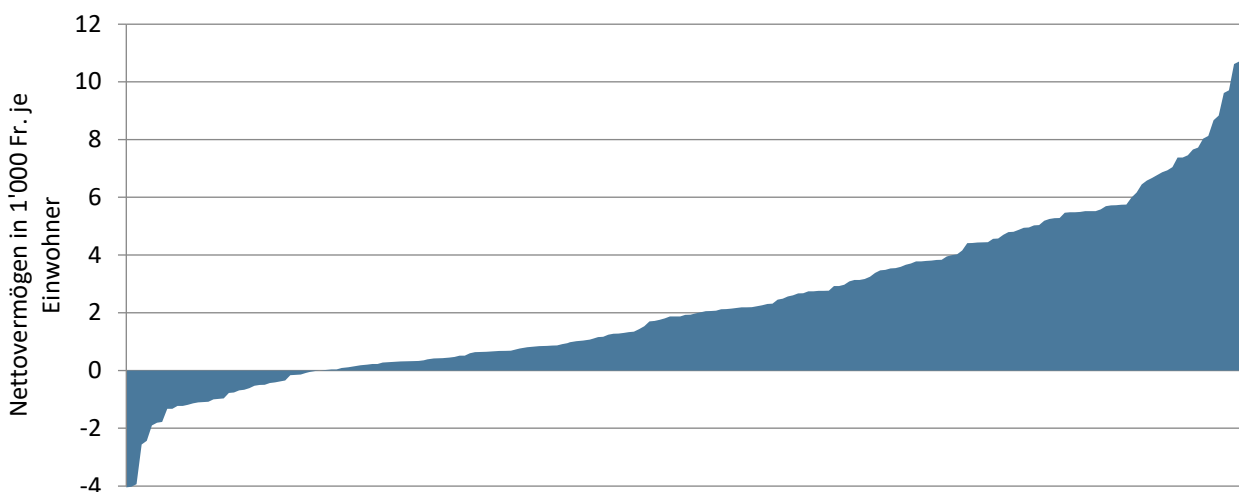
Datenquelle: swissplan.ch

Im Vergleich mit anderen Gemeinden leistet diese Kennzahl gute Dienste. Gemeinwesen mit einem tiefen Investitionsanteil befinden sich in der Regel in einer Phase des Abbaus von Fremdkapital, währenddem höhere Investitionsanteile auf einen Nachhol- oder Entwicklungsbedarf bei den Investitionen hinweisen. Diese Kennzahl gibt nur Auskunft über die Verhältnisse eines bestimmten Jahres. Sie ist verwandt mit der in der (angelsächsischen) Betriebswirtschaft verwendeten CAPEX-Ratio. Die Finanzdirektorenkonferenz beurteilt Werte von unter 10 % als schwache, 10,1 - 20 % als mittlere, 20,1 – 30 % als starke und über 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit. Eine konzeptionelle Schwierigkeit dieser Kennzahl liegt darin, dass Haushalte mit hohem Aufwandniveau (z.B. Ressourcenabschöpfung) bei gleich hohen Investitionsausgaben einen tieferen Investitionsanteil aufweisen als Gemeinden mit tiefem Aufwand.

Im Jahr 2025 ist jeder zehnte Franken, der ausgegeben wird, in der Investitionsrechnung verbucht. Mit 10,0 % liegt der Investitionsanteil 0,7 Prozentpunkte tiefer als im Vorjahr und damit unter dem langjährigen Mittelwert von 10,6 % (seit 1990). Der Rückgang dürfte insbesondere auf die gestiegenen Aufwendungen in der Erfolgsrechnung zurückzuführen sein, die damit einen grösseren Anteil an den Gesamtausgaben beanspruchen. Ungefähr jedes siebte Gemeinwesen liegt über 20 %. Werte unter 5 % (ein Fünftel der Haushalte) werden meistens von Schulgemeinden erzielt, die nicht in einer grösseren Investitionsphase stecken. Nur ein Haushalt verbuchte keine Investitionsausgaben (Wert 0 %). Dabei handelt es sich um eine Primarschulgemeinde.

Nettovermögen/-schuld, je Einwohner (NV)

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital je Einwohner.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Das Nettovermögen ist ein guter Indikator, um im ex-ante oder ex-post Zeitvergleich die Entwicklung zu beurteilen. Positive Werte (= Nettovermögen) zeigen, dass sämtliche Investitionen der Vergangenheit durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Umgekehrt musste bei negativen Werten (= Nettoschuld) eine Aussenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Gegenüber Zins- und Abschreibungsbelastung (und den darauf basierenden Kennzahlen) besteht hier kein Time-lag und keine exogene Beeinflussung durch das Zinsniveau oder veränderte Abschreibungsmodi. Ausgeführte Investitionen bzw. Devestitionen und/oder besonders gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag. Die herausragende Bedeutung dieses Wertes unterstreicht die Unmöglichkeit der Veränderung des Nettovermögens durch "Kunstgriffe" in der Finanzbuchhaltung (Spezial- und Vorfinanzierungen, finanzpolitische Reserve, Neubewertung Verwaltungsvermögen etc.) oder besondere Finanzierungsmassnahmen (z.B. übermässige Aussenfinanzierung durch hohe Fremdkapitalaufnahme...). Seine Grenzen zeigt das Nettovermögen aber in der finanzplanerischen Praxis, wo sich wiederholt gezeigt hat, dass eindimensionale Zielsetzungen mit einer Begrenzung der Nettoschuld auf z.B. 50 Steuerprozent zu unbefriedigenden Resultaten führen. Trotz Einhaltung dieser (an sich als maximale Obergrenze geltenden) Zielsetzung entspricht die Planaussage im letzten Jahr der Planperiode oft nicht dem wünschenswerten Zustand. Das Nettovermögensziel muss durch verbindliche Angaben zur Erfolgsrechnung (z.B. Selbstfinanzierungsanteil, Rechnungsausgleich) ergänzt werden.

Um das Nettovermögen dem "wirklichen Wert" annähern zu können, sind vorhandene Bewertungsreserven - sofern eine Realisation dieser Reserven möglich ist - auf Grund- und Liegenschafteneigentum ebenso zu berücksichtigen, wie unrichtige Zuteilungen zu Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen. Im Kanton Zürich wird seit 2019 mindestens einmal pro Legislatur (vier Jahre) eine Neubewertung durchgeführt. Bisher wurde dies alle zehn Jahre verlangt (1996, 2006, 2016). Die in dieser Analyse verwendete Berechnung entspricht der im HRM2 vorgeschlagenen Definition "Nettoschuld I".

Das Gemeindegesetz ermöglicht es den Gemeinden seit 2019, den Ressourcenausgleich (Zuschuss oder Abschöpfungen) periodengerecht abzugrenzen. Aufgrund der zwei Jahre zurückliegenden Bemessung (t-2) müssen Gemeinden, welche sich für die Abgrenzung entscheiden, zwei volle Jahresbeträge in der Bilanz abgrenzen. Haushalte, welche Zuschüsse erhalten, bilden eine aktive Rechnungsabgrenzung im Finanzvermögen, abgeschöpfte Gemeinden bilden entsprechende Rückstellungen im Fremdkapital. Somit sind diese Abgrenzungen im Nettovermögen wirksam und erschweren die Vergleichbarkeit mit Gemeinwesen, welche keine Abgrenzungen vornehmen. 45 % der politischen Gemeinden und 44 % der Schulgemeinden grenzen den Ressourcenausgleich gemäss Umfrage des Gemeindeamtes nach Einführung von HRM2 periodengerecht ab. Mittlerweile haben mehrere Gemeinden die Methode gewechselt, meistens grenzen Gemeinden mit Methodenwechsel künftig ab. Über alle analysierten Abschlüsse 2025 lag der Anteil der Gemeinden mit Abgrenzung bei 45 %.

Zum Vergleich zwischen verschiedenen Haushalten wird das Nettovermögen je Einwohner berechnet. Alle positiven Werte einschliesslich einer Nettoschuld bis 1'000

Fr./E werden von den eidgenössischen Aufsichtsgremien als geringe, 1'001 bis 2'500 Fr./E als mittlere, 2'501 bis 5'000 Fr./E als hohe und über 5'000 Fr./E als sehr hohe Verschuldung bezeichnet. In Übereinstimmung mit dem 0-0-100 Konzept sind Werte um 0 Fr./E als Zielwert anzustreben. Bei der Festlegung der individuellen Zielsetzung und bei der Interpretation der Kennzahl ist der Einfluss durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu berücksichtigen.

Mehr als vier Fünftel der Haushalte zeigt ein Nettovermögen; acht Prozent weisen eine Nettoschuld von mehr als 1'000 Fr./E aus. Gegenüber dem Vorjahr ist der Medianwert um 259 auf 1'930 Fr./E gestiegen, was aufgrund des nur knapp über 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrades nicht in diesem Ausmass zu erwarten war. Weil viele Einzelabschlüsse Werte um den (lagebestimmten) Median zeigen, kommt es hin und wieder zu solchen Verschiebungen. Ausserdem haben mehrere Gemeinden die periodische Neubewertung des Finanzvermögens im Abschluss 2025 vorgenommen, was teilweise zu markanten Veränderungen – oft Erhöhungen – führte. Bei den Mittelwerten mit und ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich zeigte sich hingegen ein leichter Rückgang. Die Hälfte der Haushalte zeigte einen Zuwachs gegenüber dem Vorjahr.

Wie in den vergangenen Jahren weisen die beiden grössten Städte die deutlich höchsten Nettoschulden mit über 8'000 Fr./E (Winterthur) bzw. über 12'000 Fr./E (Zürich) aus. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zeigt zudem eine steuerkräftige Gemeinde die dritthöchste Nettoschuld im Vergleich. Ohne Abgrenzung der Ressourcenabschöpfung würde bei dieser Gemeinde ein hohes Nettovermögen resultieren. Eine mittelgrosse Stadt folgt mit Nettoschulden von ca. 4'000 Fr./E. Die höchsten Werte beim Nettovermögen auf der anderen Seite entfallen auf kleinere Landgemeinden und steuerkräftige Gemeinden (ohne Abgrenzung Ressourcenabschöpfung).

Ein hohes Nettovermögen weist auf eine (zu) hohe Substanz hin, was eigentlich der Zielsetzung öffentlicher Haushalte widerspricht und den Diskussionen über Steuerenkungen sowie neuen finanziellen Forderungen an die Gemeinden anhaltend Nahrung gibt.

Um den Einfluss der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu ermitteln, wurden die Daten der

Einzelabschlüsse in zwei Gruppen aufgeteilt: Haushalte mit Abgrenzung und solche ohne Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (RAG). Ebenfalls liegt ein konsolidierter Wert (Einheitsgemeinde bzw. Addition von politischen Gemeinden und Schulgemeinden) vor. Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Medianwerte.

Median Nettovermögen	Fr./E
Alle Einzelabschlüsse	1'930
Einzelabschlüsse mit Abgrenzung RAG	2'250
Einzelabschlüsse ohne Abgrenzung RAG	1'276
(Konsolidierte) Einheitsgemeinde	3'529

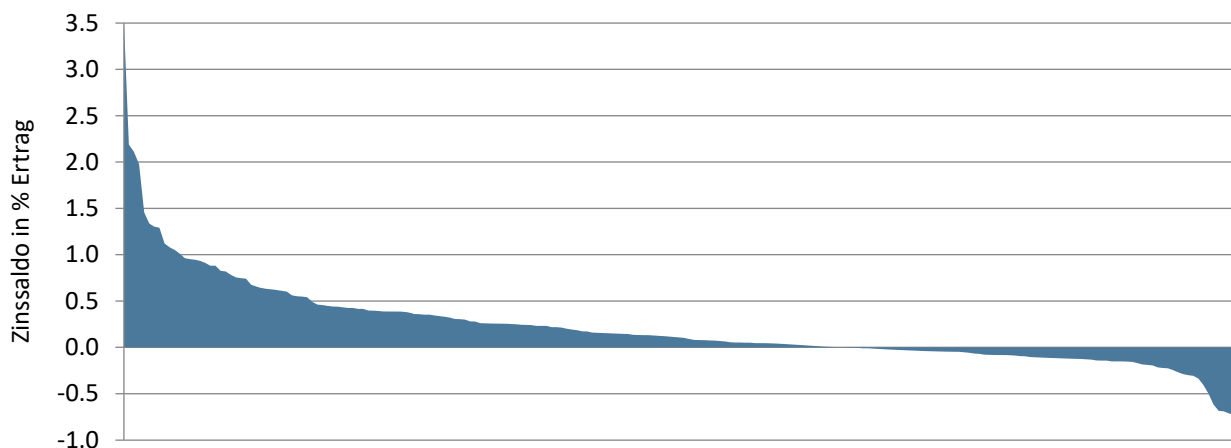
Der Median der (konsolidierten) Einheitsgemeinden beträgt 3'529 Fr./E und bestätigt die grundsätzlich komfortable Substanzsituation der zürcherischen Gemeinden. Bei der Unterscheidung mit/ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich auf Ebene der Einzelabschlüsse zeigt sich, dass der Median mit Abgrenzung ca. 75 % bzw. ca. 970 Fr./E höher liegt als jener ohne Abgrenzung. Diese Differenz hat sich gegenüber dem Vorjahr weiter vergrössert. Obwohl die meisten Haushalte mit Ressourcenabschöpfung ebenfalls abgrenzen und dadurch ein tieferes Nettovermögen erhalten, dominieren in der Grundgesamtheit die Vielzahl an Haushalten mit Ressourcenzuschüssen. Bei diesen führt die Abgrenzung zu einer deutlichen Erhöhung des Nettovermögens.

Die Kennzahl Nettovermögen (pro Einwohner) hat im Vergleich zwischen den Gemeinden durch die unterschiedliche Handhabung der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs etwas an Aussagekraft verloren. Wichtig bleiben jedoch die Vergleiche auf der eigenen Zeitachse eines Haushalts. Im Regelfall haben unsere Kundengemeinden die finanzpolitischen Ziele und die entsprechenden Bandbreiten nach der Bilanzanpassung neu justiert, um nicht über einen grösseren finanziellen Spielraum verfügen zu können.

Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Nettozinsaufwand im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 wird der Zinssaldo (Nettozinsaufwand) wesentlich anders und viel liquiditätsnaher definiert als im früheren Rechnungsmodell. Vom Zinsaufwand wird der Zinsertrag subtrahiert. Ertragsseitig werden die Miet- und Pachtzinserträge nicht berücksichtigt. Aufwandseitig wird nach offizieller Definition auf die Vergütungszinsen für Steuerforderungen verzichtet. Weil diese ertragsseitig aber nach wie vor enthalten sind, werden sie bei swissplan.ch miteinbezogen.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Die von der Gemeinde geleisteten (Netto)-Zahlungen für das Fremdkapital werden mit dem Ertrag verglichen. Ein stabiler Zinsbelastungsanteil erlaubt einem Haushalt (bei stabilen Zinssätzen) jährlich eine Neuverschuldung im Verhältnis zum Anstieg der jährlichen Erträge. Ein hoher Zinssaldo kann auf viel Fremdkapital, (zu) hohe Zinssätze der Schulden oder auch auf schlecht rentierende Finanzanlagen hinweisen. Negative Werte zeigen einen Überschuss der Zinserträge auf. Die Finanzdirektorenkonferenz bezeichnet Werte bis 4 % als gut, zwischen 4,1 % und 9 % als genügend und über 9 % als schlecht. Das kantonale Statistische Amt betrachtet (HRM1)-Werte von über 5 % als kritisch. Beim im historischen Vergleich nach wie vor tiefen Zinsniveau, sind dies sehr hohe Grenzwerte. Da sich diese Kennzahl nur auf effektiv bezahlte bzw. erhaltene Zinsen bezieht, reagiert sie - anders als zum Beispiel das Nettovermögen - unempfindlich auf Neubewertungen im Finanzvermögen.

Die wegfallenden Mieterträge führten unter HRM2 zu einem deutlichen Anstieg des Zinssaldos. Eine Auswertung mit den Abschlüssen von 2016 zeigte, dass der Medianwert seither gut zwei Prozentpunkte höher liegt. Wegen der Nichtberücksichtigung der Mieterträge ergaben sich an der Rangfolge zwischen den Gemeinden wesentliche Verschiebungen. Gemeinden mit Schulden und hohen Mieterträgen sind wesentlich schlechter rangiert als im alten Rechnungsmodell. Die Zinszahlungen werden im Zinssaldo immer noch berücksichtigt, die Erträge hingegen nicht mehr.

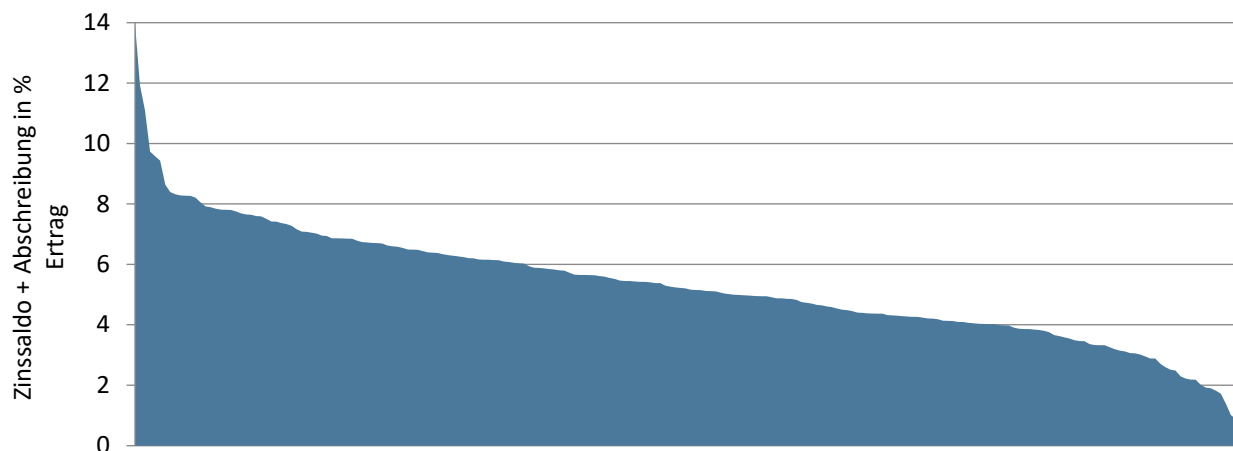
Der Medianwert liegt mit 0,1 % auf gleichem Niveau wie im Vorjahr. Vor dem (leichten) Zinsanstieg im Jahr 2022 lagen die Werte teilweise noch tiefer. 36 % aller Haushalte (Vorjahr 41 %) zeigen Werte unter 0 %, der Zinsertrag übersteigt somit die Passivzinsen. Zwölf Haushalte (Vorjahr vierzehn Haushalte) befinden sich über 1 %, drei davon liegen zwischen der 2 und 4 %-Marke.

Mit dem im 2022 erfolgten Zinsanstieg hatte der Zinsbelastungsanteil in den Abschlüssen 2024 leicht angezogen. Umgekehrt profitierten Gemeinden mit hoher Liquidität durch höhere Erträge. Hohe Werte zeigen grundsätzlich jene Gemeinden mit überdurchschnittlich hohen Schulden. Wenn diese zudem eher kurzfristig finanziert waren, führte dies zu einem rascheren Anstieg des Zinsbelastungsanteils.

Kapitaldienstanteil (KAP)

Nettozinsaufwand und Abschreibungen/Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bemerkungen zum Zinssaldo (Zinsbelastungsanteil, Seite 15) betreffen auch den Kapitaldienstanteil.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt, wie viel Prozent vom Ertrag der Kapitaldienst für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen benötigt. Gemäss Finanzdirektorenkonferenz gelten Werte bis 5 % als geringe, von 5,1 - 15 % als tragbare und über 15 % als hohe Belastung. Ein bedeutender Vorteil dieser Kennzahl ist, dass sämtliche in der Vergangenheit getätigten Investitionen über Zins- und Abschreibungsaufwand berücksichtigt werden und diese Kennzahl somit die ganze Vergangenheit und nicht nur das jeweils ausgewertete Jahr beschreibt.

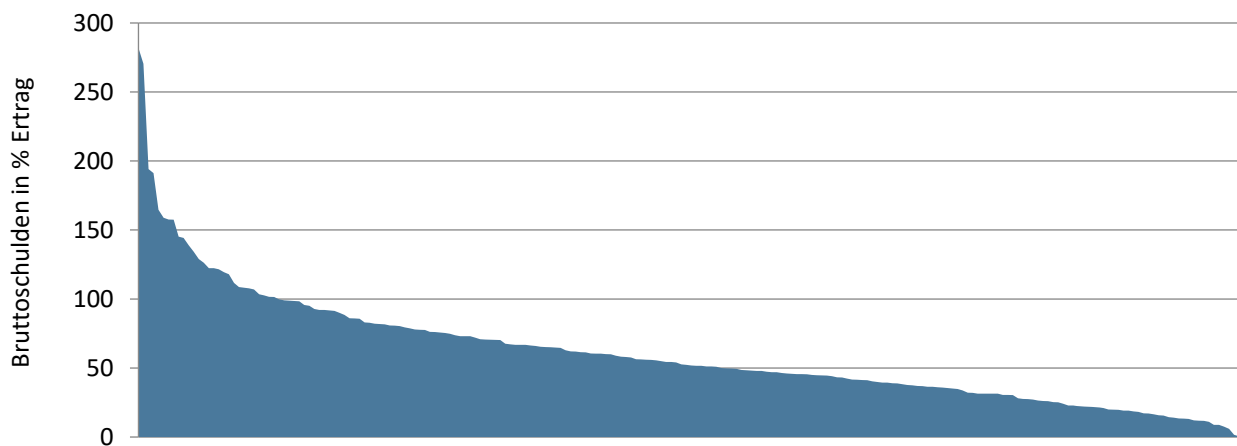
2019 ging der Kapitaldienstanteil deutlich zurück, weil viele Haushalte unter HRM2 tiefere Abschreibungen ausweisen. 65 % der politischen Gemeinden und 71 % der Schulgemeinden haben gemäss Auswertung des Gemeindeamtes auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens verzichtet. Bei diesen Gemeinden darf angenommen werden, dass die Abschreibungsquoten seit 2019 teilweise wesentlich unter dem damaligen Niveau liegen. Dafür müssen diese Haushalte von grundsätzlich steigenden Abschreibungsquoten ausgehen.

Der Medianwert beträgt 5,2 % (Vorjahr 5,1 %). Damit ist der Median bei gleichbleibendem Zinsbelastungsanteil leicht angestiegen, was auf höhere Abschreibungen zurückzuführen ist. Lediglich drei Haushalte (alles Schulgemeinden) zeigen Werte über 10 %, rund ein Zehntel der Haushalte liegt unter 3 %. Seit Einführung von linearen Abschreibungen zeigen sich bei dieser Kennzahl stabilere Werte als im alten Rechnungsmodell. Die Abschreibungen und Zinsen veränderten sich somit in einem ähnlichen Verhältnis wie die Erträge.

Bruttoverschuldungsanteil (BVA)

Bruttoschulden im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bruttoschulden umfassen die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Hier soll das Niveau der Verschuldung zum Ausdruck gebracht werden. Die Bewertung wird von der Finanzdirektorenkonferenz wie folgt vorgeschlagen: - 50 % sehr gut, 50 – 100 % gut, 100 – 150 % mittel, 150 – 200 % schlecht und über 200 % kritisch. Vom kantonalen Statistischen Amt werden Werte über 150 % als kritisch beurteilt. Eine Masszahl zur Bewertung der Verschuldung ist sicher begrüssenswert. Die Erfahrungen zeigen aber, dass die Aussagekraft, neben den allgemein bekannten Vorbehalten bezüglich Konsolidierung, zum Teil deutlich zu relativieren ist. Bei dieser Bruttobetachtung wird die Aktivseite vollständig ausgeblendet. Hat eine Gemeinde zwar hohe Schulden, stehen dem aber hohe realisierbare Vermögenswerte im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen, Festgelder, [Interne] Kontokorrente, Liquidität etc.) gegenüber, ist die Kennzahl ganz anders zu interpretieren, als wenn auf der Aktivseite das Verwaltungsvermögen dominiert.

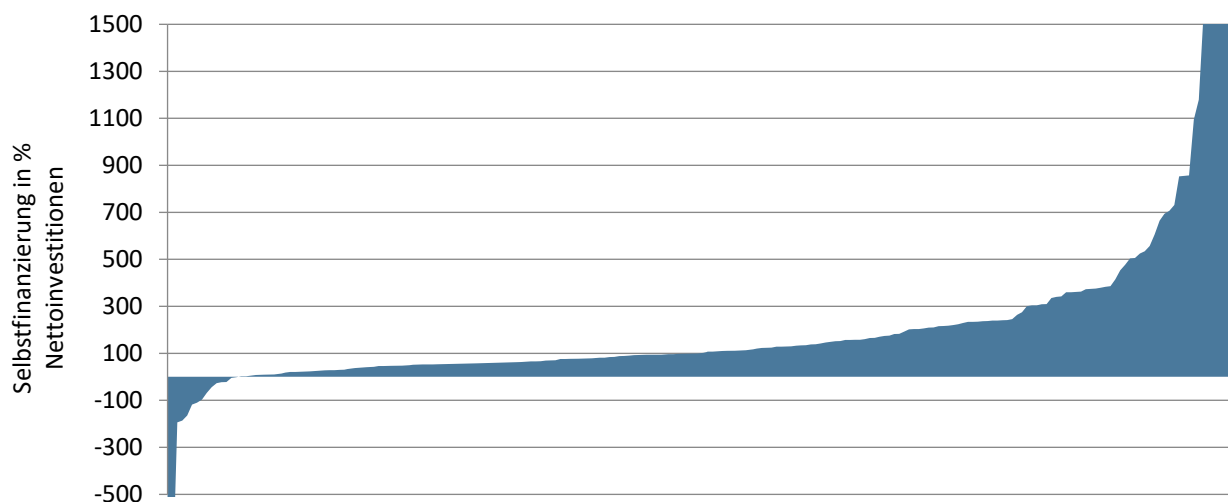
Eine vergleichende Auswertung des Bruttoverschuldungsanteils nach HRM1 bzw. HRM2 zeigt, dass die Werte um durchschnittlich mindestens 25 Prozentpunkte höher liegen als im alten Rechnungsmodell. Weil die meisten Haushalte über Kreditoren, Depots etc. verfügen, die nach früherer Definition nicht zur Bruttoverschuldung zählten, stieg der Bruttoverschuldungsanteil mit der neuen Definition an.

Der Medianwert liegt bei 52 %, drei Prozentpunkte mehr als im Vorjahr, nachdem dieser in den Jahren davor jeweils zurückgegangen ist. Bei rund 60 % der Haushalte hat der Bruttoverschuldungsanteil zugenommen. Ein Fünftel der Haushalte weist einen Wert von weniger als 30 % und lediglich vier (wie im Vorjahr) Prozent einen von über 150 % auf. Bei den Gemeinden mit hohen Werten (über 150 %) fallen vor allem zwei Haushalte mit Werten von fast 300 % auf, die beide über ein Nettovermögen verfügen. Die Verschuldung ist in diesen Fällen somit auf einen hohen Bestand an Finanzvermögen (insbesondere Sachanlagen) zurückzuführen. In seltenen Fällen können auch Kontokorrente mit anderen Gütern der Grund sein.

Nach der Neudefinition der Kennzahlen Bruttoverschuldungsanteil (BVA) und Zinsbelastungsanteil (ZBA) wurden auch mögliche Zusammenhänge untersucht. Es konnte ein direkter positiver Zusammenhang festgestellt werden. Je höher die Bruttoschuld, desto höhere Zinsausgaben sind zu erwarten. Zum Nettovermögen besteht aber kein Zusammenhang. Wie bereits festgestellt, sind hohe Bruttoschulden durchaus auch mit hohem Nettovermögen möglich, wenn Finanzvermögen über Schulden finanziert wird.

Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.



Die x-Achse zeigt alle Datensätze der analysierten Gemeinden, günstige Werte befinden sich rechts

Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt auf, wie viel Prozent der Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung abgedeckt werden konnten. Negative Werte können zwei Ursachen haben. Entweder wies die Investitionsrechnung einen Einnahmenüberschuss aus oder die Erfolgsrechnung zeigte einen Cash Drain. Diese Kennzahl bezieht sich nur auf die Verhältnisse eines Jahres und muss daher vorsichtig interpretiert werden. Vom statistischen Amt des Kantons Zürich werden Werte unter 70 % als kritisch beurteilt. Die Finanzdirektorenkonferenz empfiehlt in Abhängigkeit von der Konjunkturlage folgende Werte: Hochkonjunktur > 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 - 80 %. Auf kommunaler Ebene zweifeln wir an der Richtigkeit der "konjunkturellen Feinsteuerung". Anstelle starrer Grenzwerte verweisen wir auf den Grundsatz der hundertprozentigen Eigenfinanzierung, der verlangt, dass längerfristig alle Investitionen zu 100 % selber finanziert werden müssen. Das heisst, in einer Phase mit ungenügender Eigenfinanzierung wird immer eine solche mit mehr als hundertprozentiger Eigenfinanzierung folgen müssen. Den Gemeinden wird mittel-/langfristig daher ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % empfohlen. Siehe dazu das von uns entwickelte 0-0-100 Konzept am Schluss des Berichtes.

Das langjährige Mittel für den Selbstfinanzierungsgrad (seit 1990) liegt bei 104 %. In den Jahren 2017 bis 2024 resultierten stets höhere Werte. Mit 101 % im Jahr 2025 wird erstmals seit längerer Zeit wieder ein leicht unterdurchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad erzielt.

Gegenüber dem Vorjahr hat der mittlere Selbstfinanzierungsgrad von 114 % auf 101 % erneut abgenommen. Der Rückgang um 13 Prozentpunkte ist deutlich. Die Abschlüsse weisen auch für das Jahr 2025 sehr unterschiedlich hohe Werte (unter -500 % bis weit über 1'000 %) aus, da diese Zahl von der absoluten Höhe der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung abhängt. Bei einer Schulgemeinde lässt sich kein Selbstfinanzierungsgrad berechnen, da keine Investitionen getätigt wurden. Von den verbleibenden Haushalten weisen mittlerweile mehr als ein Drittel Werte unter 70 % aus (Vorjahr rund ein Drittel); exakt die Hälfte der Gemeinden hat aber einen Selbstfinanzierungsgrad über 100 %. Der Rückgang bei der Selbstfinanzierung führte im Mittel zu einem tieferen Selbstfinanzierungsgrad. Die Investitionen, gemessen am Investitionsanteil, gingen demgegenüber leicht zurück.

Jahr	Wert
1990 – 1998	< 100 %
1999 – 2002	> 100 %
2003 – 2006	< 100 %
2007 – 2011	> 100 %
2012 – 2016	< 100 %
2017 – 2025	> 100 %

Durchschnittshaushalt

Aus der Grundgesamtheit der im ersten Teil analysierten Kennzahlen der Einzelabschlüsse können die Werte für einen Durchschnittshaushalt ermittelt werden. Um eine Einreihung zu ermöglichen, wurden von jeder Kennzahl der Medianwert und die zugehörigen Quartilswerte errechnet. Die Bandbreite einer Kennzahl wird so in vier Teilen dargestellt und die Beurteilung eines Haushaltes wird erleichtert. Zur besseren Lesbarkeit sind in der linken Spalte (unteres Quartil) die jeweils für einen Gemeindehaushalt (aus finanzieller Perspektive) ungünstigen Werte und in der rechten Spalte (oberes Quartil) die günstigen Werte aufgeführt.

Rechnungsjahr 2025	Einzelabschlüsse			Konsolidierung
	unteres Quartil	Median	oberes Quartil	Median
Ausgabenbeherrschung (real)	5,4 %	2,8 %	1,0 %	2,8 %
Bruttoverschuldungsanteil	78 %	52 %	33 %	51 %
Investitionsanteil	15,0 %	10,0 %	5,9 %	10,7 %
Kapitaldienstanteil	6,5 %	5,2 %	4,1 %	4,9 %
Nettovermögen je Einwohner	320 Fr.	1'930 Fr.	4'413 Fr.	3'529 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	5,9 %	10,0 %	15,1 %	9,9 %
Selbstfinanzierungsgrad ¹	53 %	101 %	234 %	96 %
Zinsbelastungsanteil	0,4 %	0,1 %	0,0 %	0,1 %

¹ nur Haushalte mit Investitionen

Datenquelle: swissplan.ch

Beispiel: Ein Haushalt mit einem 2-prozentigen Investitionsanteil, 10-prozentigem Kapitaldienstanteil und einem Nettovermögen von 150 Franken kann mit Hilfe der vorliegenden Tabelle einfach erkennen, dass eine unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit stattgefunden hat, die Belastung durch Zinsen und Abschreibungen bereits heute überdurchschnittlich hoch ist und der Gemeindehaushalt eine unterdurchschnittliche Substanz aufweist.

Einzelabschlüsse vs. konsolidierte Gesamthaushalte

Beim Nettovermögen resultiert in der konsolidierten Betrachtung ein fast doppelt so hoher Medianwert, weil sich positive Werte von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) addieren. Dies führt einerseits zu höherem Nettovermögen und andererseits zu einer kleineren Grundgesamtheit. Bei den übrigen Kennzahlen sind keine signifikanten Unterschiede zwischen Einzelabschlüssen und konsolidierter Betrachtung erkennbar. Auch die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind in beiden Datenbanken sehr ähnlich.

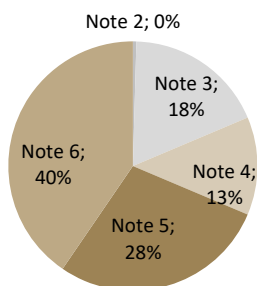
Kritische Kennzahlen

Vom Statistischen Amt des Kantons Zürich wurde im Statistik-Info 2011/09 ein Gesamtkonzept zur Beurteilung öffentlicher Haushalte vorgestellt. Für fünf wichtige Kennzahlen sind Grenzwerte definiert worden. Je nach Kennzahl gilt ein Wert unter bzw. über dem Grenzwert als kritisch.

<u>Kennzahl</u>	<u>kritisch, falls...</u>
Saldo Erfolgsrechnung	< 0
Zinsbelastungsanteil	> 5 %
Selbstfinanzierungsanteil	< 10 %
Selbstfinanzierungsgrad	< 70 %
Bruttoverschuldungsanteil	> 150 %

Zur einfachen Interpretation hat swissplan.ch eine Bewertung, analog den Schulnoten, entwickelt. Erreicht keine Kennzahl einen kritischen Bereich ergibt sich Note 6, sind alle Kennzahlen kritisch resultiert Note 1.

Für die konsolidierten Gesamthaushalte resultiert auf Basis der Abschlüsse 2025 folgende Verteilung:



Datenquelle: swissplan.ch

Gewichtet mit der Anzahl Gemeinden zeigt sich eine Durchschnittsnote von 4,9. Gegenüber dem vergangenen Jahr hat der Wert um 0,1 Punkte erneut abgenommen. Wie in den Vorjahren erreichen knapp 70 % der Haushalte mindestens Note 5. Stark zugenommen hat die Anzahl Gemeinden mit Note 2 oder 3. Fast 19 % der Gemeinden zeigen neu eine ungenügende Note. Im Vorjahr waren es lediglich 13 %. Für die Veränderung war in den meisten Fällen ein negatives Rechnungsergebnis verantwortlich. Note 6 erreichen immerhin 40 % der Gemeinden (Vorjahr 46 %), d.h. bei diesen Haushalten überschreitet keine der fünf Kennzahlen den kritischen Wert. Seit mehreren Jahren sinkt jedoch der Anteil an Gemeinden mit Bestnote.

Bei Haushalten mit Note 5 ist häufig eine zu tiefe Selbstfinanzierung – insbesondere beim Selbstfinanzierungsgrad – ausschlaggebend für das Verfehlen der Bestnote. Seltener liegt der Grund in einer zu hohen Bruttoverschuldung. Die Gruppe mit Note 4 erreichte in der Regel den geforderten Selbstfinanzierungsanteil nicht und die Gruppe mit Note 3 zeigte oft ein negatives Rechnungsergebnis. Bei dem einen Haushalt mit Note 2 liegt nur noch der Zinsbelastungsanteil unter dem Grenzwert; beim derzeitigen Zinsniveau erfüllen alle Haushalte dieses Kriterium. Von den Haushalten mit Note 2 und 3 haben immerhin mehr als vier Fünftel ein positives, zum Teil hohes Nettovermögen. Gegenüber früheren Erhebungen zeigen mehr Haushalte vergleichsweise schwache Werte im Finanzhaushalt.

Das Konzept der kritischen Kennzahlen ersetzt nicht die detaillierte Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, hingegen ermöglicht die Benotung eine erste, einfache Interpretation wichtiger Kennzahlen. Es gilt zu beachten, dass Einmalereignisse wie z.B. Buchverluste oder -gewinne zu vorübergehenden, deutlichen Veränderungen in den Kennzahlen führen können.

Portfolio-Matrix

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
A
N
T
E
I
L

Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2025

hoch über 13 %	über 100 % Selbstfinanzierungsgrad angezeigt	grössere Investitionen können verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum
mittel 8 bis 13 %	keine zusätzliche Neuverschuldung	"Normal-Zustand"	massvoller Vermögensabbau ist möglich
tief unter 8 %	enger finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind angezeigt	grössere Investitionen bringen die Gemeinde in Bedrängnis bzw. Sachzwänge	ein Grossteil der Investitionen geht zu Lasten des Vermögens
	tief unter 700 Fr/E	mittel 700 bis 3'300 Fr/E	hoch über 3'300 Fr/E

NETTOVERMÖGEN

S
E
L
B
S
T
F
I
N
A
N
Z
I
E
R
U
N
G
S
G
R
A
D

Finanzierungs/Zins-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2025

hoch über 170 %	Finanzierungsüberschuss zum Fremdkapitalabbau verwenden	Investitionen können gut verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum evtl. ins Finanzvermögen investieren
mittel 65 bis 170 %	keine zusätzliche Neuverschuldung (SFG mind. bei 100 %)	"Normal-Zustand"	eventuell zu Lasten des Vermögens investieren
tief unter 65 %	kaum finanzieller Spielraum, Verbesserungen sind notwendig	nur wenige Investitionen sind möglich	der Haushalt ist auf zusätzliche Neuinvestitionen empfindlich
	hoch über 0,3 %	mittel 0,0 bis 0,3 %	tief unter 0,0 %

ZINSBELASTUNGSANTEIL

Konzept "0 – 0 – 100" für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte

Kurzvorstellung

Oft stellt sich dem Praktiker die Frage, welche finanzpolitische Zielsetzung (gemessen an finanzwirtschaftlichen Kennzahlen) für einen Haushalt grundsätzlich richtig sei. Von dieser Fragestellung ausgehend wurde von Matthias Lehmann, swissplan.ch, als Denkmodell das Konzept "0 – 0 – 100" entwickelt. Dabei werden folgende Zielwerte für einzelne Kennzahlen postuliert:

0 Fr.	=	Nettovermögen/-schuld
0 %	=	Zinsbelastungsanteil
100 %	=	Selbstfinanzierungsgrad

Für die Selbstfinanzierung wird keine Zielgrösse vorgegeben, da sie im Selbstfinanzierungsgrad enthalten ist und so ermittelt werden kann. Eine hohe Selbstfinanzierung darf in öffentlichen Haushalten nie Selbstzweck sein. Sie macht nur in Phasen hoher (allenfalls unmittelbar bevorstehender) Investitionen oder beim Schuldenabbau Sinn.

Praktische Anwendung

Haushalte, die bei Zinsbelastungsanteil und Nettovermögen bessere Werte (unter 0 % Zinsbelastungsanteil bzw. über 0 Fr. Nettovermögen) aufweisen, können sich vorübergehend einen unter 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrad erlauben. Umgekehrt ist bei schlechteren Werten ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % angezeigt. Wird trotz gutem Nettovermögen ein hoher Zinsbelastungsanteil festgestellt, dürften entweder schlecht rentierende Finanzanlagen oder hohes fremdfinanziertes Finanzvermögen vorliegen, oder die Fremdverschuldung wurde zu ungünstigen Konditionen aufgenommen. Als finanzpolitische Zielsetzung wird idealerweise eine Bandbreite für das Nettovermögen festgelegt und mit einer Aussage zum Selbstfinanzierungsgrad bzw. zur Bewegung der Schulden ergänzt. Der Zielwert für das Nettovermögen ist in Abhängigkeit der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu justieren. Die finanzpolitischen Ziele werden oft ergänzt durch gemeinde-individuelle Aussagen beispielsweise zum Steuerfuss oder zur Zuwachsrates auf der Aufwandseite.

Empirischer Vergleich

Ein empirischer Test des Konzeptes "0 – 0 – 100" zeigt, dass die Werte für den Zinsbelastungsanteil im Bereich des Medianwertes und somit ungefähr in der Mitte aller Haushalte liegen. Beim Selbstfinanzierungsgrad werden derzeit mit 101 % als Median ebenfalls Werte nahe am postulierten Zielwert gezeigt. Im langjährigen Mittel lag der Selbstfinanzierungsgrad mit 104 % etwas höher. Das Nettovermögen deutet bei der Mehrzahl der Gemeinden aktuell auf eine nach wie vor (zu) hohe Substanz deutlich über null hin, die einen Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) unter 100 % ermöglichen würde. Entweder sind nun notwendige Investitionen auszuführen (= Erhöhung der Nettoinvestitionen) oder der Steuerfuss kann gesenkt bzw. Rückgänge im Steuersubstrat und höhere Aufwendungen (z.B. im Zusammenhang mit einem allfälligen wirtschaftlichen Abschwung) können verkraftet werden (= Senkung der Selbstfinanzierung). Durch die weiterhin sehr tiefen Zinsen für Fremdkapital ist die Aussagekraft des Zinsbelastungsanteils nach wie vor eingeschränkt. Einige Haushalte konnten trotz steigender Schulden die Zinslast in den vergangenen Jahren senken.

Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2026- 2030

Die Diskussionen mit Kunden sowie die laufende Entwicklung von Lehre und Praxis im öffentlichen und privaten Rechnungswesen geben viele Inputs für Anpassungen und Ergänzungen am Finanzplan-Modell. Zu Beginn des Planungsprozesses werden die zahlreichen Verbesserungsvorschläge intern evaluiert und bei allgemeinem Interesse im Finanzplan-Modell implementiert.

Bereits 2019 ist der Release 2.0 aller Fipla-Tools umgesetzt worden. Seitdem werden sämtliche Elemente und Vorschriften für die **Umsetzung der neuen Rechnungslegung (HRM2) gemäss neuem Gemeindegesetz integral angewendet**. Die Anforderungen von § 95 GG werden erfüllt.

Neuerungen für aktuellen Fipla-Prozess

Im Jahr 2025 wurden die Kundengemeinden (mit Ausnahme von Kirchgemeinden) auf einen neuen Release 4.0 umgestellt. Die Kirchgemeinden folgten 2026. Die wesentlichsten Anpassungen sind:

- Kommentar mit neuem Layout und Farbkonzept, neuer Aufbau, Hervorhebung finanzpolitische Ziele
- Neues Layout und Farbkonzept in den Detailtabellen
- Farbkonzept und Anpassungen/Vereinfachungen bei Grafiken (Register G)
- Neuer Investitionsplan mit besserer Lesbarkeit, Zwischensummen, Hervorhebungen etc.
- Anpassungen an neue Vorgaben zur Rechnungslegung, beispielsweise Verbuchung von Aufwertungen im Verwaltungsvermögen im ordentlichen Ergebnis (bisher Finanzergebnis)
- Erweiterung Kostenvergleich Politische Gemeinden neu mit Detailvergleich Asylwesen
- Erweiterung Kostenvergleich im Bildungsbereich, detaillierte Auswertung aller Funktionen der Hauptfunktion 2, Ausweis spezifischer Kosten je SuS
- 2026: Anpassung Definition Kennzahlen gemäss neuer Gemeindeverordnung

Finanzcockpit www.swissplan.ch

Im Jahr 2024 wurde für unsere Kunden ein neues Finanzcockpit entwickelt, welches die finanzielle Entwicklung der abgelaufenen wie auch der künftigen Fünfjahres-Periode gemäss Finanzplan mit interaktiven Grafiken abbildet und so die Interpretation erleichtert. Das passwortgeschützte Finanzcockpit auf Basis der Microsoft PowerBI-Plattform wurde in diesem Jahr für sämtliche Politischen Gemeinden und Schulgemeinden aktualisiert und weiterentwickelt.

Die Funktionalität im Bereich der Gemeindevergleiche (Benchmark) wurde umfassend erweitert. Detaillierte Kennzahlen- und Kostenvergleiche sind elektronisch abrufbar und durch den Kunden selbständig auswertbar.

Seit 2026 können die einzelnen Gebührenhaushalte im Dashboard separat angezeigt werden.

Kundenportal www.swissplan.ch

Das im Internet unter www.swissplan.ch für jede Gemeinde eingerichtete passwortgeschützte Kundenportal wird laufend aktualisiert. Das Passwort wird alljährlich zu Beginn der Finanzplanperiode (d.h. nächstes Mal im Frühjahr 2027) angepasst. 2026 wurde nach Beginn der neuen Legislatur im Juli 2026 ein Passwortwechsel vorgenommen.

Erklärung Abweichung Kennzahlenberechnung swissplan.ch vs. Gemeindeamt (GAZ)

Sachverhalt	Begründung/ Anpassung	Korrektur betrifft...	Betroffene Kennzahl						
			SFA	INV	SFG	ZBA	KAP	NV	BVA
Trennung Steuer- und Gebührenhaushalt	Zur richtigen Beurteilung müssen die Haushalts- elemente getrennt betrach- tet werden	Alle Grössen	X	X	X	X	X	X	X
Eliminierung Umsatzer- höhung Finanzausgleich durch weitergeleitete Finanzausgleichszahlun- gen	In Abhängigkeit vom Ge- meindetyp werden die Kennzahlen verzerrt dar- gestellt. Ohne Korrektur ist nur die Einheitsge- meinde richtig...	Aufwand und Ertrag wer- den kleiner	X	X		X	X		X
Eliminierung int. Konto- korrente in Bilanz Ge- samthaushalt	Die gemeindeinterne Dar- lehensgewährung führt zu einer Bilanzaufblähung	Aktiven und Passiven werden kleiner							X
Berücksichtigung Vergü- tungszinsen im Zinsauf- wand	Verzugs- und Ausgleichs- zinsen werden im Ertrag ebenfalls berücksichtigt	Aufwandseite im Zins- saldo wird grösser				X	X		
Direkte Fondseinlagen/- entnahmen aus der In- vestitionsrechnung	Diese Bewegungen müs- sen betriebswirtschaftlich richtig dargestellt werden	Fondseinlagen: kleinere Investitionsausgaben Fondsentnahmen: kleine- re Investitionseinnahmen		X	X				
Definition Selbstfinanzie- rung	Im Kanton Zürich werden die Bewegungen aus FK- Fonds zur Selbstfinanzie- rung gerechnet	Kleinere (Einlagen) bzw. grössere (Entnahme) Selbstfinanzierung	X		X				
Definition laufender Er- trag	Aufwertungen von Ver- waltungsvermögen sind kein "ordentlicher" Ertrag	Weniger Ertrag (im selte- nen Fall von verbuchten Aufwertungen im VV)	X			X	X		X

Auf Wunsch steht eine Auswertung mit den gemäss offizieller Definition berechneten Kennzahlen zur Verfügung.

Selbstfinanzierung (alt Cash Flow)	Ergebnis der Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag, zuzüglich der Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven, abzüglich der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven und Aufwertungen des Verwaltungsvermögens.
Finanzaufwand	Zinsaufwand, Realisierte Kursverluste, Kapitalbeschaffungs- und -verwaltungskosten, Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen, Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen, Verschiedener Finanzaufwand.
Finanzertrag	Zinsertrag, Realisierte Gewinne Finanzvermögen, Beteiligungsertrag Finanzvermögen, Liegenschaftenertrag Finanzvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen, Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen, Erträge von gemieteten Liegenschaften, Übriger Finanzertrag.
Ao Aufwand/Ertrag	Einlagen bzw. Entnahmen in Rücklagen der Globalbudgetbereich, Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und finanzpolitische Reserven.
Kostendeckungsgrad	Ertrag ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozenten des Aufwandes ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen. Mittel-/langfristig ist für die Gebührenhaushalte ein Kostendeckungsgrad von 100 % anzustreben.
Nettovermögen/ Nettoschuld (-)	Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital (Nettovermögen/-schuld I).
Finanzvermögen	Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräußert werden könnten und nach ökonomischen Grundsätzen verwaltet werden.
Fremdkapital	Der aus laufenden Verbindlichkeiten, Finanzverbindlichkeiten, Passiven Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital bestehender Teil der Passiven.
Nettovermögen je Einwohner	Nettovermögen in Franken je Einwohner. Medianwert: 1'930 Fr. Oberes Quartil: 4'413 Fr. Unteres Quartil: 320 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	Selbstfinanzierung in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne interne Verrechnungen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und durchlaufende Beiträge. Medianwert: 10,0 % Oberes Quartil: 15,1 % Unteres Quartil: 5,9 %
Selbstfinanzierungsgrad	Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen. Medianwert: 101 % Oberes Quartil: 234 % Unteres Quartil: 53 %
Zinsbelastungsanteil	Zinssaldo (Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag) in Prozenten des laufenden Ertrages. Medianwert: 0,1 % Oberes Quartil: 0,0 % Unteres Quartil: 0,4 %